

Musik: Was hört ihr zur zeit?

dian - 9.1.2005 um 20:18

Würde mich mal interessieren (sagt ja auch so ein bisschen was über die Hörer aus)
Also welche Songs sind das, die zur Zeit den Soundtrack zu eurem Leben abgeben?
Nennt doch einfach mal ein paar, auf die ihr momentan nicht verzichten wollt, und beschreibt es am besten auch kurz, wenn es was eher unbekanntes sein sollte. (so wie bei mir)

Meine ganz persönlichen Top 3 lauten derzeit:

- 3.) "Animal" - Desireless
Desireless kennen die meisten sicher noch durch ihren Hit "Voyage, Voyage" und ihre denkwürdige Besen-Frisur, die sie damals im Video trug. Aber auch ihre anderen Lieder sind sehr empfehlenswert. Elektronisch, ruhig, chillig, und mit diesem gewissen Etwas an Melancholie, das neben Desireless nur noch Mylene Farmer und France Gall (in den 80ern) so genial hinbekommen haben.
- 2.) "Deception" - NamNamBulu
Harte Technobeats treffen auf einen eher düsteren, an Depeche Mode erinnernden Gesang... Das ist nicht mehr wirklich originell, aber auch noch längst nicht ausgelutscht, wie die noch relativ neue Band NamNamBulu beweist.
"Deception" erinnert daher auch stark an die schnellen Songs von Covenant, wenngleich es mir persönlich sogar noch um einiges besser gefällt. Warum kann sowas nicht mal auf MTV laufen?
- 1.) "Remembrance Day" - B-Movie
Eindeutig mein momentaner Favorit... dabei kann ich gar nicht so genau sagen, woran das nun eigentlich liegt. Der Sänger trifft längst nicht jeden Ton (kann aber auch Absicht sein), die wunderbar altmodischen Synthesizer-Klänge kommen direkt aus dem Jahr 1980... und doch, irgendwie hat das Lied etwas, das einfach im Ohr hängen bleibt und so schnell nicht wieder rauszubekommen ist.
Vergleichbar in etwa mit den älteren Songs von Ultravox oder z.b. "Enola Gay" von O.M.D.
Geht doch nix über die gute alte Zeit, auch wenn man sie damals gar nicht so bewusst miterlebt hat...

So, jetzt seid ihr dran!

quaid - 9.1.2005 um 20:33

metallica - one, unforgiven I + II
everlast - what its like
eminem - superman
guano apes - pretty in scarlet
evanescence - anywhere
no doubt - its my life
jay-z & r.kelly - v.i.p.

nur ein paar, die ich auf die schnelle finde. ich schreib nichts dazu, denn im gegensatz zu den songs, die dian da notiert hat, müssten diese hier bekannt sein

Lonewolf - 9.1.2005 um 21:03

- Forgotten Tomb - Love's Burial Ground
Kranker, depressiver Dark Metal zwischen alten Katatonia und alten Burzum, sehr intensive Gitarrenriffs die mich zur Zeit direkt ins Herz treffen.
- Lunar Aurora - Zyklus
Atmospärisch dichter Black Metal, der Stimmungen von Klaustrophobie (in Bezug auf die eingeschränkte fleischliche Existenz) auszustrahlen scheint; der Tod als Übergang und Erleuchtung am Ende des Tunnels.
- Sun of the Sleepless/Nachtmahr - I
Zwei Black Metal/Dark Ambient-Projekte, die sich zwischen exzentrischen Neuinterpretationen alter Szene-Klassiker und

der Vertonung romantischer und expressionistischer Gedichte bewegen. Sehr emotional und stimmungsvoll.

tesapowerstrip - 9.1.2005 um 21:42

-beim Rad-, Zug- oder Autofahrn am liebsten "Camouflage"... hörts euch an:

<http://www.camouflage-music.com>

-in guter Erinnerung ans Holzrock letztes Jahr und passend zu diversen durch Alkohol und eben jene Musik verursachten Trancezuständen: Guts Pie Earshot; sphärische Klänge erzeugt von einer (nur noch)Zweimann-Combo an cello und drum in elektronischem drum´n bass- Stil mit dennoch unverkennbaren Punkrock Wurzeln:

<http://www.gutspieearshot.de>

-als interessante Alternative zu tocotronic: Tomte

<http://www.tomte.de>

-zum gemütlich chillen: Jack Johnson; smoothe Gitarrenklänge erweichen die vielleicht sowieso schon weiche Birne um ein Vielfaches; unendlich gefühlvolle Stimme

- ansonsten: Nightwish, The White Stripes, Air, Muse, Everlast, Red hot chili peppers, Placebo, Foo Fighters, Silverchair, Caalexico ... never ending

quaid - 10.1.2005 um 19:35

jo nightwish ist auch cool. als ich gesehen habe das das die titelmelodie von "charmed - zauberhafte hexen" ist, hat mir die serie gleich besser gefallen ☐

Jolle - 16.1.2005 um 10:57

-Less than Jake - Look what happened

einfach nur geil...lässt sich aber nicht wirklich in eine kathegorie stecken...normalerweise machen less than Jake aber Skapunk...

-Ton Steine Scherben - Keine Macht für niemand

aussen 70ern, die musik lässt sich schwer einordnen,aber die texte sind punkrock pur^^

...Ich glaub ich poste mal einen im lyrics-Bereich...

-Slayer - Raining Blood

der schnellste und geilste THrash metal ever... stimmts soulmirror:D

Streetlight Manifesto - A moment of Violence

schön schneller skapunk, und deren Texte sind auch hammer...

NOFX - Stickin in my eye

punkrock eben...

Boysetsfire - High Wie Escape Arist

emocore...

hähä schon ne ziemlich abgefreakte Mische, so THrash (:D) Metal und Ska, ich weiß, is mir aber scheissegal...Wenn ich lust auf depressiven kagg hab, hör ich halt emocore oder trash metal und wenn ich bock auf lustigen, schnellen ska hab hör isch mir eben sowas an...oder manchmal verspühre ich einfach das verlangen, mir entspannten Jazz anzuhörn...janz wie ich grad bock hab...einige fragen sich jetzt bestimmt wie sich sowas unter einen hut bringen lässt...

Aber wenn man nicht daran interessiert ist sich ein bestimmtes image wie z.b. jetzt ein tolles metaller-image aufzubauen, wird man feststellen dass es noch viele andere gute musikstile gibt...und ich mag eigentlich alles, hauptsache es sind gitarren drin und es kommt nicht ausm computer...also so scheiss parolen wie Metalheads dürfen keinen jazz hören sind ja mal sowieso fürn arsch...da darf man sich nicht beeinflussen lassen.

Soulmirror - 18.1.2005 um 22:46

@less than jollie

tipp fürs leben: tHrash metal... k ? es gibt kein trashmetal.. hats nie gegeben und wirds wohl so schnell net geben...

hmm im mom hör ich gern

curse - hassliebe

deine lakaien - return und into my arms

kp wie die heißen - boat on the river

versbox int. - das lied des widerstands

joa das wars fürs erste ☐

off topic;

lonewolf kannst mir mal deine mail oder icq nr oder so geben.. wüd gern mal mit dir über musik labern ☐

Exor - 19.1.2005 um 01:07

Ich höre am liebsten Ska à la Subway to Sally(Vor allem die lieder: "Falscher Heiland", "Unsterblich", "Krötenliebe", "Veitstanz", "Mephisto", "Böses Erwachen" und "Sag dem Teufel")

und Gothic-Rock à la Lacrimosa(Am liebsten: "Ich Bin Der Brennende Komet", "Durch Nacht Und Flut", "Schakal", "Satura")

Aber auch gerne mal Crematory (Vor allem die Lieder "Reign of Fear", "Farewell Letter", "Human Blood" und "Red Sky")

Ich höre auch gern was Darkwave mäßiges wie Asp (vor allem die lieder "Weltunter", "Stille der Nacht", "Ich will Brennen" und "Sing Child")

Ab und zu höre ich mir ein Paar Songs von Graveworm an...
Öfters höre ich auch mal Eisregen trotz der ziemlich kranken Texte...

grüße Exor
Carpe Noctem!

Jolle - 19.1.2005 um 14:58

Sorry aber ich krieg das quoten nich richtig hin...

Exor hat geschrieben:"Ich höre am liebsten Ska à la Subway to Sally"

Subway to Sally ham meiner meinung nach so viel mit Ska zu tun wie Avril Lavigne mit Punkrock....:D

Ska is ja ne art mischung aus Reggae und Punkrock, schwer zu beschreiben halt, und Subway to Sally machen doch nur Metal, oder?

Soulmirror - 19.1.2005 um 18:07

Zitat

Original von Less_than_Jolle

Sorry aber ich krieg das quoten nich richtig hin...

Exor hat geschrieben:"Ich höre am liebsten Ska à la Subway to Sally"

Subway to Sally hat meiner Meinung nach so viel mit Ska zu tun wie Avril Lavigne mit Punkrock...:D

Ska ist ja eine Art Mischung aus Reggae und Punkrock, schwer zu beschreiben halt, und Subway to Sally machen doch nur Metal, oder?

ei ei ...

alsooo [klugscheißer-modus] subway to sally ist ganz einfach mittelalter folk mit paar Elementen aus Metal, Goth etc.

Ska hat nix mit Punkrock zu tun... sondern entwickelte sich halt damals in Jamaika... ska-punk beinhaltet noch punk(rock) Elemente...

nu Metal macht keine der Bands :P [/klugscheißer-modus]

SonicX3 - 19.1.2005 um 18:32

hmm ... was ich momentan so höre ...

Blutengel - Black roses

dann wenn ich deprimiert bin drückt es meine Stimmung meist recht gut aus und ich kann mich dazu entspannen und gehen lassen ...

freedom call - pharao

hmm ... mir gefällt der Text recht gut, und irgendwie fühle ich auch Erinnerungen ... nur leider ka was ...

Wolfsheim - kein Zurück

auch wenn ich nicht so gut drauf bin ... aber um mir vor Augen zu halten dass es immer weiter geht

Sonst ansich fast alles quer durch die Bank ... bei eher mieser Laune recht gerne Blind Guardian, Nightwish, Blutengel ... wenn ich gut drauf bin mehr in die Richtung Dance/Electronic/HipHop ^^

Jolle - 19.1.2005 um 18:36

ich sachte nicht nu Metal sonder NUR Metal, also dass die nur Metal spielen, subway to sally, und dass Deep Ska nicht viel mit Punkrock am Hut hat, das weiß ich sehr wohl hab halt nur versucht es halbwegs verständlich zu erklären....:D

Jack - 19.1.2005 um 19:04

die letzten paar Tage:

papa roach: Getting away with murder

aber ohne aktuellen Bezug :-)

Exor - 19.1.2005 um 20:30

Ich kam nicht auf die Idee dass Subway to Sally Ska ist ;D

Wikipedia hat es mit gesagt!

http://de.wikipedia.org/wiki/Subway_To_Sally

Laut Wikipedia ist Ska nur die Kurzform von "Skaldic Metal" was, ich zitiere, heist:

[QUOTE]... ein Subgenre des Viking Metal - (von Skalde - mittelalterlicher Sänger und Hofdichter in Norwegen und Island).[/QUOTE] Mehr dazu unter http://de.wikipedia.org/wiki/Skaldic_Metal

Deswegen wundert es mich jetzt ein wenig dass Ska mit Jamaica in Verbindung gebracht wird...

Naja ist nur noch die Frage ob das Stimmt was da steht....

[!]

Edit: Entschuldigung das ich hier am klugscheißen bin... aber ich war ein wenig verwirrt als ich die letzten Post's las....

[/!]

Soulmirror - 19.1.2005 um 21:36

mag sein, dass es ska-metal gibt... aber subway to sally ham trotzdem nix damit am hut... und ska ist eine eigenständige musikrichtung die mit metal halt nix zu tun hat..

Exor - 19.1.2005 um 22:27

Du hast Recht!

http://de.wikipedia.org/wiki/Ska_%28Musik%29

Ist ein wenig komisch

Ska hat zwei Bedeutungen..

einmal ist es die Abkürzung von Skaldic Metal (Das was Subway to Sally ist)
und eine eigenständige Musikrichtung....

harlequinn - 21.1.2005 um 23:33

Blind Guardian - Lost in the Twillight Hall

" " " " " " " " - Valhalla

Korn - Clown

Metallica - One

Slayer - Raining Blood

Sepultura - Desparate Cry

Cradle of Filth - From the Cradle to Enslave

Ten Masked Men - Livin La Vida Loca

Nightwish - Planet Hell

System of a down - Chop Suey

Rammstein - diverser

Static-X - Control it

Cypress Hill feat. Damian Marley - Ganja Bus

Bob Marley div. ... Gentleman ... Curse

quaid - 31.1.2005 um 19:31

ich habe gestern "weil wir anfänger sind" von Virginia Jetzt! gehört gefällt mir sehr gut..

Barney - 3.2.2005 um 02:22

Oh mann!

ich glaube den Thread könnt ich sprengen!

Sepultura - Roots

Beastie Boys - Check your head

Sublime - 40 oz to freedom

Danzig - Luzifuge

Alice in Chains - Dirt/Sap/Jar of Flies

311 - Soundsystem/Transistor

Ill nino - Revolution

Pantera - Vulgar Display of Power

Deus - Worst Case Scenario

Fugazi - 13 Songs
Pixies - Surfer Rosa/Dolittle
Stone Temple Pilots - Core
Korn - Life is a Peachy
Throwdown - Haymaker
Raised Fist
SMOKE BLOW
Pain in the Ass
Laurent Garnier
Amon Tobin
Faith no more
Chemical Brothers
Prodigy
Morcheeba
Laika
Massive Attack
Air
.....

und und und... das sind so meine Evergreens.... die hör ich immer wieder und ich möchte auf keinen Fall auf nichts davon verzichten müssen! :D

quaid - 28.2.2005 um 02:47

zur zeit ist metallica - no leaf clover wieder ganz gut für etwas rockiges.
ansonsten new order - crystal
linkin park - points of authority
und taylor dayne - tell it to my heart *g die guten alten 80er..

Soulmirror - 28.2.2005 um 21:14

dredg (kennt glaub ich keiner hier :07 ☐ ist im mom sehr angesagt bei mir ☐
ansonsten hör ich so den üblichen mix aus dritte wahl, ewigheim, etc.

krebskolonie - 1.3.2005 um 17:14

alle sollen dredg hören! dredg ist das tollste, beste und ach. anhören!

dian - 1.3.2005 um 17:35

Na, dann erzählt doch mal, was dredg für eine Band ist, wenn die euch so begeistert...

@ q:

Zitat
ansonsten new order - crystal

Stimmt ja, New Order machen ja immer noch Musik. Hätte nicht gedacht, dass überhaupt irgendwer in Deutschland nen neuen Song von denen kennt...
Ich persönlich bevorzuge ja die alten, elektronischen Lieder von ihnen. (Blue Monday, 1963, True Faith etc.) Leider habe ich irgendwann mal aufgeräumt, und die CD clever wie ich war so gut verstaut, dass ich sie seitdem nicht mehr wiederfinden konnte. Sonst würd ich das jetzt sicher auch mal wieder hören wollen.

Soulmirror - 1.3.2005 um 20:22

@dian

wie so viele geile bands kann man dredg schwer wirklich erklären... erstmal weils keine vergleichbare musik dazu gibt ist

halt was eigenständiges...

www.dredg.de da kann man in paar songs Reinhören...

und wenn du dann lust auf mehr hast dann kannsch dir auch bissl was so geben ☐

Seneca - 1.3.2005 um 21:00

Ich sag nur: Nightwish

Von allen Metall-Bands meiner Meinung nach die beste. Tarja hat ne klasse Stimme, die E-Gitarre ist die beste überhaupt und insgesamt ist die Stimmung klasse.

Und dann wäre natürlich noch die beste Band der Welt: Die Ärzte

Sie bieten eine große Palette unterschiedlicher Songs, mit gesellschaftskritischen Themen und teilweise mit Ironie. Einfach nur genial.

Soulmirror - 1.3.2005 um 21:30

Nightwish ist für mich net innovativ... kommt x Bands die vorher schon genau das und vorallem dingen besser gemacht haben... 2. totaler Ausverkauf... bitte mehr Nightwish auf Viva etc. ... nene also da gibts eindeutig besseres finde ich...

Ärzte sind wirklich ne sehr feine Band live unschlagbar.. seh sie ja dieses Jahr wieder :04:

Lonewolf - 1.3.2005 um 22:01

"Ich sag nur: Nightwish

Von allen Metall-Bands meiner Meinung nach die beste. "

Da bin ich aber froh dass ich kein "Metall" höre. ☐

Seneca - 2.3.2005 um 14:58

So kann mans natürlich auch sehen. Des steht schließlich jedem frei.

dian - 2.3.2005 um 18:33

Die alten CD's von Nightwish fand ich mal ganz nett. Und der aktuelle Song "I wish I had an angel" oder wie der heisst gefällt mir sogar richtig gut (ist aber die Ausnahme bei ihren neuen Sachen).

Ich würde nicht sagen, dass Nightwish nur eine Kopie sind. Nightwish waren zuerst da, und dann kamen erst Dark Moor, Within Temptation, Silbermond und noch weitaus schlimmere Billig-Kopien, deren Namen ich mir erst gar nicht gemerkt habe, weil die eh nicht mehr relevant sein werden, sobald ihre (meist weibliche) Fangruppe erstmal aus der Pubertät raus ist und keine Bravo mehr liest. Ähm ja, Teenie-Metal für die Massen halt.

Ach ja, apropos Metal:

Am 22. April bin ich zusammen mit Killing Joke beim Hammerfall-Konzert in Filderstadt (bei Stuttgart). Gibt glaub dieses Jahr nur drei Hammerfall-Konzerte in Deutschland, und eine der Vorgruppen ist Lordi, die ich sowieso unbedingt mal live erleben wollte.

Vielleicht mag ja von euch auch noch jemand dazustoßen...

Soulmirror - 2.3.2005 um 18:49

wow du hörst Hammerfall :06:

naja find die aktuellen Sachen net mehr so berauschend von hf und auf die Fans habsch auch net grad sooo lust ☐

@nightwish

öhem sagt dir theatre of tragedy, lacuna coil oder alte sachen von the gathering ?

das ist für mich das bessere nightwish zeuch... und garantiert net kopiert :14:

und btw. über bands wie within temptation oder silbermond brauchen wa hier gar net zu sprechen : :14:

CP - 2.3.2005 um 18:49

Ich höre zur Zeit die Geräusche der Autos, die draußen auf der Straße vorbei fahren, weil das Fenster offen ist und ich mitten in der Stadt wohne ~brummel~
Aber ich brauch 'frische' Luft...

Bald, bald zieh ich wieder auf's Land ~nick~

dian - 11.3.2005 um 17:35

Hab mir jetzt auch das neue Album von Hammerfall besorgt.
Natürlich ist es so, @ Soulmirror, dass die Messlatte mit dem ersten Album sehr hoch gelegt wurde und dass sie da seither eigentlich nicht mehr drüberkommen.
Die letzte Scheibe fand ich irgendwie auch nicht so toll .Aber jetzt bei den aktuellen Songs sind sie zumindest wieder ordentlich bemüht, den Sound ihrer ersten drei Alben zu imitieren.
Also, Innovationen darf man von Hammerfall eh keine erwarten. Aber ich bin auch nicht unbedingt enttäuscht. Irgendwie weiss man einfach, was man kriegt.
Und was die Fans angeht... naja, ich glaube nicht, dass die schlimmer sein werden als die Edguy-Fans, wo ich mal auf nem Konzi war. Das übelste besoffene Proleten-Publikum, das ich je erlebt habe, war aber bei nem Auftritt von Scooter. Dagegen kann man manche Metaller fast schon als "autistische Antialkoholiker" bezeichnen... echt wahr.

Soulmirror - 11.3.2005 um 21:10

was gehste auch aufn edguy konzi :14:

naja werd mir das neue album evtl mal runterladen....

was hälstn z.B. von blind guardian ? oder kannst vielleicht auch was mit viking metal anfangen ?

dian - 14.3.2005 um 13:09

Ich bin ja nun eigentlich eher Gelegenheits-Metal-Hörer.
Meine Favoriten in dem Bereich sind ganz klar Rhapsody und Sonata Arctica (was den meisten hier wahrscheinlich schon wieder zu soft sein dürfte...). Ja... und dann kommt erst mal lange nix.
Und irgendwann dann eben so Bands wie Hammerfall, Falconer, Blind Guardian, Symphony X, etc. Also am liebsten melodischer Powermetal, am besten schön bombastisch und mit vielen Klassik-Elementen angereichert.
Das war's dann eigentlich auch schon fast, was ich so an rockiger Mucke höre. Ansonsten umgebe ich mich bevorzugt mit rein elektronischen Klängen.

Soulmirror - 14.3.2005 um 18:14

du solltest dir mal falkenbach zu gemüte führen ☐

sehr geiler viking metal...

haste eigtl icq oder sowas ? :D

dian - 14.3.2005 um 23:21

Nö. Kannst mich höchstens über AIM erreichen (AOL Instand Messenger). Name: dianthesaint
(Also wenn ich halt gerade online bin.)

Aber ich sag mir immer: es gibt nix Wichtiges, was man nicht auch via Mail besprechen könnte. Chatten verleitet zu sinnlosem Smalltalk. :D

quaid - 25.3.2005 um 17:49

wenn ich was beruhigendes brauche, höre ich in letzter zeit einen soundtrack von the o.c.california. die serie dazu gefällt mir eigentlich so gar nicht, aber das lied schon.

nennt sich Mazzy Star - Into Dust

ich habs mal hochgeladen für die die sich das mal reinziehen wollen. dateigröße: 7,65mb
ist also nur was für dsl-user oder geduldige modemler ☐

> [download](#)

harlequinn - 25.3.2005 um 18:22

Momentan höre ich Amon Amarth & Slayer ganz gerne..

Wer will , dem kann ich n bisschen Musik via dem file transfer protocol zukommen lassen...

tesapowerstrip - 9.4.2005 um 13:32

vielleicht kennt noch jemand "Eurotrash" von Zeromancer

nettes Schmankerl fürs Ohr:

<http://www.zeromancer.com/zentral.html>

dian - 23.4.2005 um 10:56

so, gestern war's Hammerfall-Konzert. Plus drei Vorgruppen.

Lordi hab ich gleich mal zur Hälfte verpasst, da die unerwarteterweise gleich am Anfang dran waren. Schade. Das was ich noch mitbekommen hab war jedenfalls verdammt witzig. Lordi haben echt das krasseste Bühnenoutfit, dass ich je bei ner Band gesehen habe.

Dann Firewind... ich würde mal sagen, eine Gruppe, die die Welt nicht braucht. Aber gut zum zwischendurch Bier holen gehen.

Nächste Band war Thunderstone. Die kannte ich bisher noch nicht, haben mir aber gut gefallen. Geradliniger Powermetal mit netten Melodien. Vielleicht letzten Endes fast besser als der Haupt-Act.

(Oder hiessen die beiden Gruppen jetzt Firestone und Thunderwind? ähm.. naja, is ja egal...)

Ja, und dann eben Hammerfall. Die "Modern Talking" des Metal. Meistgedachter Satz von mir, wenn sie die ersten Takte eines neuen Liedes angestimmt haben:

"Hä? Das haben die doch gerade eben schon gespielt...?!"

Klingt halt alles irgendwie gleich. Nun ja, zumindest war die Stimmung gut, und Hammerfall haben das beste draus gemacht. Ich hab jedenfalls schon deutlich schlechtere Konzerte erlebt.

@ Soulmirror:

Zitat
naja fidn die aktuellen sachen net mehr so berauschend von hf und auf die fans habsch auch net grad sooo lust

Ja, die Fans...

erwartungsgemäss waren auch ein paar Rechte darunter, zumindest, wenn man nen geübten Blick für ihre Klamotten und Symbole hat. also nicht so, dass das extrem aufgefallen wäre. Tja, was müssen Hammerfall auch unbedingt ne Single rausbringen, die "Blood bound" heisst...

Was mich aber viel mehr verwundert hat, war die Kinder- und Teenie-Invasion im Publikum. Ich war nun schon auf einigen Metalveranstaltungen, aber noch nie hab ich so viele zwölf- oder dreizehnjährige Mini-Metaller gesehen wie hier.

Entweder, über Hammerfall wird mittlerweile auch in der Bravo berichtet, oder es gibt in der neuen Generation als Protestbewegung gegen die R'n B-Verblödung wieder einen verstärkten Drang hin zur guten alten Rockmusik. Fand ich zumindest erfreulich, dass es noch ein paar Kids gibt, die sich dem Massengeschmack bzw. nicht-Geschmack entgegenstellen und sich auch die Haare (wie es sich gehört) etwas länger wachsen lassen.

Tja, was soll ich da sonst noch dazu sagen?

"Glory to the brave als coolen Klingelton für dein Handy? Schicke "HAMMER" an die Nummer...." :D

harlequinn - 23.4.2005 um 16:48

jo thunderstone .. ja stone nicht wind ^^ ist schon was feines .. hab hier nen album , wenn du willst kann ich es dir zukommen lassen.

bzgl. der fans:

war am 9.4. ja auf nem soad konzert

1200 leute auf höchstens 900m² .. da waren zwar einige glatzen bei aber größtenteils (90%) hatten ordentlich lange haare ☐ - das hat mich schon gewundert , da soad ziemlich kommerzmäßig unterwegs ist. 38,50€ für ne konzertkarte .. auftritt bei viva.. gab zwar den ein oder anderen teenie , aber so viele warens nun auch nicht (mit teenie verbinde ich nun nicht das alter , sondern kleidungsstil bzw. verhalten)

Bzgl. Protestbewegung .. jo , so wie ich es miterlebe gibt es immer mehr "metaller" und immer weniger hopper.. merk ich zB an meiner klasse ☐

cappuhead - 12.5.2005 um 09:16

nachdem ich mich von der furchtbaren neuen platte von limp bizkit erholt habe, höre ich derzeit die aktuellen bzw. neuen platten von m.i.a. und system of a down. obwohl ich hauptsächlich zum metal tendiere, höre ich so ziemlich alles, das bei drei nicht auf den bäumen ist und mir zusagt. meine favoriten sind björk, radiohead, rammstein und korn. gerade habe ich auch mal wieder entdeckt, warum ich cypress hill früher so geil fand. die *skull & bones* ist verdammt gut *g

Soulmirror - 12.5.2005 um 13:05

hmm im moment hör ich verstärkt black metal... ansonsten das übliche, also sigur ros, system of a down und bissl falkenbach

dian - 12.5.2005 um 15:45

Meine Favoriten zur zeit:

Colony 5 - das neue Album namens "Fixed". Originell ist das zwar nicht gerade... ist eben der übliche "Depeche Mode goes EBM"-Sound. Also Covenant, Distain! und Namnambulu lassen schön grüssen... aber viele Metalbands klingen auch seit zehn Jahren gleich, also was soll's? Wer darauf steht und nicht unbedingt Gitarren benötigt: "Plastic World" ist die perfekte Single aus dem Album und schön eingängig. (wenn Musik dieser Art in den Charts vertreten wäre, würde ich den Song sogar als "ziemlich kommerziell" bezeichnen... aber das is ja nunmal nicht der fall.)

Bodies Without Organs - "Prototype".

Noch ein elektronischer Geheimtipp aus Schweden. Zur Abwechslung mal aus dem Pop-Bereich, mit leichten Eurodance- und Synthipop-Einflüssen. Dahinter stecken die selben Leute wie damals bei Army of Lovers. Also wer die alten Songs von denen mochte (z.b. "crucified" oder "life is fantastic") sollte sich BWO auch mal anhören. Ansonsten bieten sich zum Vergleich noch am ehesten die Pet Shop-Boys Anfang der 90er-Jahre an.

Hammersongs auf dem Album sind "Sixteen tons of hardware" und "conquering america". Naja, ist aber wohl nur was für so retrovertierte Leute wie mich und Killing Joke. Glaube kaum, dass sich das bei der Masse anno 2005 durchsetzen wird (auch wenn die Songs vor 15 Jahren definitiv Nummer 1-Hits geworden wären...)

@ harlequinn:

Was, System of a down verlangen mittlerweile auch schon so viel Eintritt?

Find ich ein bisschen unverschämt....

aber ich hab mir eh vorgenommen, in Zukunft die grossen Bands zu meiden und lieber unbekannten den Vorzug zu geben. Bei Konzerten im kleinen Rahmen ist die Stimmung oft besser als bei den Massenveranstaltungen, und kosten tut's nur ein Bruchteil davon.

Morgen geht's übrigens zu Knorkator. Da ist man schon mit 15 Euro dabei.

Bin ja schonmal sehr gespannt, was mich bei Stumpen, Alf Ator und Buzz Dee erwartet... nach allem, was ich so gehört habe, dürfte es da ordentlich abgehen.

Nun ja, ich werd davon berichten, wenn ich wieder dazu in der Lage bin...

Jolle - 12.5.2005 um 21:11

jojo ich geh lieber auf so schöne kleine konzerte für 5-8 euro, da ist die stimmung imemr super geil, du kannst einfach mal mit den leuten der teilweise gar nicht mal sooo unbekannten bands smalltalken und und die mucke steht dne meisten teuren konzis in nichts anch....

Fantômas - 24.5.2005 um 14:25

Für mich bedeutet Musik mein Leben, nur leider bin ich so unmusikalisch dass ich selbst kein Instrument spielen kann, na ja was solls.

Wenigsten habe ich noch meine gute alte 5.1 Sourround Anlage in meinem Zimmer stehen.

Wenn ich gestresst von der Arbeit nach Hause komme dann setze ich mich einfach in mein Zimmer und höre meine ganzen Platten durch.

Unter meinen Platten sind auch einige Kostbarkeiten, wie ich finde, zu finden.

Zu meiner kleinen Sammlung gehören u.a.

Factory 81
Crossbreed
Boiler Room
Tool
A Perfect Circle
Fantomas
Mr. Bungle
Nine inch Nails
Slipknot
Soulfly
System of a down
Korn
Marilyn Manson
Rage against the machine
Rammstein
Ektomorf
Ill Nino
Mnemic
Coal Chamber
Static-X
Slodust
36 Crazyfists

Nur ein kleiner Auszug aus meiner Sammlung.

So kann ich mir die Zeit ganz gut vertreiben.

hopeless - 24.5.2005 um 18:10

*zieht den hut"

musikgeschmack akzeptiert ☐

es gibt momente, in denen geht einfach garnichts mehr über tool oder a perfect circle, aber ich hör auch liebend gern alle sorten punk so bis hardcore, metal und den ganzen alternative scheiß. ich weiß manchmal nichtmehr ob ich das zeug

lieber für schlecht halten soll ☐ aber mein musikgeschmack ändert sich auch ständig und fließend und schwankend

edit: www.audioscrobbler.com .. für die statistik-fans. und wer genau wissen will, was ich so höre - mein nick dort:

not_your_friend

Lonewolf - 30.5.2005 um 13:35

Hab' mir zuletzt "Harbringer of Metal" von den verrückten Finnen Reverend Bizarre geholt. Überlange Doom-Walzen mit teils eingestreuten mehrminütigen Drumsoli- Einlagen- sowas muss man sich heutzutage erst mal trauen. ☐

quaid - 30.5.2005 um 16:00

wenn ihr mal was richtig ruhiges braucht, zum nachdenken oder so, dann gebt euch "into dust" von "the o.c. california".

ich kann mit der serie überhaupt nichts anfangen, aber dieser track bezieht sich ja auch nicht darauf.

hopeless - 30.5.2005 um 19:45

das neue album von hell is for heroes - "transmit disrupt" ist schön. stil.. schwer einzuordnen. ich hab was von post-hardcore-emo-pop-alternative gelesen ☐

Soulmirror - 30.5.2005 um 20:52

schön ist auch lumsk

norwegischer (trolish :D) folk mit leichten metal elementen.... ist nen sänger und ne sängerin wobei sängerin überwiegt... ihre stimme erinnert leicht an die tuss von theatre of tragedy ☐

Gast - 31.5.2005 um 21:32

ich hör im moment die Alben von Lacrimosa rauf und runter, besonders das neue "Lichtgestalt" und das "Live" Album.

Tilo Wolff ist einfach nur genial, er kann so unglaublich gefühlvolle auch instrumentale Musik machen, und die Texte dazu - der Hammer

Weil ich war vor ner Woche auf einem Konzert von Lacrimosa - und Live kommt die Musik noch mal ganz "anders" rüber, was wohl an der atemberaubenden Ausstrahlung von Tilo Wolff liegt.

Ehrlich, solchen Menschen begegnet man nicht oft....

ich halte wirklich sehr viel von ihm - weil was er macht ist nicht einfach nur Musik - es ist Gefühl, Therapie, Leben, Liebe

hmm, schwierig zu beschreiben, vielleicht kann es ja jemand von euch nachvollziehen?

clairesun

dian - 5.7.2005 um 00:06

Ich höre gerade das neue Album von "Demons and Wizards" namens "Touched by the crimson king".

Das erste Album von denen hat mir sehr gut gefallen, und nun, einige Jahre später, haben sie ne CD rausgebracht, die fast genauso klingt (sprich, sehr gute Melodien, sehr geiler Gesang vom Blind Guardian-Sänger)

Also ich find's sogar besser als Blind Guardian. Aber klar, hier im Forum hören die meisten ja anscheinend eher Norwegian-Black-Troll-Rübezahl-Viking-Metal... denen wird "Demons and Wizards" sicher viel zu soft und poppig sein. ☐ Egal, mir gefällt's trotzdem. Anspruchsvoller Power-Metal, weit weg von Kinderlied-Melodien a la "Freedom Call" und Co.

Soulmirror - 5.7.2005 um 10:08

püh dian :P

hab die demons und wizards scho etwas länger aufm rechner gehabt... naja hör zwar gern bg und so aber mir hat da einfach sowas wie fiddler on the green gefehlt.... hätte es mir etwas ruhiger gewünscht ☐

Lonewolf - 12.8.2005 um 22:45

Die neue Napalm Death kann auch was. Textlich ist die Band auch noch Unity-kompatibel, was will man mehr ☐

www.enemyofthemusicbusiness.com

quaid - 13.8.2005 um 15:53

ill nino und adema. ein mix aus melodischem gesang und hartem metall. ersteres bringt die nötige frische in das sonst so monotone rumgeschreihe, wie ich finde..

algiz - 13.8.2005 um 22:32

bei mir läuft zur zeit

belphegors aktuelle `goatreich-fleshcult`
suffocations aktuelle `souls to deny`
cannibal corpse `the wreched spawn`
damage plan `new found power`
creedance clearwater revival `best off lps`
hin und wieder ackercocke
fiel opeth, bisschen empyrium,
oft bathory.
ok es gibt bei mir eigentlich kein was hörst du gerade.
ausser manes neues album (siehe musiktipp)
und vielleicht watchtowers `controll and resistance`
ich hör aber auch viel klassik, am gernsten bach oder dvorják

hopeless - 14.8.2005 um 13:05

Zitat

Original von q

ill nino und adema. ein mix aus melodischem gesang und hartem metall. ersteres bringt die nötige frische in das sonst so monotone rumgeschreihe, wie ich finde..

jap, ich mag auch beide.. von ill nino gibts demnächst ne neue.
so "aktuell" sind bei mir gerade dir en grey (japanisch), die neue platte von cky "an answer can be found", desert sessions 9/10, killing joke, the eighties matchbox b-line disaster... aber es gibt so viel, was ich gern höre
http://www.last.fm/user/not_your_friend

algiz - 15.8.2005 um 23:04

ihr müsst unbedingt `jope ruonansuu` anchecken.
super partymucke. und dazu die alten knorkator und ich roll mich vor lachen, mein favorit `die narrenkappe`, wer die mal live gesehen hat muss sie lieben.

604 - 19.8.2005 um 05:04

ich höre eigentlich das, was ich meistens höre.... 604... :D
Also so Sachen wie Astral Projection, Hallujcinogen, Etnica, Infected Mushroom usw usf... und alles mögliche andere elektronische Zeug.

algiz - 19.8.2005 um 20:00

du bist halt auch ein freak :-)

Lonewolf - 21.8.2005 um 22:51

Hört euch mal Novembers Doom an, schön melancholischer Doom Metal aus den USA.

Mp3 gibt's unter www.novembersdoom.com

Anspieltipp: Silent tomorrow

schwarzlicht - 23.8.2005 um 22:47

Guter Tipp : -)

Shape of Despair könnte ich bei der Gelegenheit auch noch empfehlen. Ist langsamer und melodischer als Novembers Doom, und noch melancholischer. Würde Down in the Stream und Sylvanian Night als Anspieltipp nehmen.

harlequinn - 31.8.2005 um 15:42

Tipp: Ensiferum! (<http://www.ensiferum.com>)

bands momentan

ensiferum

in flames

blind guardian

amon amarth

at the gates

korn

amorphis

disturbed

bloodbath

Lonewolf - 31.8.2005 um 19:17

Und wem selbst Shape of Despair noch nicht genügend bleierne, schleppende Schwermut aufzubieten haben, dem empfehle ich den ultimativen Trip in den Abgrund mit Funeral Doom der Marke Skepticism oder Esoteric. Verdunkelte Zimmer und ein leichter (?) Rausch sind für das passende Ambiente wohl unerlässlich.

www.farmakon.com

www.bereft.co.uk

after a time in depths

there is a crack in the pressure

these shreds of light

just a rope around my neck

there days of hope

a blade on my throat

these signs of dawn

just a route to my dusk

these bounds that broke

a prelude to my drowning

this pinch of endless

just a fragment of the forthcoming

these hint of life

just a gateway to oblivion

Benway - 9.10.2005 um 00:14

Auf meiner aktuellen Playlist sind noch ein paar Bands, die IMO keineswegs fehlen sollten:

Bad Religion: 1-A melodischer AgitProp-Punkrock ohne jede Spur von Ironie, daüfr mit netten persönlichen Texten. 'Broken', 'Social Suicide' oder 'Los Angeles Is Burning' sind für mich schon wichtige Songs)

Marduk: perfekt geeignet, um unter der Woche Aggression abzubauen. IMO die besten in ihrem Genre.

Nick Cave & the Bad Seeds: Kompromisslose Musik. 'Murder Ballads' kommt meiner Idee vom perfekten Album schon sehr nahe.

Nirvana: Sollten hier schon mal erwähnt werden. Waren anfang der 90er immerhin die erste 'Verlierer-Rock-band' seit langem und haben der Welt IMO einen schönen Satz an Nachfolgern beschert. 'Rape Me', 'Serve The Servants', 'Drain You' sollten IMO unvergessen bleiben.

Rage Against The Machine: OK, sie haben uns den Nu-Metal beschert, aber IMO auch als erste den aufrichtigen Rage-Faktor wieder in die MTV-kompatible Musik eingeführt. Besser als Audioslave wenigstens.

Atari Teenage Riot/Alec Empire: Gut, man muss die Musik nicht hören, wenn es einem wirklich physische Schmerzen verursacht, als Band sind ATR IMO aber wenigstens etwas, auf das man als Deutscher stolz sein kann.

Biohazard: 'State Of The World Adress' bleibt unerreicht, trotzdem gute Musik zum Dampf ablassen.

Fear Factory: wobei ich beinahe ausschließlich 'Archetype' kenne (und schätze)

The Velvet Underground: Wenn ich mein Leben lang nur noch ein Lied in Endlosschleife hören müsste, dann 'Venus In Furs'

Sex Pistols: Kann man mit 'Anarchy in the UK' und 'God Save the Queen' IMO durchaus heute durchaus ernst nehmen.

Janis Joplin: Freedom's just another word for nothing left to lose...

So, das war erst mal alles, was mir gerade einfällt und bisher AFAIK noch nicht erwähnt wurde. Dem was bisher kam, kann ich mich übrigens zu 90% anschließen. Vom Musikgeschmack her gefällt mir das Forum auf jeden Fall schonmal ausnehmend gut ;-/.

dian - 9.10.2005 um 01:06

ich höre derzeit die neue EP von Edguy. ("superheroes") Gefällt mir besser als die letzten Veröffentlichungen dieser Teenie-Power-Metaller. Ansonsten rotiert bei mir gerade ein Best Of von Midge Ure (Ex-Ultravox) und eins von The Shamen im Player.

Und ich warte gespannt auf das neue Depeche Mode-Album, um dann nächste Woche feststellen zu dürfen, dass es garantiert scheisse ist... naja, mal abwarten. (Es lebe die Musik der 80er und frühen 90er!!)

Soulmirror - 9.10.2005 um 02:58

folk folk folk und joa sonst halt was grad stimmung verlangt also mal lauter oder ruhiger ☐

quaid - 9.10.2005 um 16:19

die crowd control von rammsteins 'ich will' ist ganz nice.

Osiris - 9.10.2005 um 20:47

Naja, im Moment is mein Lieblingsalbum Mezmerize von System of a Down. Hör aber auch sehr viel Subway to Sally und Schandmaul, was vlt. hier überhaupt niemand hört.

Außerdem noch Linkin Park - Reanimation. Soweit zu meinen jetzigen Lieblingsbands die ich die ganze Zeit hör ☐

MAUS - 10.10.2005 um 15:25

Erst mal hallo zusammen!

Ich bin gestern bei der Suche nach nem Punkchat auf Euch gestoßen, Unity klang irgendwie ansprechend *g*. Jedenfalls bin ich dann für Stunden kleben geblieben, und hab mich direkt ganz wohl gefühlt hier.

Zur Frage: hm, das könnte ich jetzt so gar nicht sagen, da ich so viel unterschiedliche Musik höre, daß ich pro Musikrichtung wohl schon Stunden tippen müßte, deshalb nur die bevorzugten Musikrichtungen:

Anarchopunk, Skapunk, Punkrock, Folk+Mischformen, Hardcore, Oi, Ska, Indie, alter Gruffelkram, Crossover, Rock'n'Roll, 70er (kein Discoscheiß), und dann noch ein bißchen Weltmusik, Mittelalterkram, Numetal, HipHop ala

Arrested Development, Industrial, Reggae, Deutschpunk, Alternativ, Psychobilly, Metal (aber nicht die kreischigen Sachen)... na eigentlich fast alles außer Techno, Freejazz und deutscher Volksmusik *g*

Lieben Gruß vonne MAUS

quaid - 10.10.2005 um 16:22

ist bei mir ähnlich, maus.

quer beet, irgendwie gibt es aus allen richtungen was gutes. naja, aus fast allen. folksmusik muss wirklich nicht sein. es ist auch stark vom gemütszustand abhängig, glaube ich. manchmal brauch man was härteres, manchmal was weicheres.

und btw: willkommen hier ☐

MAUS - 10.10.2005 um 17:25

Ja eben, warum sollte man sich auch selbst unnötig einschränken, dabei entgeht einem viel zu viel. Und danke fürs willkommen! Ich hab mich seit Jahren keiner "Gruppe" mehr angeschlossen, Ihr habt mich also echt beeindruckt *g*

hopeless - 10.10.2005 um 18:25

übrigens: stolzes alter für einen punk-hörenden anarchisten - du hebst den schnitt ☐

Soulmirror - 10.10.2005 um 21:32

Zitat

Original von hopeless

übrigens: stolzes alter für einen punk-hörenden anarchisten - du hebst den schnitt ☐

du kennst nur zuwenig altpunks :p

@maus

willkommen und ich hoffe du hast dsl oder sowas :D mit dir würdsch mich gern ma musikalisch austauschen

hopeless - 10.10.2005 um 22:16

(ach pff.. du willst doch nicht behaupten, dass das durchschnittsalter dieser "szene" über 25 liegt..)

das neue opeth album find ich übrigens ziemlich gut

MAUS - 11.10.2005 um 02:37

hallo @ hopeless: lol also mein bekanntenkreis an punks (hab auch andere *g*) is aber durchaus auch noch älter *g* wir prägen halt nicht mehr unbedingt so häufig das straßenbild, wie wir das als teenies noch getan haben und manche sehen auch nicht mehr so krass aus wie noch vor ein paar jahren, aber ne lebenseinstellung legt man ja nicht einfach so beiseite, nur weil man die 30 überschreitet. das letzte plattentreffen in köln war ganz lustig, zumindest war mein eindruck, daß es super viel nachwuchs (diverser subkulturen) zwischen 13 und 20 gab, dann vereinzelte ab 20 aufwärts und dann wieder recht viele ab 30 aufwärts (teilweise mit ihren teenie-kindern). scheint da generationstechnisch mal irgendeinen einbruch gegeben zu haben, vielleicht haben aber auch bestimmte generationen mehr leute hervorgebracht, bei denen es eben doch nicht mehr als ne etwas verlängerte pubertäre phase war. das waren von meiner früheren clique (subkulturell gemischt) ja schon ca 3/4.

hallo @ soulmirror: danke, ja ich denk auch hopeless kennt zu wenig altpunks (ändern wir ja gerade *g*), von denen ich ja auch noch ein jungspund bin, aber alter is eh relativ, auch ein 20jähriger mensch kann schon scheintod sein. ach ja und musiktechnischer austausch ist immer eine willkommene sache bei mir, bin wirklich ein musikjunkie, also quatsch mich gerne an, da ich gerade arbeitslos bin, häng ich auch viel vorm pc, weil ich gerade mein vinyl in mp3 umwandle.

so, aber jetzt geh ich dann doch auch mal pennen, machts gut, bis bald, gruß vonne MAUS

GastMAUS - 11.10.2005 um 02:51

ups, son mist, jetzt bin ich ganz gmx gewohnt auf den abmelden button gegangen, so von wegen logout und dabei hab ich mich wohl gelöscht. muß ich das nun alles neu machen und hab ich dann noch mein bild und vor allem meinen namen? hey, ich brauch auf jeden fall meinen namen, bitte kann mir wer helfen bei diesen fragen. schreib das nun hier rein, weil ich hier die letzten antworten bekommen habe.

... - 11.10.2005 um 04:20

Häh, Du mußt Dich doch nur wieder einloggen, oder?
Dein Account ist auf jeden Fall noch da!

MAUS - 11.10.2005 um 09:59

unglaublich, jau, da bin ich wieder, danke *g* das hab ich gestern nacht dann doch etwas verpeilt. hab echt nicht gescheckt, daß unter paßwort vergessen noch ein feld zum eintragen desselbigen ist lol, hatte vorher halt eigentlich automatisch einloggen angegeben. naja, bin halt nicht son pc-freak, wie viele hier, meiner is gerade mal seit nem jahr mehr als ne schreibmaschine und forum is halt auch was neues, aber das macht schon mal spaß, zumindest bei euch *g*.

hopeless - 11.10.2005 um 13:28

ich versteh zwar wirklich ncihts von entwicklungspsychologie, aber ich bin immernoch sicher, dass die "teenies" viel mehr sind als die wenigen (die edlen □) ab 30. das spiegelt vielleicht vor allem meine konzert-erfahrungen wider. ansonsten bin ich bei musikaustausch auch gern dabei :) muss aber auch erstmal schaun, wie das nächste woche mit dem i-net funktioniert wenn ich umziehe.

MAUS - 11.10.2005 um 15:02

Zitat

Original von hopeless

"...ich bin immernoch sicher, dass die "teenies" viel mehr sind als die wenigen (die edlen □) ab 30. das spiegelt vielleicht vor allem meine konzert-erfahrungen wider. "

g ja klar wird es in subkulturen ganz allgemein immer mehr teenies geben, allein schon, weil in dem alter das bedürfnis zur rebellion viel stärker ausgeprägt ist und man halt je älter man wird, immer mehr mit dem funktionieren müssen konfrontiert wird. was dann ja letztendlich auch bei den meisten dazu führt, daß sie sich spätestens mit mitte 20 doch anpassen und "was aus ihrem leben machen wollen". was deine erfahrungen mit konzerten betrifft, kommt es vielleicht auch auf die bands an, die man sich anschaut (hab ja keine ahnung auf was für konzis du so gehst). alte bands (wobei auch einfach super viele seit jahren oder jahrzehnten nicht mehr aktiv sind) ziehen halt auch mehr die älteren generationen an. es ist jedenfalls unbestreitbar, daß man im laufe der zeit ruhiger wird und sich halt 3x überlegt, ob man für jede kleine band wirklich ausm haus geht, u.u. super weit fährt, eintritt (wenn auch wenig) bezahlt usw, wo man doch zu hause billiger bier trinken kann und auf jeden fall musik läuft, die einem 100%ig gefällt, ohne daß man erst zig idiotischen leuten in der bahn über den weg laufen muß. bei mir selbst ist das aber zusätzlich auch einfach momentan ein körperliches problem, ich kann seit meiner bandscheiben op halt einfach nicht mehr lange stehen oder sitzen (pogen erst recht nicht), was ein konzi zu ner echten tortour werden läßt, zumal, wenn es nicht in unmittelbarer umgebung stattfindet. andere leutchen haben dann zb schlichtweg das problem, daß sie ihre kids nicht einfach mal eben bei wem abstellen können, nur weil gerade ein konzert läuft, auf das sie gerne gehen würden. manche sind aber einfach auch zu frustriert vom "blöden" nachwuchs, der die ärzte als die ultimative punkband bewertet (ich enthalte mich da, konnt noch nie so richtig was mit funpunk anfangen, aber jedem das seine) oder kommen sich halt blöd vor, wenn sie fast ausschließlich von 14jährigen umgeben sind (macht einem das eigene alter ja auch wieder sehr bewußt). also ich weiß noch, daß ich mich halb tot gelacht habe, als ich zum 30. geb. ne karte mit "too old to die young" bekommen habe, aber ne menge leute kommen nicht so gut damit parat älter zu werden und wollen deswegen auch nicht überdeutlich daran erinnert werden *g*. usw
na jedenfalls gilt natürlich auch für dich und sonst wen hier, daß ich grundsätzlich super gern über musik quatsche,

meine gerne anderen leuten aufdränge *g* und immer dankbar für neue anreize bin (mit deutschen texten hab ich eher schwierigkeiten, laß mich aber gerne vom gegenteil überzeugen *g*)

hopeless - 11.10.2005 um 16:43

ich glaube, dass es eine eigenart von vielem deutschen punk ist, dass er textlich seh politisch ist und deshalb vielleicht auch eher aneckt. will jetzt zB nicht behaupten, das ami-punk unpolitisch ist, aber die kultur ist schon ne andere. ich hör grad das neue dritte wahl album.. ich hab kein problem damit, wenn ich die aussagen oft nicht teilen kann. immerhin trifft es doch ab und zu meinen nerv - evtl gerade weil der inhalt kaum in metaphern o.ä. gepackt ist. die konzert sache ist mir schon klar.. ich hab ja auch keine lust jemandem mit familie oder rückenproblemen wehzutun ☐

MAUS - 11.10.2005 um 17:24

Zitat

Original von hopeless

ich glaube, dass es eine eigenart von vielem deutschen punk ist, dass er textlich seh politisch ist

ja, stimmt, das hat mich ja auch direkt angesprochen damals. mich hat halt irgendwann einfach genervt, das es keine weiterentwicklung mehr gab, ich mein is ja super, wenn zb immer noch texte gegen nazis geschrieben werden, aber sollten die nicht nach so vielen jahren mal etwas weniger platt gestaltet werden (but alive waren da ja nochmal ne angenehme ausnahme). nun sind vermutlich auch viele englische texte platt und reines parolengeschrei, *g* aber da mein englisch nicht so dolle ist, bekomme ich es da dann auch nicht so unmittelbar mit und kann deshalb einfach schauen, ob mir die grundaussage und die musik gefällt.

Zitat

Original von hopeless

ich hör grad das neue dritte wahl album.. ich hab kein problem damit, wenn ich die aussagen oft nicht teilen kann.

ja doch, genau da liegt mein problem. wenn mir die texte nix geben, kann ich auch die musik nicht mehr würdigen, weil ein deutscher text einfach nicht überhörbar ist. dafür gibt es dann doch zuviele bands, bei denen das paßt, (oder die für mich von früher her so ne art kultstatus haben und deswegen auch parolengeschrei sein dürfen *g*) nun ja, jedenfalls hab ich irgendwann einfach aufgehört mich weiter groß mit deutschpunk zu beschäftigen, zumal auch immer mehr andere musikrichtungen interessant wurden. 3. wahl kenn ich zb. nur vom namen. *g* ich bin da eher so der ea80 (also düster) vertreter, damit können dann ja viele "normale deutschpunkhören" eher weniger anfangen. aber wie schon gesagt, jedem das seine. :13:

hopeless - 11.10.2005 um 17:55

ich hab mit deutschpunk auch nicht so sehr viel am hut.. und wegen den texten - es gibt ja nicht nur zwei pole passt und passt nicht. bei manchen sachen finde ichs zB einfach gut, dass die jemand singt auch ohne da voll dahinter zu stehen ☐

dian - 25.10.2005 um 18:02

zur Abwechslung höre ich derzeit mal was nicht-synthetisches.

"Adam and the ants". Ist so 80er Jahre Ska-Punkrock oder wie man das nennen soll. Jedenfalls klang es in meinen Ohren zunächst etwas schräg, aber mittlerweile finde ich einige Songs von denen richtig cool. Bin mir aber sicher, dass das einige hier im Forum besser kennen dürften als ich.

Und dann höre ich noch, anlässlich seines Todes, die grössten Hits von Captain Jack. (also so eineinhalb Lieder...) Ok, seine alten Dance-Songs waren schon ganz nett. (z.B. "Captain Jack", "Dream a dream" oder "My generation") Aber dann ging's rapide bergab.

Naja, Friede seiner Asche.

:29:

the captain has gone

to scatman john

dian - 31.10.2005 um 19:19

ganz nett finde ich auch das neue Album von Rammstein, "Rosenrot".
Natürlich klingt es wiederum nicht wie "Herzeleid", aber diese Hoffnung hab ich eh schon lange aufgegeben.
Trotzdem sind ein paar gute Songs zum Abgehen drauf, z.B. "Mann gegen Mann" oder "Te Quiero Puta", eine schöne Ballade namens "Stirb nicht vor mir", und dann noch der Song "Spring!", dessen kranker Text genau dem entspricht, was ich von Rammstein hören will.
Alles in allem schon deutlich besser, als ich nach der meines Erachtens etwas dämlichen ersten Single "Benzin" erwartet hätte. und wohl auch besser als das letzte Album, obwohl auch diesmal wieder ein oder zwei Stücke drauf sind, die man sich getrost hätte sparen können. Hätten sie statt den zwei Alben "Reise, Reise" und "Rosenrot" ein längeres ohne Lückenfüller rausgebracht, wäre das wohl das Optimum gewesen. Aber naja, man will halt auch ein wenig Geld verdienen...

... - 1.11.2005 um 07:43

Rosenrot ist eigentlich nur ´ne Resteverwertung von "Reise, Reise". Sollte auch eigentlich "Reise, Reise II" heißen, da sind ur zwei oder drei neue Songs für aufgenommen worden, mehr nicht.
Aber die Plattenfirma wollte ben, daß das als ganz eigenständiges Album erscheint, so wird halt alles dem Kommerz geopfert.
Das mexikanische fand´ich auch sehr witzig, ich finde aber auch Benzin gar nicht mal übel (ich bin nämlich kein Autofahrer). Und ic finde die Darstellung des Wertstoffes Öl in Form von Benzin als eine Art Droge ganz lustig. Ist ja letztlich so, wenn man die meisten Leute reden hört, als gäbe es nur Benzin für sie und wenn die Preise steigen, dann sterben sie oder müssen sich wie der letzte Junkie benehmen. Ist höchstens noch ein bißchen zu ästhetisch gemacht.

algiz - 5.11.2005 um 03:36

war jemand ausser mir auf motörhead?

dian - 1.12.2005 um 17:26

Ich bin derzeit auf dem David Bowie-Trip.
David Bowie ist vom Namen her sicher jedem ein Begriff. Aber ich glaube, wenn ich die Leute aus meiner Generation frage: "Nennt mir drei Song-Titel von David Bowie", dann werden 90 Prozent schon in ernsthafte Schwierigkeiten kommen.
Eigentlich schade, denn ich als alter Retro-Fan finde irgendwie überhaupt nicht, dass Bowie's Musik nur noch ein Fall für's Museum wäre.
Klar, vor allem die alten Rock'n Roll-Songs aus den 70ern klingen nicht mehr ganz "zeitgemäss" - aber gerade das ist ja das geile dran: Ich will gar nichts Modernes hören, will nicht up to date sein und nicht etwas anhören, nur weil es gerade in irgendwelchen Charts steht.
Retro-hören bedeutet, sich dem Puls und dem Takt der Gegenwart zu verweigern.
Und David Bowie ist einer von denen, die sich schon damals in keine bestimmte Schublade stecken liessen. Rock'n Roll, Pop, Glamrock, Disco, Punk, New Wave... bei der Vielseitigkeit können höchstens noch die Sparks mithalten. (aber die kennt ja heute leider auch keiner mehr...)
Also, wer seinen Ohren mal einen etwas anderen, "altmodischen" Sound bieten möchte, hier sind meine persönlichen David Bowie Top 5:

- When the wind blows (wunderschön traurige Weltuntergangs-Ballade. So etwas gibt es heute ja gar nicht mehr)
 - The man who sold the world (kennen sicher einige von Nirvana Unplugged)
 - Space oddity (darf natürlich nicht fehlen, wenn's auch schon über 35 Jahre alt ist)
 - Heroes (bekannter Junkie-Kultsong. naja, das war's zumindest mal, vor langer langer Zeit)
 - Ashes to ashes (auch sehr geil)
- Shit, das war'n ja schon fünf.
Wollte aber auch noch "Starman" erwähnen, "Ziggy Stardust", "Look back in anger", "Time will crawl", "Velvet goldmine", "Life on mars", "Let's dance"... etc.

Soulmirror - 1.12.2005 um 20:03

hrhr irgendwie hat mich dieses kack hung up von madonna voll erwischt :12: voll der ohrwurm. ist das lied mit dem abba beat 

ansonsten hör ich grad ziemlich viel gemixt.. black metal paar sachen, viking auch und hab mir nu mal bissl was an deutschem hiphop besorgt.

joa das sieht aber wohl nächste woche schon wieder anders aus 8-)

... - 2.12.2005 um 03:20

@Dian und alle andere:

Wenn hier schon mal Bowie angesprochen wird, den ich schon deshalb mag, weil er in "Twin Peaks - Film" auftritt und natürlich auch mit Musik für "Lost Highway" gemacht hat, dann muß ich mal eine Frage stelle:

Ich war irgendwie so 12, 13 Jahre, als ich dieses "The man who sold the world" das erste Mal hörte. Ich habe auch mitbekommen, daß es eine neue Version von Nirwana gab, die kenne ich aber kaum. Nur eine Frage, die mich seit ca. 30 Jahren quält.

Ist irgendjemand hier in der Lage, den Text zu interpretieren?????

Jedesmal, wenn der mir wieder in meiner Plattensammlung oder mal auf 'ner Kasette oder sonstwie über den weg läuft, frage ich mich, was der damit bitte sagen will. Ich komm´da nicht hinter. Für jedweden Interpretationsansatz von Menschen, die in Anglistik oder Germanistik erfahrener sind als ich, wäre ich dankbar.

Soulmirror - 2.12.2005 um 10:00

nujo war bowie denn son verfreickelter schreiberling wie maynard z.B.? kenn mich net groß mit bowie aus hehe...

@dian

nur weil DU keine weltuntergangslieder von heute kennst, heißts net dass sie net existieren :-P

dian - 2.12.2005 um 13:01

@ Arne:

Ja, die Lyrics von dem Song haben mich auch schon beschäftigt.

Hab mich jetzt mal ein bisschen schlau gemacht:

www.songfacts.com/detail.php?id=2902

Da sind ne Menge unterschiedliche Interpretationsansätze aufgelistet.

Also entweder Bowie beschreibt, wie er sich selbst begegnet ist, oder es geht um einen vorgetäuschten Selbstmord, oder um Jesus (was ich auch schon mal vermutet hatte)

Bleibt aber wohl letztlich jedem selbst überlassen, was man da nun rauslesen mag.

@ Soulmirror:

Ich sag ja gar nicht, dass es keine Weltuntergangslieder mehr gibt!

Aber so tieftraurige Songs in der Art von "Dancing with tears in my eyes" oder "Hiroshima", die trotz ihrer Thematik dann auch noch Erfolg hatten und die oberen Plätze der Charts belegt haben, sind mir schon lange keine mehr untergekommen...

Das konnte es nur geben, als die Menschen noch eine reale Angst vor einem Atomkrieg hatten.

Heute haben die Menschen nur noch Angst um ihren Arbeitsplatz, und Tic Tac Toe trällern ein Lied darüber... Toll.

Die Zeiten ändern sich ganz eindeutig.

Wenn "Hiroshima" heute rauskommen würde... Oh mein Gott...

Nein, das möchte ich mir irgendwie gar nicht vorstellen:

"Hol dir den Klingelton zum Song Hiroshima auf dein Handy! Schick einfach "Little Boy" an die 0183..."

Ich fand's ja schon irgendwie pervers, dass man aus "Dancing with tears in my eyes" einen partytauglichen Dance-Song gemacht hat. Und die Happy Rave-Version von "Enola Gay" damals war auch hart an der Schmerzgrenze.

Aber wenn du einen guten aktuellen Weltuntergangssong kennst, der auch ein bisschen Gefühl und Melancholie beinhaltet und nicht nur wütendes Gebrülle ist, dann gib mir nen Tipp, und ich werd ihn mir gerne anhören. (so lange du mir jetzt nicht mit Xavier Naidoo oder den Söhnen Mannheim kommst... *g*)

Unmensch - 2.12.2005 um 13:58

Zitat

Original von dian

Aber wenn du einen guten aktuellen Weltuntergangssong kennst, der auch ein bisschen Gefühl und Melancholie beinhaltet und nicht nur wütendes Gebrülle ist, dann gib mir nen Tipp, und ich werd ihn mir gerne anhören. (so

lange du mir jetzt nicht mit Xavier Naidoo oder den Söhnen Mannheim kommst... *g*)

Dian, höre doch dir doch mal [U][Früchte des Zorns](#)[/U] an. Vielleicht sag's dir ja zu.

... - 3.12.2005 um 05:22

@Dian:

Danke für den Link.

Da steht echt noch so manches drin, was ich überhaupt nicht wußte, insbesondere auf sprachliche feinheiten bezogen, die man als normal begabter Englischschüler nicht mitbekommt.

Die Jesus- Interpretation ist etwas konfus, auch die Hitler - Interpretation ist mir nicht ganz geheuer, aber die Schizophrenie - Sache, die liegt nahe, das würde auch den Wechsel des Personalpronomens von I in We erklären und die Faszination, die offenbar Lynch und Bowie füreinander empfinden.

Auf jeden Fall habe ich jetzt erstmal was zum Nachdenken wieder.

Soulmirror - 5.12.2005 um 23:37

@dian

joa wie schon erwähnt die früchte des zorns sind da sehr empfehlenswert. auch jenseits von weltuntergang. was dieses thema da wohl am ehesten trifft ist wohl der song die welt dreht sich in fugen.

ansonsten nine inch nails, marilyn manson :p

naja ich glaub suicidal black metal ist weniger deins :D

Soulmirror - 7.12.2005 um 00:18

endlich endlich endlich hab ich ein album der stance punks :13:

stance punks sind punks (wen wunderts? *g*) aus japan. und machen auch auf japanisch ihre mucke. ergo: ich versteh kein wort aber es rockt heftigst :D

die mucke ist ziemlich schnell und geht gut ab, richtig geil halt.

wer mal Reinhörn will melden ☐

MAUS - 7.12.2005 um 08:04

g ja doch... reinhören schadet ja nie... müßte auch gerade genug platz für ne neue platte haben, und japaner hab ich noch nicht, obwohl meine auswahl ja schon sehr international ist.

Jan - 7.12.2005 um 21:27

Ich hau mir zurzeit wieder massig Queens of the Stone Age rein, im Sommer haben die mich angesteckt.. Mein Lieblingstitel von denen ist zurzeit "Burn the Witch"..

Und ansonsten.. Wise Guys sind ganz nett, machen gute Acapella Musik, bei der kann man gut abschalten und entspannen.

dead_virus - 8.12.2005 um 23:26

Würd auch gern mal Reinhören @Soulmirror

... - 9.12.2005 um 02:53

Bist Du denn schon im "Intern" - Bereich gemeldet, @Dead Virus, sonst muß Dich nämlich @q erst freischalten. Mußte

dem mal ´ne PM schreiben.

Soulmirror - 9.12.2005 um 03:15

Zitat

Original von Arne Kroger

Bist Du denn schon im "Intern" - Bereich gemeldet, @Dead Virus, sonst muß Dich nämlich @q erst freischalten.
Mußte dem mal ´ne PM schreiben.

na ich kann das auch so regeln mit ihm ☐

... - 9.12.2005 um 03:24

Ich glaub aber eher, mit IHR, falls Du "Dead Virus" meinst!

Soulmirror - 9.12.2005 um 11:14

Zitat

Original von Arne Kroger

Ich glaub aber eher, mit IHR, falls Du "Dead Virus" meinst!

ohne foto oder nen nick der in richtung "sweet engelchen" geht ist für mich erstmal jeder nen kerl 8-) :D

nightrainmonk - 13.12.2005 um 00:57

Kettcar: Von Spatzen und Tauben, Dächern und Händen

schöne Textzeile aus dem Song "Stockhausen, Bill Gates und ich":

"Es ist besser, für das was man ist gehasst
als für das, was man nicht ist geliebt zu werden."

Wie wahr...

Unmensch - 13.12.2005 um 03:11

Zitat

Original von nightrainmonk

"Es ist besser, für das was man ist gehasst
als für das, was man nicht ist geliebt zu werden."

Hm, dürfte nicht lange dauern, dann wird auch dieser Spruch diverse Signaturen in bestimmten Foren schmücken.
Schon jemand etwas gesichtet?

... - 13.12.2005 um 03:17

Wer von Euch hat sovie Ahnung von Germanistik, daß mir einer sagen kann, ob da nicht ein paar Kommatas fehlen?
Ich würde vor dem ersten "was" und auch vor dem "geliebt" eins setzen. Aber Zeichensetzung ist bei mir nicht immer so
sicher. Ich setz´eher zuviele Kommatas.

Unmensch - 13.12.2005 um 06:10

Es ist besser, für das, was man ist, gehasst,
als für das, was man nicht ist, geliebt zu werden.

Das sieht lustig aus, ist aber auch eine Art es zu schreiben.

nightrainmonk - 13.12.2005 um 07:29

Gott, habt ihr Probleme!

(Wobei mir ja in deinem Fall, @arne, als erstes das Wort "Glashaus" einfiel. Ich sag' bloß "Kommatas"...☐)

Jan - 13.12.2005 um 18:09

Hach.. Ärzte müssen auch mal wieder sein..

Momentan inner Playlist: "Die traurige Ballade.. "

Soulmirror - 13.12.2005 um 21:36

hehe hab im aktuellen spiegel ne lustige vorstellung vonner punk/gipsy sonstwas band gelesen. ging hauptsächlich um dne sänger aber hatte mich neugierig gemacht.

nu hör ich mir die mal an und muss sagen: es rockt ☐

Jan - 13.12.2005 um 22:30

Wie heissen se denn?

MAUS - 13.12.2005 um 23:24

Du meinst nicht zufällig Gogol Bordello?

Soulmirror - 13.12.2005 um 23:55

Zitat

Original von MAUS

Du meinst nicht zufällig Gogol Bordello?

jaa die mein ich :D

du kennst die? hui... was hälsten von denen?

MAUS - 14.12.2005 um 03:24

deswegen freu ich mich auch schon drauf, mir die neuen aus der knabberstube anzuhören. danke!

Jan - 14.12.2005 um 05:59

So, direkt mal zum ziehen reingepackt.. Bin gespannt, von euren Seiten kommt ja nur gutes..

Hab grad SOAD eingeworfen, zum wachwerden.. ☐

hopeless - 21.12.2005 um 17:09

oha es gibt einen mehr, der qotsa mag :) sehr gut. weil das stichwort japan fiel: ich mag dir en grey - das ist son bisschen gewöhnungsbedürftiges in metal-richtung. vom namen her noch despairs ray, aber von denen hab ich noch nichts gehört.

wegen den komma(tatütata)s da oben: ich glaub das geht in ordnung. beim letzten teil kann man sichs meines wissens nach aussuchen, ob man vor dem erweiterten infinitiv(?) mit "zu" ein komma setzt oder nicht.

mein lied des tages gestern war von den smashing pumpkins - bullet with butterfly wings.

"despite all my rage i am still just a rat in the cage"

nightrainmonk - 21.12.2005 um 20:07

@hopeless

Zitat

wegen den komma(tatütata)s da oben: ich glaub das geht in ordnung.

es heißt: wegen [U][B]der[/B][U] Kommat[U]a[/U]. Wenn wir schon klugscheißen, dann aber auch richtig! :D

hopeless - 23.12.2005 um 18:43

ja.. du weißt schon, was ich meine... komas (wortbedeutung kommt von dem mikro-koma, in das man fällt, um die passende sprechpause einzulegen) ;P

ich hab allerdings immer "kommas" gesagt und wurde dabei zuerst von dir korrigiert.. -> evtl beides richtig?

ach wegens dem mucke: trivium rocken die bude ☐ [metalcore]

nightrainmonk - 23.12.2005 um 23:07

ja, klar: "Kommas" ist inzwischen allgemeiner Sprachgebrauch.

"Kommata" sag' ich auch nur noch, wenn ich durch meine Bildung glänzen will :D

Ansonsten an Musik: z.Zt. zwei ältere Björk-Alben, "Homogenic" und "Vespertime".

hopeless - 24.12.2005 um 11:30

.. dann lass mich doch auch kommatatütatas sagen, wenn ich die sprache verhöhnen will

im januar kommen fiddler`s green und lagwagon nach dresden und ich bin nich da.. ich könnte natürlich mal gucken, wo die sonst noch so spielen.

und überhaupt tät mich das neue album von lagwagon interessieren, so es denn eins gibt.

Soulmirror - 24.12.2005 um 15:27

hmm hab grad irgendwie voll die postrock phase hehe...

und dank etwas glück und zufällig genau heute nacht auch en sehr gute quelle entdeckt. in dem sinn :12:

Jan - 24.12.2005 um 15:50

Audioslave - Doesn't remind me

Jan - 27.12.2005 um 02:57

<http://bananaphone.andi-h.de/bananaphone1.swf>

hopeless - 27.12.2005 um 18:57

was hörst du denn an postrock, soul? mir fallen dazu ein: explosions in the sky, mum, godspeed you! black emperor, sigur ros und ähm.. mehr grad nicht.

np: chevelle - vitamin r (leading us along)

achso und noch: mogwai, pelican und isis. das wären dann so die, die ich "kenne"

Jan - 28.12.2005 um 02:21

Foo Fighters - Come Back

Soulmirror - 5.1.2006 um 21:20

Zitat

Original von hopeless

was hörst du denn an postrock, soul? mir fallen dazu ein: explosions in the sky, mum, godspeed you! black emperor, sigur ros und ähm.. mehr grad nicht.

np: chevelle - vitamin r (leading us along)

achso und noch: mogwai, pelican und isis. das wären dann so die, die ich "kenne"

joa die größten besten bekanntesten haste ja soweit scho genannt ☐

wobei isis und pelican eher doom(?) ist?!

naja egal... jedenfalls sind mogwai, sigur ros etc. toll...

naja hab grad nen batzen an mucke bekommen sozusagen und muss mich da noch Reinhören.

hopeless - 8.1.2006 um 05:31

kennt von euch jemand aereogramme?

ne recht hübsche rezensen zu dem album, was ich grad höre: <http://www.plattentests.de/rezi.php?show=1407>

das letzte lied ist der hammer

quaid - 8.1.2006 um 14:16

ich höre grad ein album von adema. wers nicht kennt: das geht in richtung rock/metal mit einer prise melodischem gesang, glaube ich

Fin - 8.1.2006 um 19:00

imagine von john lennon

muss man gehört haben wunderschön spiegelt meine vorstellung einer besserer zukunft wieder und hat ne wunderschöne klavier -begleitung

... - 9.1.2006 um 02:45

Gibt's eigentlich irgendwas von diesen "jewdriver", @Soul?

Soulmirror - 9.1.2006 um 10:58

Zitat

Original von Arne Kroger

Gibt's eigentlich irgendwas von diesen "jewdriver", @Soul?

ich hatte mal das album von denen aber fands dann net sooo berauschend. ich kann mal gucken ob ic hdas nochmal auftreiben kann.

... - 9.1.2006 um 23:37

Thx. Müssen wir dann aber mal "Intern" klären, ich hab da ja eh noch das Problem mit der Software.

Jan - 11.1.2006 um 11:09

The Darkness - One Way Ticket to Hell.. And Back..

Was für ein sinniger zweideutiger Albentitel, ich liebe den Glam-Rock! ☐

hopeless - 11.1.2006 um 13:09

from monument to masses - the impossible leap in one hundred simple steps

.. hör ich grad zum ersten mal. kann man auch son bisschen in die postrock ecke schieben, denk ich

Lonewolf - 13.1.2006 um 22:16

Crustcore der Marke Tragedy oder From Ashes Rise.
Ansonsten (nicht nur) bei dem Wetter: DARKTHRONE

dian - 14.1.2006 um 00:16

The Clash - das "London Calling"-Album...

Nicht wirklich harter Punk, eher so eine Punk-Rock'n Roll-Reggae-New Wave-Mischung. Aber irgendwie zeitlos gute Songs. Da kann ich damit leben, dass mir von der aktuellen Mucke kaum noch was gefallen will.

Soulmirror - 14.1.2006 um 01:26

Zitat

Original von dian

The Clash - das "London Calling"-Album...

Nicht wirklich harter Punk, eher so eine Punk-Rock'n Roll-Reggae-New Wave-Mischung. Aber irgendwie zeitlos gute Songs. Da kann ich damit leben, dass mir von der aktuellen Mucke kaum noch was gefallen will.

*hust also DAS punk album schlechthin kann man net einfach als punknrolletc. abtun :P

clash waren ja wirklich das was ramones und pistols nie waren... :D

naja ich mag das zeuch ja net so aber ehre dem ehre gebührt *G*

MAUS - 14.1.2006 um 02:17

@ Soulmirror

schön gesagt mit der ehre *g*. aber ich mag die platte schon größtenteils. clash hab ich erst relativ spät für mich entdeckt, *g* die mucke war mir als teenie einfach nicht hart genug. mittlerweile mag ich fuffig und krachig *g*.

nachdenki - 14.1.2006 um 21:37

Ich höre im Moment:

Frédéric Chopin - Nocturne No. 2 in F sharp minor, Op. 48 Andantino
bzw. die Nocturen von ihm rauf und runter :D

Jan - 14.1.2006 um 23:13

Ich zieh mir gerade massenweise Musik von Frank Sinatra und Co.. Hab ich grad Lust drauf, warum weiss ich nich wirklich. Es überkam mich ☹

dian - 15.1.2006 um 02:04

Also Chopin lass ich mir ja noch gefallen...
aber Sinatra?
Du bist schon ein Freak, Jan...
Aber vielleicht hast du ja jetzt bei nightrainmonk ein paar Sympathie-Punkte gesammelt. ☹

nightrainmonk - 15.1.2006 um 02:17

in der Tat...
(gilt sowohl für Chopin als auch für Sinatra)

Jan - 15.1.2006 um 13:07

Hehe.. Wusst ich zwar nich, aber kann ja im Enddefekt nur gut sein ☹

quaid - 16.1.2006 um 02:00

ich höre mir immer noch das musikalische wunderwerk von r.kelly und jay-z "streets" an.
wunderwerk eben wegen den interpreten, die damit einen für ihren musikstil völlig untypischen song kreiert haben.

darüber hinaus, nicht zuletzt dank soulmirror, puritania von dimmu borgir (wenn ich es nicht gerade falsch geschrieben habe) sowie weiterhin das adema album, wo besonders vom neunten track die worte "its always killing me; the problems i face daily" heute noch in meinen ohren hallen ^^

Soulmirror - 16.1.2006 um 13:34

hehe q wenn du mal weiter fühler ausstrecken willst könnte ich dir bands wie ill nino, nonpoint usw empfehlen. könnte man durchaus auch mögen, wenn man schon adema mag :13:

quaid - 16.1.2006 um 14:16

ill nino hab ich ein lied von. "what comes around". das is ziemlich coo. aber das is auch das einzige was ich von der band kenn.

MAUS - 16.1.2006 um 15:29

falls soulmirror das nicht eh hat, könnt ich auch noch n paar lieder von ill nino anbieten.

Mensch - 16.1.2006 um 18:42

ill nino is schon toll, schließ mich aber an, hab nur 1 Lied von denen,
sehr viel hör ich im moment Disturbed, God Forbid Flogging Molly, Rory Gallagher (70er Held) und Peace Orchestra (elektr. Klotten)

hopeless - 16.1.2006 um 19:01

Zitat
Original von Soulmirror
hehe q wenn du mal weiter fühler ausstrecken willst könnte ich dir bands wie ill nino, nonpoint usw empfehlen.
könnte man durchaus auch mögen, wenn man schon adema mag :13:

oder vielleicht auch: breaking benjamin, chevelle, disturbed, mushroomhead, seether, sevendust, soil, spineshank,

stone sour, taproot, trapt ... das wären so bands, die etwa in die richtung gehen

Soulmirror - 17.1.2006 um 13:24

harr... weiß ja net ob die jemnad hier hört, aber die neue boysetsfire ist mal soo genial. ham mal wieder gezeigt was se drauf ham 8-)

bei bedarf pm oder im internen melden ☐

Jan - 17.1.2006 um 13:58

ill nino? Hach.. das weckt Gefühle in mir.

Vor 2 Jahren waren die auf dem Hurricane.. Ich hatte keine Lust mehr auf Fanta 4 und bin dann ab zu ill nino, die haben die Masse gerockt. Bin dann mit 2 Brechern von Rockern abgegangen und hab die Menge zusammengepogt. Waren die besten 90 Minuten des ganzen Festivals.

der_schmichi - 17.1.2006 um 16:43

il nino? kenn ich garnich...

höre grad ZSK hehe

hopeless - 18.1.2006 um 04:21

sag mal dian kennst du eigentlich mediengruppe telekommander? das sollte dir eigentlich gefallen. so electro-punk oder so ☐

CP - 18.1.2006 um 10:13

Die üblichen Morgengeräusche... und den Regen ans Fenster klatschen... kann's nicht endlich Frühling werden
~brummel~
Würd mich am liebsten wieder ins Bett kuscheln...

dian - 18.1.2006 um 12:41

Zitat

sag mal dian kennst du eigentlich mediengruppe telekommander? das sollte dir eigentlich gefallen. so electro-punk oder so

Kenn ich bisher noch nicht. Der Name gefällt mir allerdings schonmal. Da werde ich mir auf jedenfall mal was anhören.

nightrainmonk - 18.1.2006 um 14:02

also im Moment setz' ich Musik quasi strategisch ein. Hört sich blöd an, aber was ich meine, ist folgendes:
ich mach' ja im Moment diese Französisch-Weiterbildung und höre deshalb viele französische Sachen, um Hörverständnis zu trainieren. Verstehe ich, was da gesagt/gesungen wird? Wenn nicht, versuche ich, mir die Texte zu besorgen und beim Hören mitzulesen. Ganz oben stehen da bei mir zur Zeit George Brassens und Jacques Brel, weil die mich erstens auch als Menschen interessieren und ich zweitens die Geschichten mag, die sie erzählen.

Außerdem übe ich im Moment seit Ewigkeiten nochmal 'n bisschen Gitarre und versuche deshalb, (Akkustik-)gitarrenorientierte Sachen so original wie möglich nachzuspielen. Da ich kaum Noten lesen kann, hab' ich da "Guitar Tab Universe" für mich entdeckt und höre mir deshalb ganz alte Sachen an, die ich immer schon mochte, diesmal unter dem Gesichtspunkt: wie machen die das, was sie machen, rein technisch auf der Gitarre. (Beispiele z.Zt.: Gordon Lightfoot, CSNY, Jackson Browne).

Und dann hab' ich mir neulich bei 2001 ein Paket mit ca. 20 Cds bestellt mit amerikanischer Musik aus den 20er bis 50er

Jahren, also viele Jazz- und Swingsachen, die im Moment viel bei mir (so im Hintergrund) laufen.

... - 19.1.2006 um 03:34

Apropos Jacques Brel:

Gibt's da eigentlich heutzutage irgendwas äquivalentes?

Zum einen hab'ich den immer gut verstanden, was bei mir im Französischen schon ein Wunder ist (oder vielleicht versteh'ch auc wallonischen Akzent besser, K.A.)

Und zum anderen fand'ich den wirklich toll, von den Stimmungen her.

Aber wo Du gerade American Oldies sagst, @Nightrainmonk:

Geil:

Andrew Sisters und Gene Rutry: "You're my sunshine".Höre ich aber aus privaten Gründen nict mehr (alte verflossene Liebe von mir assoziiere ich damit).

Jan - 19.1.2006 um 12:49

Muahaha.. :D

Ihr werdet nicht glauben, auf was für nem Trip ich gerade wieder verweile..

Nun, meine Mutter verschenkt gerade ihre alten Cds, da hab ich doch direkt mal reingelangt.. U.a. habe ich massig Formel 1 Sampler eingesackt, viele Künstler wie David Hasselhoff, Elton John und Beach Boys abgegriffen und zudem noch unzählige Singles von Fanta 4 usw bekommen.. Göttlich, der totale 80er und 90er Schock!

Derzeitiges Lied:

My Destiny - Lionel Richie..

dian - 31.1.2006 um 01:09

Das neue Album von Joachim Witt : "Bayreuth 3"

Es gibt ja viele Künstler, die gut anfangen, und denen dann irgendwann im Lauf der Jahre die Puste ausgeht. Bei Witt scheint es mir eher umgekehrt zu sein. Der wird mit der Zeit immer besser.

Intelligente Texte, seine gewohnt krasse Stimme, und endlich mal ein vergleichsweise hartes Album von ihm ohne all zu viel Balladen oder auch nur einen einzigen Lückenfüller...

Man könnte auch sagen, das ist die etwas anspruchsvollere Version von Rammstein. Also wem die mittlerweile zu sehr rumkaspern, findet vielleicht gefallen am neuen Werk von Witt.

Hörenswert auf jedenfall die Songs "Menschen", "Abendrot", "Neuland" und "Der Turm". Aber eigentlich ja alle.

"Bald der Verzweiflung nah
Irrt nun die Menschenschar
Blind um den Marterpfahl
Und sucht die Faust aus Stahl.
In der Erinnerung
Lief diese Faust auf Grund
Ein um das andre Mal
Frisst uns die Schnecke kahl."

Tja, was soll ich noch sagen.. ich mag seine Texte und überhaupt seine ganze Einstellung. Und im Gegensatz zu manch einem seiner pseudo-düsteren Kollegen habe ich bei ihm das Gefühl, dass er singt, was er singt, weil das Zeug einfach aus ihm raus muss... und nicht, weil er sein Gesicht gerne mal wieder auf MTV sehen möchte oder ihm die Kohle ausgegangen ist.

Sowas ist ja heutzutage selten geworden (zumindest in den höheren Chart-Regionen...)

hopeless - 31.1.2006 um 08:07

ich bin über nen mitstudenten letztens auf mother tongue gestoßen.. da ichs selbst schlecht beschreiben kann, zitier ich mal eben kurz von laut.de

"[...]Auf Mother Tongues gleichnamigem Debüt von 1994 erwartet den Hörer ein ungestümer Groove-Brocken aus bluesy 70s Rock, Funk-Rhythmen und Soul-Zitaten, der vor allem durch seinen ausufernden Jam-Charakter aus der Masse der

Rock-Releases heraus sticht. Und dann ist da noch dieser Vibe, wie man ihn nur selten unter die Ohren kriegt. Leider sollten nicht viele Rock-Fans dessen gewahr werden.[...]"

Jan - 5.2.2006 um 21:22

Grad ist Rat Pack an der Reihe, gestern mussten an die 140 80er Lieder dran glauben und sich von mir anhören lassn..



hopeless - 6.2.2006 um 01:40

übrigens: wer die bezeichnung "folk" etwas abstoßend findet (wie ich), der sollte sich mal the decemberists anhören. also ich finds toll. ganz viele instrumente und melancholisch erzählende texte und eine manchmal leicht ins nasale abrutschende stimme...

Soulmirror - 6.2.2006 um 02:31

na folk passt schon manchma sehr gut auf viele bands...

werd ma in die dezemberianer Reinhörn. album empfehlung?

hopeless - 6.2.2006 um 19:03

joa.. wenn du eine willst, dann nimm "picaresque". ist glaub ich auch das neueste.

Jan - 12.2.2006 um 19:21

Daft Punk

Harder, Better, Faster, Stronger & Crescendolls

hopeless - 1.3.2006 um 17:16

neu entdeckt und sehr empfehlenswert: tarantula a.d. "book of sand"

wer lust hat, Reinhören:

<http://www.tarantulaad.com/>

deep7 - 4.3.2006 um 16:19

Iggy Pop - Little Know It All

dian - 10.3.2006 um 01:19

Apoptygma Berzerk:

Genau wie Oomph! so eine Band, die jahrelang nur wenigen ein Begriff war und nun mit etwas kommerziellerem Sound gross rauszukommen scheint.

Im Gegensatz zu Oomph! gefällt mir der neue Sound von Apoptygma Berzerk aber richtig gut. Elektronische und rockige Elemente halten sich elegant die Waage... hört sich ein bisschen an, als ob man Him oder The Rasmus mit Synthiepop a la Depeche Mode kreuzt.

"Shine on" heisst die Single, "You and me against the world" das Album.

Jan - 10.3.2006 um 16:20

Hm.. Ist das dieses Video, in dem der Sänger n paar Fernseher hinter sich herzieht?

dian - 11.3.2006 um 12:37

Ja, genau das.

Als ich beim Zappen zufällig auf Viva gelandet bin und das zum ersten mal gesehen habe, dachte ich erst: "Wow. Hört

sich ja mal ganz gut an für nen Klingelton!". Bis ich bemerkt habe, dass es sich dabei tatsächlich um ein Musik-Video handelte (!!).. und dann auch noch von ner Band, die ich irgendwie so gar nicht in diesem Umfeld erwartet hätte. Nun ja, keine Regel ohne Ausnahme...

Jan - 11.3.2006 um 19:52

Jap.. Hab das eines verschlafenen Morgens gesehen und erst an Placebo gedacht. Hat n paar Sekunden gedauert, bis ichm vom Gegenteil überzeugt wurde ☐.

hopeless - 16.3.2006 um 15:02

hab dieses shine on jetzt auch irgendwann mal gesehen und ähm... toll? modern talking-beat plus melodie und sonst? nichts. in der hinsicht fast so schlimm wie das "i just wanna live" von good charlotte, nur das die stimme nicht so nervt. aber gut - ich kann ja auch depeche mode nichts abgewinnen.

... - 16.3.2006 um 23:58

Ich hör´ja auch den ganzen Tag meistens Radio und hab´mich auch schon gefragt, was an dem Lied so toll sein soll, aber das ist eben @Dians Geschmack!

Wir können ja mal einen eigenen Charts - Kommentar - Thread starten.

Von dem ganzen Charts - Gedudele im Radio empfinde ich zur Zeit wirklich nur noch gerade "Mattafix" und die neue "Rosenstolz" erträglich, aber selbst das ist mir zutiefst peinlich!!!

Jan - 17.3.2006 um 00:07

Ich hör grad Akitaka Tohyama, Kenji Ninuma - The Moon and the Prince

Sone komische Mukke aus Japan.. Witzig anzuhören, macht Lust auf Sushi und Chop Suey.. ☐

hopeless - 28.3.2006 um 17:46

<http://youtube.com/watch?v=QjA5faZF1A8>

da spielt einer dream theater nach.. ziemlich ziemlich gut

Jan - 28.3.2006 um 18:51

Jop, der is echt geil..

Hier is die Page von dem Kerl: <http://jerryc.tw/>

da gibts noch mehr ☐

HëllRÆZØR - 28.3.2006 um 23:38

Zitat

Original von hopeless

<http://youtube.com/watch?v=QjA5faZF1A8>

da spielt einer dream theater nach.. ziemlich ziemlich gut

:| Dream Theater?

Wie kommst du jetzt darauf, das war doch bloß der schon 100 mal gecoverte Pachelbel-Kanon.

Mit einem Stück, das bloß aus 8 sich immer und immer wiederholenden Akkorden besteht kann ich allerdings eher weniger anfangen.

hopeless - 29.3.2006 um 01:24

war auch eigentlich nur ne vermutung.. aber hast dus zuende gehört? so unabwechslungsreich wars doch garnicht. egal. musikstudenten. pah ☐

Soulmirror - 29.3.2006 um 13:15

hehe echt ma @musikstudenten

hier was hälsten dann von den ganzen "göttern" wie vai, malmsteen, satriani und wie die alle heißen? @yog

... - 29.3.2006 um 17:34

Zitat

Original von Yog-Sothoth

Mit einem Stück, das bloß aus 8 sich immer und immer wiederholenden Akkorden besteht kann ich allerdings eher weniger anfangen.

Etwa auch nicht in der traditionellen Musik?

Sprich: Hier Minimalmusic a la Glass, Reich, Nyman....

Das dürften allerdings zumindest bei Phil Glass noch ein paar Akkorde weniger sein.

HëllRÆZØR - 30.3.2006 um 01:51

Ich hab ja nichts gegen Wiederholungen, aber irgendwann ist doch mal Schluss, außerdem finde ich diese Akkordfolge extrem langweilig und einschläfernd, ob das nun traditionell ist oder nicht, und mit Minimalismus kann ich auch nicht so viel anfangen...

Zitat

Original von Soulmirror

hehe echt ma @musikstudenten

hier was hälsten dann von den ganzen "göttern" wie vai, malmsteen, satriani und wie die alle heißen? @yog

Von denen kenn ich leider zu wenig, um das beurteilen zu können, aber was mir halt so'n bisschen auf die Nerven geht ist wenn diese Virtuosen sich völlig in den Vordergrund stellen und ihre Band nach sich benennen, während die anderen Bandmitglieder nicht viel zu melden haben und nur für den Klangteppich zuständig sind.

Bei Dream Theater und Children of Bodom ist das anders, da darf jeder mal. ☐

HëllRÆZØR - 30.3.2006 um 02:44

...ach so, zur Zeit hör ich übrigens die "Character" von Dark Tranquility, die gib'ts endlich für 'nen vernünftigen Preis.

hopeless - 30.3.2006 um 13:56

wie wärs dann zB mit tom morello (rage against the machine, audioslave)? der hats drauf und leiert nicht die ganze zeit irgendwelche solos runter.

HëllRÆZØR - 30.3.2006 um 17:14

RATM kann ich mir auch ganz gut anhören, aber mit Alternative etc. kann ich insgesamt eigentlich eher weniger

anfangen.

Mir gefällt es einfach prinzipiell nicht, wenn man mit Hilfe von Musik etwas Konkretes vermitteln will, da es Manipulation ist, ganz egal wie "edel" diese Botschaften sind.

Am liebsten mag ich rein erzählerische Musik, Musik mit philosophischen Texten oder Instrumentalstücke.

Ich stör mich allerdings auch nicht so daran, wenn es bloß um sinnlose Gewalt oder Pseudo-Satanismus geht, da ich sowas sowieso nicht ernst nehme.

MAUS - 1.4.2006 um 19:15

da ich nun rehabedingt n monat nur über walkman mucke hören konnte, und das mein hörvergnügen doch einigermaßen eingeschränkt hat, läuft bei mir nun ständig mein party/küchenordner, in dem sich meine Lieblingslieder aus fast allen richtungen befinden, und das natürlich in angemessener lautstärke *g*

Incendiary - 2.4.2006 um 00:27

Hey

naja um auch meinen Senf dazuzugeben ☐

ich hör eigentlich alles mögliche - vorwiegend punk. Und im Punk da gibts so viele Richtungen ☐ auf deutsch (aber bitte nicht zu stumpf - gelle Maus) auf english ... auch alte Sachen sind teils echt klasse und ja gute Texte sind ja auch schon fast "Pflicht" - was ich im Punk an Musik nicht mag: so Sachen ala Melodic-Punk, Emo-Punk und das andere so chartsreife gedudel - näher äußere ich mich dazu nicht ☐

Und ansonsten auch gerne andere Genre: wie Crossover Metal Reggae Rock ... inwiefern ich was mit dem Text anfangen kann.

Was ich tolles grade gestern entdeckt hab sind: Ton Steine Scherben - hat echt was.

Naja dann mal ne andere Frage:

Was haltet ihr von Rage against the Machine?

also ich finde geile Mucke, speziel die Gitarre von herrn morello, und auch teils gute Texte.

Aber was muss man da hin und wieder hören?

Heuchler - MTV-Hardcore-Band - ...

wie findet ihr das? und vorallem was haltet ihr daran für richtig?

dian - 2.4.2006 um 02:03

Zitat

Aber was muss man da hin und wieder hören?

Heuchler - MTV-Hardcore-Band - ...

wie findet ihr das? und vorallem was haltet ihr daran für richtig?

Ich denke, ab einer gewissen Zahl an verkauften CD's nimmt man keiner Band mehr so richtig ihr Rebellen-Image ab.

Ich grins mir auch immer einen ab, wenn die Onkelz und Co. vom harten Leben auf der Strasse singen, obwohl sie schon seit mindestens zehn Jahren Multimillionäre sind und ein ganz anderes Leben führen dürften als der Grossteil ihrer Fans.

Und beim Thema "Heuchler" fallen mir vor allem Bands ein, die sich in ihren Texten furchtbar rebellisch geben und so tun, als ob sie gegen das System wären... während auf ihren CD's aber ein fetter Kopierschutz drauf ist oder zumindest eine Warnung, dass man in den Knast kommt, wenn man sich eine Kopie davon macht.

Mit RATM kenn ich mich jetzt irgendwie gar nicht aus...

aber was ich mich gerade frage:

Warum müssen bei euch eigentlich immer Gitarren dabei sein, damit ihr eine Musik als "ehrlich" empfindet?

Synthesizer rulez!!!! ☐

deep7 - 2.4.2006 um 16:28

Coldplay - Beautiful World

Oh, we're sinking like stones,
All that we fought for,
All those places we've gone,
All of us are done for.
We live in a beautiful world,
Yeah we do, yeah we do,
We live in a beautiful world,
Oh, we're sinking like stones,
All that we fought for,
All those places we've gone,
All of us are done for.
We live in a beautiful world,
Yeah we do, yeah we do,
We live in a beautiful world.
Oh, all that I know,
There's nothing here to run from,
And there, everybody here's got somebody to lean on.

I think I am not everybody.

HëllRÆZØR - 2.4.2006 um 16:35

Zitat

Original von dian

Und beim Thema "Heuchler" fallen mir vor allem Bands ein, die sich in ihren Texten furchtbar rebellisch geben und so tun, als ob sie gegen das System wären... während auf ihren CD's aber ein fetter Kopierschutz drauf ist oder zumindest eine Warnung, dass man in den Knast kommt, wenn man sich eine Kopie davon macht.

Mit RATM kenn ich mich jetzt irgendwie gar nicht aus...

aber was ich mich gerade frage:

Warum müssen bei euch eigentlich immer Gitarren dabei sein, damit ihr eine Musik als "ehrlich" empfindet?

Synthesizer rulez!!!! ☐

Tja, sind halt nicht alle wie system of a down und verkaufen Alben mit Namen wie "steal this album". ☐

Gegen Synthesizer hab' ich so direkt nichts, in den meisten von mir gehörten Bands tauchen E-Gitarren UND Keyboards auf.

Was Syntzi-Mucke anbelangt sollte man sich auf jeden Fall mal Tangerine Dream anhören, werd' ich auch mal irgendwann machen. :12:

Incendiary - 5.4.2006 um 16:56

Zitat

Original von dian

aber was ich mich gerade frage:

Warum müssen bei euch eigentlich immer Gitarren dabei sein, damit ihr eine Musik als "ehrlich" empfindet?

Synthesizer rulez!!!! ☐

Also ich bin eigentlich für alle Musik offen ☐ ob ich sie letztendlich dann gut find, das is ne andere Sache, hängt aber nicht unbedingt davon ab ob da jetzt harte Gitarren drin vorkommen or whatever.

Tja für manche stellen die harten Gitarren vielleicht das harte Leben dar, zudem find ich persönlich die Wut, die in solchen songs mitkommt fantastisch. Das entsteht aber auch durch den Gesang.

Zitat

Original von Yog-Sothoth

Tja, sind halt nicht alle wie system of a down und verkaufen Alben mit Namen wie "steal this album". ☐

Tja da haste recht ☐ - mh wobei ihre Alben könnten sie glatt en bissle billiger machen ☐

Was ich schade finde bei system is, dass viele Leute sie zwar hören, aber sich en scheiß um das kümmern was sie zum Beispiel textlich aussagen. Ich kenn das selbst, war früher auch so ein kleiner Scheißer und hab daraus gelernt. Von daher wandern SOAD bei vielen halt auch in die Schublade der "MTV-Rebellen" oder wie auch immer man die ganzen Bänds so nennt ☐

hopeless - 5.4.2006 um 17:59

äh ja. das würde ich bei system of a down auch mitmachen.. also in schublade schieben. was soll denn der mist mit was weiß ich für kritischen texten auf millionenfach verkauften alben über ein major label, wo also fiese fettsäcke dick abkassieren.. nicht das ich die musik unbedingt schlecht finden würde, aber mal ab und zu bei großen "shows" nen lässigen spruch ablassen reicht für ernstgenommen werden einfach nicht aus. das gleiche kann man zwar fast über RATM sagen, aber ähm.. naja :) immerhin sind die auseinandergegangen und der sänger hat seinen idealismus scheinbar noch nicht ganz bei der bank abgegeben.

ach und wegen den(der?) e-gitarren: das ist einfach ein verdammt vielseitiges instrument und kann eben meiner erfahrung nach mehr "energie" rüberbringen als ein oller synthie ☐ man kann mir gerne noch das Gegenteil beweisen.

Soulmirror - 5.4.2006 um 18:54

bei system geb ich dir schon recht @hopeless die machen sich echt irgendwo lächerlich mit major label und dann huschdibusch politischen aussagen

aber ratm waren da eigtl afaik immer konsequenter. die sind ja auch ständig auf demos gewesen und von denen war ja jedes musikvideo wenns mal im tv lief ziemlich klar was die aussage angeht.

also ratm und soad trennt schon noch etwas... naja ratm sind ja wech ergo eigtl auch egal *g*

Jan - 5.4.2006 um 21:45

hm.. hab heut mal wieder die platten von muse und the international noise conspiracy reingehaun.

HëllRÆZØR - 5.4.2006 um 23:25

Ich hab' heute wieder mein absolutes Lieblingsalbum gehört:
"My Arms, your Hearse" von Opeth.

hopeless - 6.4.2006 um 01:43

und ich mal wieder ein bisschen lateralus von tool *hach* .. wenn ende april das neue album da ist, hab ich auch erstmal zu tun ☐

was mich die woche auch sehr positiv überrascht hat war von nebula "apollo". also falls noch jemand hier auf stoner rock steht - hören.

dian - 7.4.2006 um 00:28

@ Incendiary:

Zitat

Tja für manche stellen die harten Gitarren vielleicht das harte Leben dar, zudem find ich persönlich die Wut, die in solchen songs mitkommt fantastisch. Das entsteht aber auch durch den Gesang.

Ok, da ist schon was dran. Mir fällt jetzt auf die Schnelle auch kein synthetischer Sound ein, der Aggressivität und Wut viel besser rüberbringen könnte als die gute alte E-Gitarre (und die menschliche Stimme). Aber es gibt genug andere Stimmungen, die meiner Meinung nach keiner Gitarrenklänge bedürften, um sie zu transportieren. Naja, wäre aber wohl auch irgendwo langweilig, wenn das jeder auf die selbe Weise empfinden würde.

Spinoza0269 - 7.4.2006 um 12:01

Derzeit höre ich mir das Album Mourning Sun von Fields of the Nephilim an

Zelder - 8.4.2006 um 01:29

jazzig-rockig: Cake

Ein nichtsagender Name, sind aber echte Künstler. Zum Reinhören empfehle ich : the distance, stickshifts and safetybelts, italian leather sofa

Jan - 8.4.2006 um 03:43

cake ist was feines.. leider konnte ich die letztes jahr doch nich mehr sehen, wies eig geplant war..

Incendiary - 10.4.2006 um 19:26

Mh Anti-Flag is auch ne echt hammersgeile Band !!!

Fällt mir vorallem in Bezug auf der kleinen Diskussion zu den MTV-Rebellen ein.

Wer die Story nicht kennt:

Anti-Flag - Polit-Punk-Band aus Pittsburgh im Amiland - ham ein neues Album rausgebracht und zwar bei SONY-MUSICS - ich finds scheiße aber nunja - mit der Begründung so ihre politischen Inhalte an mehr Leute bringen zu können.

Ich finde das en bissle schwachsinnig, vorallem da der Sänger der Band ein eigenes Label hat und mit FatWreckChords sind sie eigentlich auch gut befreundet.

An der Musik und den Texten hat sich zwar nix geändert, bleiben weiter Punk! Aber ja ich finde den Wechsel zu Sony schon en bissle nunja ...

Soulmirror - 11.4.2006 um 00:58

naja das ist ja leider für die ganze mainstream ami punk sparte bezeichnend. gucken ja irgendwie alle das sie größer rauskommen und das argument mehr leute ist ja mal der größte unfug überhaupt.

Incendiary - 11.4.2006 um 20:34

Jep, ganz genau du sagst es - tja is echt traurig.

Die Ami-Bands ham es im nicht-englisch-sprachigen Bereich sowieso noch mal en Tick leichter, weil der Großteil der Hörer, die Texte beim hören nicht versteht und sich auch gar nicht die Mühe macht mal irgendwas zu übersetzen. Aber ich wette, wenn eine deutsche Band in etwa das gleiche singen würd, dann fänden es einige nicht mehr tolle. ☹ (Jaja ich kenn so ein paar Heinis: hören teils rechte gruppen und finden es gleichzeitig toll, wenn Anti-Flag singen, This Machine Kill Fascists.)

Wobei die meisten Kiddies eh nicht wirklich auf den Text hören und dann mal nachdenken, sonst müssten die ganzen Ärzte-Hörer doch schon längst demonstrieren, wenn sie hören was in Deine Schuld gesungen wird.

naja aber das weicht schon wieder en bissle vom Thema ab ☹

Soulmirror - 11.4.2006 um 20:50

drum hört mehr skyforger da kann das nicht passieren :D

deep7 - 11.4.2006 um 20:53

KT Tunstall - Eye to the telescope - 12 - Black horse & the cherry tree

Lonewolf - 11.4.2006 um 23:20

Zitat

Original von Soulmirror

drum hört mehr skyforger da kann das nicht passieren :D

Ja, Skyforger haben auch auf dem Ragnarök in Lichtenfels definitiv zu den Höhepunkten gezählt- auch wenn die Veranstaltung ansonsten eher Brechreiz ausgelöst hat. Ich bin ja von BM-Konzis einiges gewohnt, aber einen solchen Haufen an braunem Abschaum hätte ich dort nicht erwartet...

deep7 - 12.4.2006 um 00:52

Don Maclean - Vincent

hopeless - 12.4.2006 um 01:54

also ich mag das neue anti-flag. sony - whatever?! hätte ich zwar bei american idiot von green day auch erst gedacht, aber die gefahr besteht bei anti-flag dann doch noch nicht. naja und die leute von anti-flag darf ich trotzdem affig finden.

deep7 - 12.4.2006 um 02:04

Heroine (Iggy Pop & The Stooges)

deep7 - 12.4.2006 um 04:03

Deep Blue Something - Breakfast At Tiffanys :13:

MAUS - 12.4.2006 um 04:27

Korpiklaani - Voice of wilderness 2005 - 01 Cottages & saunas

deep7 - 12.4.2006 um 05:01

gut nacht :O ("all kinds of time" von fountains of wayne)

Soulmirror - 12.4.2006 um 10:53

Zitat
Original von Lonewolf

Zitat
Original von Soulmirror
drum hört mehr skyforger da kann das nicht passieren :D

Ja, Skyforger haben auch auf dem Ragnarök in Lichtenfels definitiv zu den Höhepunkten gezählt- auch wenn die Veranstaltung ansonsten eher Brechreiz ausgelöst hat. Ich bin ja von BM-Konzis einiges gewohnt, aber einen solchen Haufen an braunem Abschaum hätte ich dort nicht erwartet...

muh wieso haste net vorher gesagt, dass du da hingehst? war auch da. aber hast recht was den braunen abschaum angeht. war auch ziemlich angepisst teilweise.

wo haste denn gepennt? und btw. zeig ma foto ☹

Lonewolf - 12.4.2006 um 11:52

Zitat
Original von Soulmirror
Zitat
Original von Lonewolf

Zitat
Original von Soulmirror

drum hört mehr skyforger da kann das nicht passieren :D

Ja, Skyforger haben auch auf dem Ragnarök in Lichtenfels definitiv zu den Höhepunkten gezählt- auch wenn die Veranstaltung ansonsten eher Brechreiz ausgelöst hat. Ich bin ja von BM-Konzis einiges gewohnt, aber einen solchen Haufen an braunem Abschaum hätte ich dort nicht erwartet...

muh wieso haste net vorher gesagt, dass du da hingehst? war auch da. aber hast recht was den braunen abschaum angeht. war auch ziemlich angepisst teilweise.

wo haste denn gepennt? und btw. zeig ma foto ☐

Konnte ja nicht ahnen dass du auch da bist ☐

Ich hab' mir natürlich ganz untrübe zusammen mit 'nem Kumpel eine Ferienwohnung gemietet (hat mich nur 4 Euro mehr gekostet als die Turnhalle). Foto könnte ich dir als email-Anhang schicken, wenn du wert drauf legst, mein Antlitz ist und bleibt aber nicht für die Öffentlichkeit bestimmt ☐

Soulmirror - 12.4.2006 um 13:59

hmm ok wenn du ferienwohnung warst (btw spießer :D) dann ham wir uns eher selten gesehn. welche bands hasten angeguckt bzw ham dir gefallen?

also skyforger warn ja mal echt der abräumer, odroerir warn auch fein, equilibrium war funny und der rest hat mich irgendwie net so begeistert bzw net geguckt.

haste riger geguckt? da solls ja ziemlich assig gewesen sein was braune deppen und arm hoch angeht... :09:

Lonewolf - 14.4.2006 um 12:38

Außer Skyforger fand ich Primordial dieses Mal ziemlich geil. Alans Auftritte sind ja manchmal etwas zwiespaltig, zuviel Pathos neigt leider häufig dazu, ins Komische abzudriften- dieses Mal hat er aber nicht zu dick aufgetragen. Und "Dark Song" mal live zu hören, war allein schon die Anreise wert.

Spaß-Truppen der Marke Equilibrium oder Turisias gehen mir ehrlich gesagt ziemlich auf die Nerven und nehmen den guten und ernsthaften Bands unnötig Spielzeit weg.

Bei Riger ist mir jetzt nichts Negatives aufgefallen, aber die Nazi-Plage war auch so schon heftig genug. Ich hab' auch noch ein wenig Zeit damit zugebracht die rechten Spuckis zu entfernen oder zu überkleben, die das Gesocks hinterlassen hat ☐

gouki - 3.5.2006 um 21:07

Momentan höre ich das erste In The Woods... Album, Nachtmystium, Funeral Procession und das Best Of von Miles Davis.

Lonewolf - 3.5.2006 um 22:07

Das ist mal 'ne geile Mischung, gouki.

Kleiner Auszug aus meiner aktuellen Playlist:

Type O Negative: World coming down

The Cure: Pornography

Sisters of Mercy: Floodland

From Ashes Rise: Nightmares

From Ashes Rise/Victims - Split LP

The last of the Mohicans - OST

Interview with the Vampire - OST

HëllRÆZØR - 5.5.2006 um 02:56

Feiner Prog-Metal:

Symphony X

<http://www.symphonyx.com/audio.html>

deep7 - 7.5.2006 um 01:15

the clash - rock the casbah

dian - 21.5.2006 um 01:01

Wie geil ist das denn???

Lordi gewinnen den Eurovision Song-Contest!

Das könnte einem ja fast den Glauben an die Menschheit zurückgeben...

Ich hab die Jungs ja schon mal live erlebt (als Vorgruppe bei Hammerfall), und hab mich heute mit Unterstützung von massig Bier und Wein durch 20 scheiss-Lieder und ein paar ganz wenige erträgliche gequält, nur um den Auftritt von Lordi zu sehen... Hatte auch erwartet, dass die unter die ersten 10 kommen. Aber Platz 1 mit so einem grossen Abstand? da hätte ich nicht mal im Traum damit gerechnet.

Daher meine Empfehlung heute:

"Would you love a monsterman?", "blood red sandman", und natürlich "hard rock hallelujah", eben von Lordi.

Und ich behaupte ja nach wie vor: Wenn Knorkator damals die deutsche Vorentscheidung gewonnen hätten, wären die auch ganz weit nach vorne gekommen. ☐

nightrainmonk - 21.5.2006 um 01:12

<http://www.archive.org/details.php?identifier=jritter2006-04-21.flac16&from=browseRecent>

quaid - 22.5.2006 um 21:14

son goku - wann willst du leben wenn nicht jetzt

Fin - 26.5.2006 um 14:40

Nix gut - Chaos ,Bier & Anarchie

hopeless - 26.5.2006 um 15:01

ich hör grad das neue pearl jam album

SonicX3 - 26.5.2006 um 16:00

Absurd Minds - alles was ich in die finger bekomme, momentan den titel "herzlos" und zusätzlich noch ein wenig Sitd

Gast - 26.5.2006 um 22:25

Mutabor !!!!!!!!!!!!!!! Kennt ihr die?

Vor allem auf der Bühne sind die so was von genial!!! Und so authentisch!

Aber an Lacrimosa kommt nach wie vor keiner ran! ;-) hach, in einer Woche sehe ich sie live!! :-)

Fährt überhaupt jemand von euch zum wgt?

clairesun

hopeless - 27.5.2006 um 02:01

hm ja, ich hab mutabor dreimal gesehen, aber find die nicht wirklich aufregend. haben sich doch aufgelöst, nich?

HëllRÆZØR - 27.5.2006 um 13:04

Momentan höre ich ständig die "The Odyssey" und die "Twilight in Olympus" von Symphony X.

hopeless - 27.5.2006 um 15:05

fantômas-melvins big band - millennium monsterworks 2000 (eine konzertaufnahme)

..das könnte nightrainmonk meinerwegen als lärmbelästigung bezeichnen

Soulmirror - 30.5.2006 um 12:16

Zitat

Original von Gast

Mutabor !!!!!!!!!!!!!!!!!!!!! Kennt ihr die?

Vor allem auf der Bühne sind die so was von genial!!! Und so authentisch!

Aber an Lacrimosa kommt nach wie vor keiner ran! ;-) hach, in einer Woche sehe ich sie live!! :-)

Fährt überhaupt jemand von euch zum wgt?

clairesun

ich mein mutabor traut man dir ja klar zu aber lacrimosa?? :| was ist nur aus der welt geworden hrhr...

Gast - 31.5.2006 um 11:13

@soulmirror

was habe ich getan, dass du auf so eine Meinung kommst.....????

und vor allem, was hat meine Faszination von Lacrimosa mit der Welt zu tun?

Was ist denn an Lacrimosa auszusetzten???

clairesun

SonicX3 - 31.5.2006 um 17:00

momentan hör ich ziemlich viel goa, alle cd's quer durch die bank die ich finde ^^

wer nicht weiß was das sein soll: ähnlich trance

favourite cd's: Rosa Goa und Astrix

Soulmirror - 1.6.2006 um 00:07

Zitat

Original von Gast

@soulmirror

was habe ich getan, dass du auf so eine Meinung kommst.....????

und vor allem, was hat meine Faszination von Lacrimosa mit der Welt zu tun?

Was ist denn an Lacrimosa auszusetzten???

clairesun

naja so wie ich dich einschätze bzw die grobe schublade wenn wir die mal anwenden wollen wär wohl so "hippie mädél". mal ganz neutral und ohne wertung.

und mutabor ist da halt die passende musik für so so alternativ leuchten und lacrimosa ist ja klarer fall von gruftie

zeuch. naja das die musik auch mädels begeistert die sich net weiß anpinseln ist ja nix neues, nur fand ich es amüsant, dass es bei dir auch so ist. ☐

an lacrimosa ist eigentlich nix auszusetzen, außer das die tussie bitte die klappe halten sollte und der typ allein weiter machen sollte. btw. elodia ist so das beste album wie ich finde. ☐

dian - 1.6.2006 um 11:13

Endlich gibt's was Neues von And One!

"Military Fashion Show" heisst die neue Single. Hört sich an wie immer.. so, wie halt nur And One klingen und niemand sonst. Find ich lobenswert, dass sie anders als etwa ihre Kollegen von Oomph! komplett auf den Zeitgeist scheissen und seit bald 15 Jahren einfach nur konsequent ihren eigenen Stil durchziehen.

Noch besser gefällt mir allerdings der Bonus-Track namens "Computer Star", der musikalisch ein bisschen an "Panzermensch" erinnert und textlich einfach dieses gewisse schräge Etwas hat, das ich an den And One-Lyrics so mag.

Ein neues Album sollte Ende des Monats dann auch kommen... zumindest, wenn die es nicht mal wieder vermässeln, denn terminliche Zuverlässigkeit ist bekanntlich nicht gerade die grösste Stärke der Band.

Und wenn die ne vernünftige Homepage hätten, wo man mal was Probehören könnte oder so, würde ich euch jetzt gerne den Link dazu posten. Nur leider scheint es wohl so ne art Running Gag von And One zu sein, dass sie jedes Jahr ne neue offizielle Homepage aufmachen und die dann verwahrlosen lassen und aus Prinzip niemals aktualisieren. Naja, sind eben Exzentriker, und Erfolg haben wollen sie wohl auch nicht...

Jan - 3.6.2006 um 09:03

Ich höre momentan viel Bela B. und Jamiroquai.. Mich hats mal wieder in die Pop/Funk-Gefilde geschlagen.

HëllRÆZØR - 3.6.2006 um 17:27

Zitat

Original von Jan

Ich höre momentan viel Bela B. und Jamiroquai.. Mich hats mal wieder in die Pop/Funk-Gefilde geschlagen.

Passt jetzt nicht hundertprozentig in den Thread, aber ich empfehle an dieser Stelle den nicht ganz bekannten Film "Operation Dance Sensation", in dem u.a. auch Dirk Felsenheimer alias Bela B. in einer Gastrolle mitspielt (Jasmin "Blümchen" Wagner und Anke Engelke tauchen auch irgendwann auf).

Nicht besonders tiefsinnig, aber sehr sehr lustig, und das bei so geringem Budget...

"Ja, hier ist Atlas, ich brauche mehr Ninjas, so 20 Stück, der Body Count ist schon über XX." (frei zitiert)

Jan - 5.6.2006 um 11:33

Hehe, werde ich mir mal antun.. Danke für den Tip!

OwenJackson - 7.6.2006 um 14:41

Ich höre momentan viel von den Beatles, Michael Jackson und Marvin Gaye.
Kann nicht genug kriegen^^

Lonewolf - 18.6.2006 um 00:08

Zur Zeit geht mein Dank an

Dark Fortress (für "Seance")

Reverend Bizarre

Primordial

Soundgarden

Forgotten Tomb (für "Disheartment")

Skepticism (zur Zeit vorallem "Stormcrowfleet", da ich meine "Farmakon"-CD nicht mehr finde, verdammt)

In the Woods

dian - 28.6.2006 um 18:59

"Fundamental", das neue Album der Pet Shop Boys.

Ist vielleicht etwas balladenlastig (aber es sind wirklich sehr schöne Balladen!), trotzdem im grossen und ganzen der gewohnte PSB-Sound, den man halt entweder mag oder nicht.

Ich mag's. Vor allem der Song "the sodom and gomorrha show" klingt wie direkt aus den 80ern. (Stichwort "It's a sin", etc.)

hopeless - 28.6.2006 um 19:15

fundamental.. :D so hieß auch das letzte album der terrorgruppe. das ist auch hübsch, wenn man den "sound" mag. meine Lieblingslieder darauf: hedonistische heilsfront, doktor doktor, angela, marylin, kleinstadt-lied. (habs nur in groß gefunden) :

KLEINSTADT, KLEINSTADT, HEILE WELT

FERTIGHÄUSER AUFGESTELLT

ENGE, ÖDE, LEERER ORT

DRÄNGT SIE ALLE VON HIER FORT

KLEINSTADT, KLEINSTADT, LANGEWEILE

GERÜCHTE, TRATSCH UND VORURTEILE

ALLE GUTEN FORTGEZOGEN

WER'S NICHT PACKT VERRECKT AN DROGEN

VORSTADTSIEDLUNG, AUTOS WASCHEN

GROSSMARKT, PARKPLATZ, TRAGETASCHEN

DU GEHÖHRST DAZU

DU GEHÖHRST DAZU

VORGÄRTEN MIT JÄGERZAUN

KLEINSTADT, KLEINSTADT AUS DER TRAUM

DU GEHÖHRST DAZU

DU GEHÖHRST DAZU

KLEINSTADT, KLEINSTADT, ALTE FREUNDE?

WO SIND SIE DENN ALLE HEUTE?

EIN REIHENHAUS - DER EIGENTÜMER

BEKANNT ALS DER REBELL VON FRÜHER

KLEINSTADT; KLEINSTADT LEBENSZEICHN

VON EINER HANDVOLL DROGENLEICHEN

HIER ENDET DIE PUNK-KARRIERE

GENERELL UNTER DER ERDE

VORSTADTSIEDLUNG, AUTOS WASCHEN

GROSSMARKT, PARKPLATZ, TRAGETASCHEN

DU GEHÖHRST DAZU

DU GEHÖHRST DAZU

VORGÄRTEN MIT JÄGERZAUN

KLEINSTADT, KLEINSTADT AUS DER TRAUM

DU GEHÖHRST DAZU

DU GEHÖHRST DAZU

RASENMÄHEN, ROSENGARTEN,

HECKE SCHNEIDEN, SONNTAGSBRATEN

UND WOHNIN GEHST DU??

... "lost dogs", diese b-seiten sammlung von pearl jam mag ich grad sehr gern.

HëllRÆZØR - 1.7.2006 um 23:37

Ich bin momentan in etwas sentimentalerer Stimmung und höre die recht verträumte und melancholische "Damnation" von Opeth. :62:

Wie ich sehe hat der Name "Opeth" (laut Wikipedia) übrigens eine recht interessante Herkunft:

<http://de.wikipedia.org/wiki/Opeth#Name>

Hat jemand dieses Buch (Wilbur Smiths: "The Sunbird") zufällig mal gelesen?

Lonewolf - 3.7.2006 um 13:00

I see a red door and I want it painted black
No colors anymore I want them to turn black
I see the girls walk by dressed in their summer clothes
I have to turn my head until my darkness goes
I see a line of cars and theyre all painted black
With flowers and my love both never to come back
I see people turn their heads and quickly look away
Like a new born baby it just happens evry day
I look inside myself and see my heart is black
I see my red door and it has been painted black
Maybe then Ill fade away and not have to face the facts
Its not easy facin up when your whole world is black

No more will my green sea go turn a deeper blue
I could not foresee this thing happening to you
If I look hard enough into the settin sun
My love will laugh with me before the mornin comes

I see a red door and I want it painted black
No colors anymore I want them to turn black
I see the girls walk by dressed in their summer clothes
I have to turn my head until my darkness goes
Hmm, hmm, hmm,...
I wanna see it painted, painted black
Black as night, black as coal
I wanna see the sun blotted out from the sky
I wanna see it painted, painted, painted, painted black
Yeah!

HëllRÆZØR - 4.7.2006 um 01:56

[unpassend]

... - 4.7.2006 um 03:38

Die, die es können, schauen bitte mal ins Intern-Forum!

roccologic - 6.7.2006 um 21:59

Fresst die Scheiße, die wir euch geben
Seid zufrieden mit dem was ihr habt
Ihr habt doch alles Nötige zum Leben
Wozu ihr nur nach Schätzen grabt
Die Freiheit können wir euch nicht geben
Denn ein dummes freies Volk bringt Gefahr
Wir lassen euch hinter großen Gittern
Geißeln euch Jahr für Jahr
Ihr traut euch keinen Meter
Denn ihr wisst was ihr wirklich denkt

Vertrauen habt ihr nie gehabt
Nur die Arbeit haben wir euch geschenkt
Freißt die Scheiße, die wir euch geben
Seid zufrieden mit dem was ihr habt
Ihr habt doch alles nötige zum Leben
Wozu ihr nur nach Schätzen grabt

SchleimKeim - Fresst die Scheisse die wir euch geben

:D

hopeless - 6.7.2006 um 23:02

hmm.. schleimkeim. das war doch der sänger, der seinen vater mit der axt erlegt hat und sich selbst im knast aufgehängt
:D
ich war vorhin beim nebula konzert, das war schön. so.. stoner/ space rock

Unmensch - 7.7.2006 um 02:44

Zitat
Original von hopeless
hmm.. schleimkeim. das war doch der sänger, der seinen vater mit der axt erlegt hat und sich selbst im knast aufgehängt :D

Er hat sich nicht erhängt, das war Herzversagen und auch erst letztes Jahr. Der eigentliche Vorfall liegt jedoch schon fast 10 Jahre zurück. =)

Lonewolf - 7.7.2006 um 20:17

n.p. Forgotten Tomb- Love's Burial Ground
While Heaven Wept- Soulsadness
Pantheist- Don't mourn

HöllRÆZØR - 7.7.2006 um 22:00

Zitat
Original von roccologic

Die Freiheit können wir euch nicht geben
Denn ein dummes freies Volk bringt Gefahr
[...]
Vertrauen habt ihr nie gehabt

:12: Was soll man davon bloß halten?

Unmensch - 8.7.2006 um 05:17

Zitat
Original von Yog-Sothoth
Zitat
Original von roccologic

Die Freiheit können wir euch nicht geben
Denn ein dummes freies Volk bringt Gefahr
[...]
Vertrauen habt ihr nie gehabt

:12: Was soll man davon bloß halten?

Als ich Schleimkeim das Letzte mal vor Jahren gehört habe, sind mir noch ganz andere Sachen aufgestossen.
Textlich und inhaltlich war das nicht wirklich grosse Klasse, musikalisch ja schon gar nicht.:|

roccologic - 8.7.2006 um 13:28

Zitat
Original von Yog-Sothoth
Zitat
Original von roccologic

Die Freiheit können wir euch nicht geben
Denn ein dummes freies Volk bringt Gefahr
[...]
Vertrauen habt ihr nie gehabt

:12: Was soll man davon bloß halten?

Vertrauen habt ihr nie gehabt
Nur die Arbeit haben wir euch geschenkt

So is es nun mal,

Die Oberen bestimmen wies langgeht, aber nur solange die Unteren mitmachen, die wiederum vertrauen zwar denn
oberen ned aber da sie die arbeit von ihnen "geschenkt" bekommen haben spuhren sie halt.

"Ein dummes freies Volk bringt Gefahr"
Wenn das volk frei ist, ist es nicht unterdrückt und kann gegen die oberen ankämpfen.

hopeless - 24.7.2006 um 14:33

mal wieder soundgarden "superunknown" *hach*
das ebenso betitelte lied:
If this isn't what you see
It doesn't make you blind
If this doesn't make you feel
It doesn't mean you've died
Where the river's high
Where the river's high

If you don't want to be seen
You don't have to hide
If you don't want to believe
You don't have to try
To feel alive

Alive in the superunknown
First it steals your mind
And then it steals your soul

If this doesn't make you free
It doesn't mean you're tied
If this doesn't take you down
It doesn't mean you're high
If this doesn't make you smile
You don't have to cry
If this isn't making sense

It doesn't make it lies

Alive in the superunknown
First it steals your mind
And then it steals your soul

Get yourself afraid
Get yourself alone
Get yourself contained
Get yourself control

Alive in the superunknown

First it steals your mind
And then it steals your... soul

roccologic - 24.7.2006 um 22:39

[netzwerk.mp3](#) (rechtsklick ziel speicher unter)

Das netzwerk der traurigen denker ☐

schöne melodie :D
netter text :13:
nur bin ich jetzt zufaul hier denn ganzen text zu schreiben, also einfach reinhören

HëllRÆZØR - 24.10.2006 um 00:06

In letzter Zeit landet Bloodbath recht häufig bei mir im CD / MP3-Player.
(Old School Death Metal-Projekt von Musikern der Bands Edge of Sanity, Hypocrisy, Katatonia & Opeth)

Soulmirror - 24.10.2006 um 10:49

Zitat
Original von Yog-Sothoth
In letzter Zeit landet Bloodbath recht häufig bei mir im CD / MP3-Player.
(Old School Death Metal-Projekt von Musikern der Bands Edge of Sanity, Hypocrisy, Katatonia & Opeth)

harr breeding death und bathe in blood sind mal absolute knüller. ist auch so mit die einzige death band die ich mir antun kann.

@topic

joa bin grad son bissl damit beschäftigt meine downloads durchzuhören also läuft hier sowas wie flogging, john frusciante, mutabor und paar postrock sachen die letzten tage.

... - 25.10.2006 um 04:23

Huhu, @Soul!:30:

Bei uns läuft jetzt HipHop!
Bei @MAUS sogar manchmal richtiger Rap.
Guck´mal unten bei den Links zur Homepage von @Pantheist im Forum "Weblinks" unten!:D

Sind wir nicht schreckliche Banausen!:43:

Hansi - 25.10.2006 um 06:47

musst du ihn denn noch anstacheln?!? :D

Thiandra - 25.10.2006 um 08:49

Also in letzter Zeit höre ich ganz gerne die Songs von H.I.M.'s "Dark Light"
und vorher eigentlich alles was mir so unterkam...
im Auto am liebsten Trance (da brauch ich was lebendiges^^).

Pig Pen - 2.11.2006 um 00:09

momentan knox` punkrockersradio
.. und im auto Small Brown Bike...

Hallo Sehnsucht - 2.11.2006 um 10:53

Also ich höre im Moment:
The Dresden Dolls - Yes, Virginia
Evanescence - The Open Door

Seneca - 2.11.2006 um 14:14

Commodores - Nightshift
Subway to Sally - 2000 Meilen unterm Meer
Subway to Sally - Veitstanz
Subway to Sally - Unterm Galgen
Rammstein - Spieluhr
Rammstein - Reise Reise
Rammstein - Ohne Dich
Nightwish - Dead Boy's Poem
Nightwish - Walking in the Air

Oder auch als Abwechslung mal Ska P zum Aufheitern für zwischendurch.

hopeless - 3.11.2006 um 13:12

zum mittagsschläfchen pain of salvation ist gut. oder neurosis.

Ina - 4.11.2006 um 09:57

Ich hör zur Zeit Volksmusik.
Türkische und Russische allerdings :D

HëllRÆZØR - 4.11.2006 um 19:19

@Maria: Freiwillig? ^^ Wobei ich zugeben muss dass ich türkische Musik an und für sich nicht schlecht finde, und russische Volksmusik ist wahrscheinlich auch recht spaßig.

Ich hör zur Zeit die "Unhealthy Opera" von Yyrkoon, also Death Metal mit an Lovecrafts Werke angelehnten Texten.
Ganz witzig: Das Intro stammt aus Starcraft, worüber das bekannte
"That is not dead which can eternally lie
and with strange aeons even death may die"
geflüstert wird. 'nen Link gibt's [hier](#).

deep7 - 29.11.2006 um 00:17

The Doors - End Of The Night

hopeless - 29.11.2006 um 14:42

ich hör grad so gut wie nix, weil mein rechner daheim abgekratzt ist. das neuste audioslave album "revelations" mag ich inzwischen ganz gern.

und ich hab letztens mal wieder impaled nazarene gehört :D hab auch überlegt dazu mal nen eigenen thread aufzumachen und zu fragen, ob hinter textstellen wie "swallow the goat seeds of doom" oder "i am the fly on the wall" ein philosophischer witz oder sowas stecken könnte bzw ob mir jemand den ersten finnischen titel übersetzen kann.. so etwa: koohta ei nauura eena jesuskaan.. ohne gewähr.

oder kennen die hiphopper von hier so sachen wie die klasse von 95, main concept, rag und so?

Hansi - 29.11.2006 um 15:34

tut mir leid @hope, sagt mir leider gar nix.

Widar - 29.11.2006 um 22:55

Dornenreich - Bitter ist's dem Tod zu dienen

... - 30.11.2006 um 05:40

@hopeless:

"Klasse von 95" sagt mir irgendwas, aber ich weiß nicht, was!

anapaest - 30.11.2006 um 16:17

Ich höre zur Zeit wieder viel KIZ. Eine Rapband ohne Niveau.

deep7 - 5.12.2006 um 00:30

Bad English - Time Stood Still :13:

HëllRÆZØR - 5.12.2006 um 02:03

Ich war am Sonntag auf dem Opeth-Konzert in Köln - war natürlich mal wieder super, vor allem da meine beiden Lieblingssongs ("When" und "Deliverance") dabei waren!!!

(Wobei ich 1 3/4 bis 2 Stunden = 9 Songs bei Opeth doch etwas wenig finde ^^)

Da ich am Wochenende vorher mal wieder kaum was für die Uni geschafft habe hat mich das natürlich wieder ein bisschen aus der Bahn geworfen...

hopeless - 5.12.2006 um 14:40

ich bin ziemlich auf konzert-entzug. im januar wieder dropkick murphys, aber sonst siehts öde aus. entweder ich hatte keine zeit oder es wurde abgesagt oder ich wollte nicht so viel geld dafür ausgeben..

ich hab heut früh mal wieder wednesday 13 gehört - das solo-projekt vom murderdolls sänger. äußerst erfrischend: "Buried By Christmas"

Merry Christmas, ho ho ho
I'll be six feet under the snow
Jingle bells along the way
I'm a dead motherfucker and I'm counting my days
I've been too naughty, I forgot to be nice
I guess violence is my vice
So check your list Santa and check it twice
I'm a dead motherfucker all right

I'll be buried by Christmas x8
Yeah, yeah

(All I want for Christmas is a custom fit casket with black velvet interior... Oh yeah, and a bucket of chicken)

Seasons beatings and a jolly farewell
By Christmas Eve, I'll be rotting so well
In a one horse open sleigh
Straight to hell laughing all the way
I've been too naughty, I forgot to be nice
I guess violence is my vice
So check your list Santa and check it twice
I'm a dead motherfucker all right

I'll be buried by Christmas x8
Yeah, yeah

(Santa, if you're out there, and you can hear me, your fat ass better have me a freshly dug grave)

I'll be buried by Christmas x8
Yeah, yeah

Hallo Sehnsucht - 5.12.2006 um 15:45

Juhu ich hab die "Nackt" Akustic Tour DVD von Subway to Sally!!!!!!!

Widar - 6.12.2006 um 19:19

Zitat

Original von Yog-Sothoth

Ich war am Sonntag auf dem Opeth-Konzert in Köln - war natürlich mal wieder super, vor allem da meine beiden Lieblingssongs ("When" und "Deliverance") dabei waren!!!

(Wobei ich 1 3/4 bis 2 Stunden = 9 Songs bei Opeth doch etwas wenig finde ^^)

Da ich am Wochenende vorher mal wieder kaum was für die Uni geschafft habe hat mich das natürlich wieder ein bisschen aus der Bahn geworfen...

Ich bin neidisch. ☐

Ich habe sie zwar schon in Wacken gesehen, aber da war ich nicht so begeistert, da der Sound meiner Meinung nach eher bescheiden war.

... - 6.12.2006 um 23:55

Eyy, @Widar, da haste doch was, was Dir Spaß macht.

Festivals mit Musik.

Geb' mal Antwort im Selbstvertrauenthread, ob Du Dir nicht vorstellen kannst, da mit einigen von uns hinzugehen.

(Sorry, ich bin heute aufgrund von Chaos im PC etwas unstrukturiert. Ist off-topic!)

HëllRÆZØR - 7.12.2006 um 04:02

Zitat

Original von Widar

Ich bin neidisch. ☐

Ich habe sie zwar schon in Wacken gesehen, aber da war ich nicht so begeistert, da der Sound meiner Meinung nach eher bescheiden war.

Stimmt, die zweite Gitarre hat man da kaum gehört, außerdem war das Publikum ziemlich ätzend. Ständig irgendwelche stockbesoffenen Crowdsurfer in bunten Party-Shirts oder ähnliche Nervensägen, die nicht wirklich an der Band interessiert zu sein schienen. Ich meine nix gegen Crowsurfen, aber bei Opeth ist das schon ziemlich fehl am Platz!

...naja, dafür fand ich Children of Bodom ziemlich geil!

(Jaja, da war ich selbst am crowsurfen, aber da passt das ja, und wie will man da sonst schnell nach vorne

kommen? ^^)

Hier gibt's von Opeth übrigens die Videos von der Lamentations Live DVD, falls du die nicht hast:

<http://www.youtube.com/watch?v=wILo2T2s77I>

Fin - 7.12.2006 um 20:54

früchte des zorns

<http://www.fruechtedeszorns.net/>

Widar - 7.12.2006 um 23:26

Zitat

Original von Yog-Sothoth

Zitat

Original von Widar

Ich bin neidisch. ☐

Ich habe sie zwar schon in Wacken gesehen, aber da war ich nicht so begeistert, da der Sound meiner Meinung nach eher bescheiden war.

Stimmt, die zweite Gitarre hat man da kaum gehört, außerdem war das Publikum ziemlich ätzend. Ständig irgendwelche stockbesoffenen Crowdsurfer in bunten Party-Shirts oder ähnliche Nervensägen, die nicht wirklich an der Band interessiert zu sein schienen. Ich meine nix gegen Crowsurfen, aber bei Opeth ist das schon ziemlich fehl am Platz!

...naja, dafür fand ich Children of Bodom ziemlich geil!

(Jaja, da war ich selbst am crowsurfen, aber da passt das ja, und wie will man da sonst schnell nach vorne kommen? ^^)

Hier gibt's von Opeth übrigens die Videos von der Lamentations Live DVD, falls du die nicht hast:

<http://www.youtube.com/watch?v=wILo2T2s77I>

Crowdsurfer mag ich auch nicht so, mit Pogo kann ich auch nicht so viel anfangen. Mich interessiert eigentlich auch nur die Musik. Vor allem bei In Extremo war meiner Meinung nach sehr schlimm mit den Crowdsurfern. ich musste zu oft nach hinten gucken, so dass ich nicht so viel vom Auftritt mitbekommen habe...

Children Of Bodom habe ich mir nicht angeguckt, nicht so mein Fall. Habe mir folgende Bands angesehen: Scorpions, Wintersun, Opeth, In Extremo, Korpiklaani, Amon Amarth, Die Apokalyptischen Reiter, Finntroll, Subway To Sally

Mein Last.fm-Account, falls es dich interessiert: <http://www.last.fm/user/Golle/>

Die DVD besitze ich schon. Finde ich super. Ich hoffe mal, dass sie bald die nächste DVD herausbringen. Akerfeldt meinte ja, dass das bald der Fall sein könnte.

HëllRÆZØR - 8.12.2006 um 01:55

Jaja, die Reiter sind Live schon ziemlich geil! Finntroll und Wintersun mag ich auch recht gerne. Wo ich da gerade irgendwo Dream Theater und Blind Guardian gelesen habe...kennst du Symphony X? Die machen irgendwas dazwischen ^^

Hier kannst du dir ein paar MP3s komplett runterladen:

<http://symphonyx.com/audio.html>

Widar - 8.12.2006 um 14:29

Zitat

Original von Yog-Sothoth

Jaja, die Reiter sind Live schon ziemlich geil! Finntroll und Wintersun mag ich auch recht gerne. Wo ich da gerade irgendwo Dream Theater und Blind Guardian gelesen habe...kennst du Symphony X? Die machen irgendwas dazwischen ^^

Hier kannst du dir ein paar MP3s komplett runterladen:

<http://symphonyx.com/audio.html>

Ich kenne sie nur vom Namen, werrde sie mir aber mal anhören. Danke.□

Kebap - 11.12.2006 um 01:50

Toni L - [Der Zug rollt](#)

deep7 - 7.1.2007 um 17:45

Schiller & Heppner - I Feel You

HöllRÆZØR - 10.1.2007 um 07:08

Cynic - "Focus"

(bezeichnen ihre Musik als "Jazz Death Metal" ^^)

hopeless - 10.1.2007 um 17:23

ich war gestern aufm she-male trouble konzert, die machen so ne art punk n roll und sind sehr sympathisch.
gerade hör ich: elbow - mexican standoff

JeanneDamianDracul - 12.1.2007 um 08:38

Theatre of Tragedy,Apocalyptica

Pig Pen - 13.1.2007 um 03:16

RIFU - Bombs for food, mines for freedom!

jan91 - 14.1.2007 um 12:32

"I Wish I Was a Punkrock", weiß nit von wem...

eig. höre ich immer das, was ich zuletzt aufn mp3 gekriegt hab, das sind inzwischen über 50

Syd - 14.1.2007 um 19:35

Tool - 10,000 Days (Wings Part 2)

"Stimmt, die zweite Gitarre hat man da kaum gehört, außerdem war das Publikum ziemlich ätzend. Ständig irgendwelche stockbesoffenen Crowdsurfer in bunten Party-Shirts oder ähnliche Nervensägen, die nicht wirklich an der Band interessiert zu sein schienen. Ich meine nix gegen Crowsurfen, aber bei Opeth ist das schon ziemlich fehl am Platz!

...naja, dafür fand ich Children of Bodom ziemlich geil!

(Jaja, da war ich selbst am crowdsurfen, aber da passt das ja, und wie will man da sonst schnell nach vorne kommen? ^^)"

Opeth habe ich mir auf Wacken von gaaaaanz hinten angeschaut - dort, wo sie auch Nahrungsmittel verkaufen - und mich auf einem Stein gemütlich niedergelassen *g

CoB fand ich nicht sonderlich toll - das wilde Kind finde ich leicht lächerlich in letzter Zeit: Die Zwischenansagen bleiben nun unkommentiert *g. Darüberhinaus hat sich der Drummer n paar mal ganz böse verspielt, sodass sogar Alexi wütend nach hinten blickte ^^

Mit am besten fand ich Aborted, sowie Finntroll.. Amon Amarth waren auch miserabel.

Zudem will ich auch mal mein last.fm-Profil preisgeben: <http://www.last.fm/user/Antagonismus>

HöllRÆZØR - 14.1.2007 um 22:48

Hey, warum hast du dich vor Wacken eigentlich nicht gemeldet? ^^

Auf so 'nem Festival wie Wacken isses wahrscheinlich wirklich besser, Bands wie Opeth von weiter hinten zu genießen - auf'm Summer Breeze scheint aber das Gegenteil der Fall zu sein. ☐

Tzakahra - 14.1.2007 um 23:10

Tool - Flood

"All I knew, all I believed are crumbling images, that no longer comfort me."

@ Syd

Zieh dir auch mal die anderen Toolalben rein, es lohnt sich. Muss sagen 10000 Days fand ich nicht so gut, da mMn die Ausgewogenheit ein wenig fehlt. Am Anfang werden 5 Kracher serviert und dann wird das Album bis auf Rosetta Stoned recht leise. Da ist die Anordnung der Songs mMn auf den anderen Alben einfach besser gelungen. Aber trotzdem ist es dank Wings for Marie 1+2 auf jeden Fall eine geile Scheibe.

[edit]Jetzt läuft: The Kinks - Give the people what they want[/edit]

Syd - 15.1.2007 um 00:44

Tool - Rosetta Stoned ^^

"Hey, warum hast du dich vor Wacken eigentlich nicht gemeldet? ^^

Auf so 'nem Festival wie Wacken isses wahrscheinlich wirklich besser, Bands wie Opeth von weiter hinten zu genießen - auf'm Summer Breeze scheint aber das Gegenteil der Fall zu sein. "

Ich weiß es ehrlich gesagt nicht mehr - mir muss es entgangen sein. Warum ist dies auf'm Summerbreeze der Fall? (auch wenn ich dieses Jahr wohl wieder, wenn überhaupt auf ein Metalfestival, nach Wacken fahren werde, da das Line-Up dieses Jahr ziemlich genial scheint *g.)

"@ Syd

Zieh dir auch mal die anderen Toolalben rein, es lohnt sich. Muss sagen 10000 Days fand ich nicht so gut, da mMn die Ausgewogenheit ein wenig fehlt. Am Anfang werden 5 Kracher serviert und dann wird das Album bis auf Rosetta Stoned recht leise. Da ist die Anordnung der Songs mMn auf den anderen Alben einfach besser gelungen. Aber trotzdem ist es dank Wings for Marie 1+2 auf jeden Fall eine geile Scheibe."

Ich höre Tool generell ziemlich gerne - war am 3.12. sogar in Oberhausen auf'm Konzert . Am meisten sagen mir die Alben, neben 10000 Days, AEnima und Lateralus zu, gefolgt von Opiate. Mit der Anordnung geht es - Lost Keys ist die Einleitung zu Rosetta Stoned.. da erzählt nämlich der Typ, der in Lost Keys im Krankenhaus war und nicht sprechen wollte, seine Geschichte ☐ Lipan Conjuring ist ohnehin nur kurzes Indianergedudel, von daher relativ irrelevant *g. Die letzten drei Songs sind in der Tat nicht der Kracher schlechthin, aber auch nicht sonderlich schlecht mE.

np: Porcupine Tree - Arriving somewhere but not here

HöllRÆZØR - 15.1.2007 um 04:20

Zitat

Original von Syd

Warum ist dies auf'm Summerbreeze der Fall? (auch wenn ich dieses Jahr wohl wieder, wenn überhaupt auf ein Metalfestival, nach Wacken fahren werde, da das Line-Up dieses Jahr ziemlich genial scheint *g.)

Ich weiß nicht ob man das generalisieren kann, aber als ich 2003 auf'm Summerbreeze vorne stand waren die Leute wirklich an der Band interessiert, und es war einfach ein tolles Gefühl, mit anderen zusammen seine Lieblingsband zu genießen. Bei Wacken hatte ich eher das Gefühl den meisten war bloß langweilig, also erst mal besoffen vorne hinstellen und blöde Kommentare machen...

Ne, also von den Leuten her war mir Summerbreeze schon sympathischer, und 2003 hatten die auch ausnahmsweise mal ein richtig gutes Line-Up.

jan91 - 15.1.2007 um 16:24

Ich mach mir bald mal die mühe, die liste von meinem mp3-player abzuschreiben, aber jetzt hab ich zu wenig zeit dazu...vielleicht heute abend oder morgen, spätestens^^

jan91 - 15.1.2007 um 23:26

ok heute abend wird nichts mehr, aber morgen dürfte ich genug zeit haben...

Kebap - 15.1.2007 um 23:46

[Samy Deluxe - Meine Generation](#)

hopeless - 16.1.2007 um 00:04

ja, kebab, dynamite und sowas hör ich sogar auch ab und an mal.
und wegen 10000days: ich mag auch right in two noch, obwohl vicarious, jambi und vor allem the pot meine favoriten sind.
im moment läuft bei mir mal wieder (good old) silverchair, frogstomp.

Kebap - 16.1.2007 um 01:15

astrein hopie ☐

jetz hör ich mir die [youtube videos von dem sehr famosen herren flowinlmmo](#) an. der hat sich seine dreads abrasiert! :-o schock!

Wegsucher - 17.1.2007 um 07:27

Musik ... snap, da faellt mir viel ein.

1. wow, das ist ein lang anhaltendes thema... ein paar jahre her und immer noch posts ^^

2. was ich so hoere,

rock/metal und techno/hardstyle

war vor nem monat bei sevendust - ja nice, sonst
rage against, seether, manson, pantera, system, pod, metallica und zich andere machen meinen geschmack aus; falls
wer techno hoert, bin grad in theknife, dyke, angerfist, outblast, happy hc und starsplash

3. was uhr so hoert ist ne nette mischung!

MAUS - 17.1.2007 um 12:23

Ich hör gerade die Platte, mit der meine Begeisterung für SubHumAns angefangen hat:

The day the country died von 1982

jan91 - 17.1.2007 um 21:27

yeah, dieses bild hat aussagekraft

:18:

Pig Pen - 20.1.2007 um 01:10

Analena - So real (thx @MAUS)

deep7 - 29.1.2007 um 00:05

Everlast - Put Your Lights On
Alabama3 - Hotel California

deep7 - 18.2.2007 um 14:57

Sublime - New Realization

Sehr gut finde ich auch das Lied [B]"Come Over Here" von Sarah Bettens[/B]

Kebap - 19.2.2007 um 14:09

<http://www.myspace.com/lescrawlofficial>

besonders geil: Interlude & das Video

Black Sunshine - 20.2.2007 um 14:47

In letzter Zeit höre ich viel von den Ärzten, Dope, Evanescence, Linkin Park, Wizo...
Meine Lieblingslieder zur Zeit sind: KMFDM - GODLIKE (Einfach G Ö T T L I C H *hehe*) und DJ Erick E - The Beat is rockin'

Soulmirror - 23.2.2007 um 11:44

die neue ensiferum ist super gut geworden und wanderer ist böser ohrwurm. ansonsten hör ich mich generell durch meine neu dazu gekommene musik und joa.

HëllRÆZØR - 24.2.2007 um 02:40

Irgendwelche NES*-Nostalgiker hier? Dann am besten mal hier Reinhören:

http://www.8bitpeoples.com/discography_gfx.php

...ich empfehle Virt ^^

*NES = Nintendo Entertainment System, Nintendo's erste Heim-Videokonsole

Soulmirror - 24.2.2007 um 11:55

Zitat

Original von Yog-Sothoth

Irgendwelche NES*-Nostalgiker hier? Dann am besten mal hier Reinhören:

http://www.8bitpeoples.com/discography_gfx.php

...ich empfehle Virt ^^

*NES = Nintendo Entertainment System, Nintendo's erste Heim-Videokonsole

yeah chiptunes for the win :D

hör ich manhemal echt ganz gern.

tesapowerstrip - 24.2.2007 um 12:02

-Stone Sour- Come What (Ever) May :

<http://www.stonesour.com/index.php>

-Dredg- Catch Without Arms:

<http://www.dredg.com/audio.html> (ganz toll ist "Ode to the sun" !)

-Eisbrecher-Antikörper

Black Sunshine - 25.2.2007 um 19:13

Das höre ich in letzter Zeit sehr gerne: Weena Morloch - Kugel Im Gesicht [9mm] :D

hopeless - 25.2.2007 um 19:41

ja, tesapowerstrip, das livealbum von dredg ist auch fein.

ich hör grad orange goblin - frequencies from planet ten (album)

Black Sunshine - 17.3.2007 um 22:24

Nevada Tan - Revolution

<http://www.youtube.com/watch?v=lg5Ay2m9Oeo>

Pig Pen - 18.3.2007 um 02:56

Queerfish - the b-punk era...

... letzte ebay-errungenschaft für 1Eu + porto...

... und nun gerade ... The Bollweevils - History of The Bollweevils Part 2 !!!

jan91 - 18.3.2007 um 22:09

aktuelle Lieblingslieder (und das wohl für länger^^):

-the chroncles of liebe and death (good charlotte)

-alle dasselbe (farin urlaub)

-the anthem (good charlotte)

-boten anna (basshunter)

-chezus wizo

-manchmal haben frauen...(ein kleines bisschen haue gern) (die ärzte)

das entspricht so ziemlich meinem geschmack...

Black Sunshine - 19.3.2007 um 00:27

Hab heute von Samsas Traum - Die Zärtlichkeit der Verdammten und Sisypheos den ganzen Tag gehört :p

Benway - 24.3.2007 um 22:12

Kennt jemand hier die progressiven finnischen Metaller Amorphis? Vor ein paar Jahren hab ich mir von denen die "Tales from the thousand lakes" geholt und nach dem ersten Hören auch gleich als Fehlkauf verbucht...nachdem ich sie heute zufällig wieder eingeworfen hab, frage ich mich, was damals mit meinen Ohren los war.

Diese Platte ist die pure Poesie, die vertonte Klarheit einer eiskalten Nacht im Land der tausend Seen, ein Blick zum leeren Sternenhimmel über sich, die Einsamkeit des Wanderers im nebelkahlen Wald...die euphorische Lobrede bitte ich zu entschuldigen, aber es ist lange her, dass eine Platte bei mir derart viel Endorphin auf einmal freigesetzt hat.

Ein paar echte Infos: die "Tales..." ist melodischer Death-Metal, der Nicht-Göteborger-Schule irgendwo in der Nähe der ganz alten Paradise Lost...es wird abwechselnd gesungen und gegrowlt und die Texte sind allesamt der Kuomela, dem finnischen Nationalepos, entnommen... Ich kanns kaum erwarten, mir dieses Album auf den Mp3-Player zu laden und ein paar Tage lang durch die Welt zu marschieren, elendig schade, dass ich den letzten Schnee knapp verpasst hab...ich denke ernsthaft darüber nach, meinen gesamten Jahresurlaub zu nehmen und mir ein Einmalflugticket nach Helsinki zu kaufen...

Noch ein Anspieltipp für die Liebhaber düster-metallischer Klänge, den ich loswerden möchte: die neue My Dying Bride ist mal wieder überraschend gut geworden, eigentlich hatte ich die Band ja schon fast aufgegeben...aber die "A Line Of Deathless Kings" doomt und groovt mal wieder wie zuletzt die "Like Gods of the Sun"...an "Turn Loose The Swans" kommt sie natürlich nicht ran, aber Stücke wie "The Blood, The Wine, The Roses" und "Love's Intolerable Pain" sind endlich wieder verflucht nah dran. Musik, zum Davonlaufen schön. Die beiden Alben werde ich die nächsten zwei Monate jetzt wohl in Endlosschleife hören...oder zumindest bis mir Ende April beim Doom Shall Rise in Göppingen wieder ein paar Underground-Bands auffallen, für die ich mich genauso begeistern kann.

NP: Amorphis - Black Winter Day...mein Gott ist das schön!

dian - 25.3.2007 um 21:08

Hab mir Black Winter Day gerade mal angehört... und ja, das ist nicht schlecht. Da gibt es weitaus Schlimmeres. ☹

Auch aus dem Norden, aber ganz anders:

E-Type - Back in the loop

schwedischer Eurodance-Rock

<http://www.youtube.com/watch?v=ctbYM6ZQPGY>

und hier noch was Schwules aus Japan:

Gackt - Vanilla

"schwul" meine ich übrigens nicht abwertend. Ich finde Gackt echt süß. (aber die Musik ist trotzdem komisch.)

<http://www.youtube.com/watch?v=Tm1DIDTRo4Y&mode=related&search=>

Benway - 25.3.2007 um 21:31

[QUOTE]Hab mir Black Winter Day gerade mal angehört... und ja, das ist nicht schlecht. Da gibt es weitaus Schlimmeres. [/QUOTE]

Ob es musikalisch gut oder schlecht ist weiß ich nicht ☹, aber was bei mir Euphorieschübe auslöst ist die bloße Tatsache, dass es Menschen gibt, die versuchen, Gefühle zu vertonen, die ich nicht mal in Worte fassen kann. Vielleicht liegt es ja an den finnischen Wäldern...wirklich schade, dass ein Flug Stuttgart-Helsinki nicht unter 150€ zu haben ist :D Deine YouTube-Tipps schau ich mir an, wenn mein 120-Seelen-Dorf verkabelt wird oder ich mit meinem Modem zufällig mal der einzige User bin, der im Internetz unterwegs ist ☹

Tzakahra - 25.3.2007 um 22:29

Nun läuft wieder Ash Ra Tempel - Traummaschine. Irgendwie kann ich kaum erwarten das nächste Album dieser Band zu hören. Irgendwie mag ich zur Zeit diese sphärischen 10 Minuten oder mehr Stücke mit eingebauten Gitarrenfrickeleien. Ganz nett sind da auch ältere Sachen von Porcupine Tree.

RattenGewitter - 26.3.2007 um 15:08

Also von Amorphis habe ich bisher nur ein Album (Eclipse),finde die Band an sich aber nicht schlecht.
Temporär hänge ich aber eher an Porcupine Tree,Muse,irischer Musik (Damien Rice) und Emilie Autumn

HellRÆZØR - 26.3.2007 um 15:40

Ich muss sagen "Black Winter Day" gefällt mir ganz gut, die anderen Sachen die ich mir von denen angesehen haben eher weniger. Ist das so ein Ausnahmestück, oder machen die noch mehr Lieder in der Richtung?

In Porcupine Tree wollte ich mich demnächst auch mal Reinhören, "Wedding Nails" hat mir bis jetzt ziemlich gut gefallen.

RattenGewitter - 29.3.2007 um 17:13

Zurzeit: Audioslave,Gackt,static x.

Benway - 30.3.2007 um 20:16

[QUOTE]Also von Amorphis habe ich bisher nur ein Album (Eclipse),finde die Band an sich aber nicht schlecht.[/QUOTE]

Mh, wenn man all die anderen neueren Scheiben kennt, dann wiederholt sich mir auf Eclipse einfach zu viel. Spielt aber immer noch in der Oberklasse des atmosphärischen und intelligenten Metal mit.

[QUOTE]Temporär hänge ich aber eher an Porcupine Tree,Muse,irischer Musik (Damien Rice) und Emilie Autumn
[/QUOTE]

Porcupine Tree hab ich vor kurzem erst für mich entdeckt und bin doch ziemlich begeistert. Von Muse gefällt mir dafür eigentlich nur die "Absolution", das ist für mich so ziemlich das ultimative Album, das mit diesem Sound zu machen ist, das werden sie nicht mehr toppen können, auch nicht durch noch mehr Pomp und Schmalz (ist eigentlich nicht negativ gemeint, sind halt die einzigen Begriffe, die mir dafür einfallen) wie auf dem letzten Album.

Kann man Emilie Autumn wirklich hören? Ich kenne keinen Ton von der, aber das Zielpublikum scheint sich beinahe ausschließlich aus X-Tra-X-Goten zusammenzusetzen, was normalerweise nicht auf große Kunst schließen lässt und außerdem boykottiere ich sowieso jeden Künstler, der im Orkus oder dem Zillo abgefeiert wird, so elitär bin ich. Was macht die Dame denn für Musik?

Benway - 30.3.2007 um 20:16

[QUOTE]Ich muss sagen "Black Winter Day" gefällt mir ganz gut, die anderen Sachen die ich mir von denen angesehen haben eher weniger. Ist das so ein Ausnahmestück, oder machen die noch mehr Lieder in der Richtung?[/QUOTE]

Wenn dir "Black Winter Day" gefällt dann ist das ganze "Tales From The Thousand Lakes" Album unausweichlich der beste Kauf Tipp...auf der remasterten Version gehen sogar alle Songs ineinander über, was definitiv die beste Art ist, sich dieses Werk reinzuziehen. Innerhalb von 60 Minuten entwickelt sich da eine unglaubliche Atmosphäre.

Ähnliche Musik haben die Finnen noch auf dem Album direkt davor und danach gemacht (wer hätte es gedacht)...das erste Album ist dabei noch deutlich DM-lastiger, hat teilweise richtig brutale Stakkato-Riffs und übles Gegrünze, das dritte Album "Elegy" kommt in puncto Schönheit fast an die "Tales..." ran, ist aber nicht ganz so geschlossen und die Lyrics werden langsam schon sehr speziell.

Danach haben Amorphis IMO zwar immer noch ausschließlich hörenswerte Alben gemacht, vieles geht mir aber zu sehr in die psychedelische Richtung und es fehlt irgendwie auch die Bereitschaft sich noch einmal an einem Konzeptwerk wie der "Tales..." zu versuchen. Schade, denn die Band hat eine Menge Potential, davon hab ich mich noch bei jeder Live-Performance überzeugen können.

Benway - 30.3.2007 um 20:17

Da ich diese Woche beim Seminar einen kleinen Berg runtergerutscht bin und mir den Fuß verstaucht hab, hab ich gerade viel Zeit, um zuhause meine selten gehörten Platten einzulegen...und dabei bin ich auf Sentenced gestoßen. Ja das HIM-Vorbild...

Bisher habe ich immer alle ausgelacht, die mich davon überzeugen wollten, dass der selbe Kitsch den so viele

skandinavische "Gothic-Metal"-Bands machen, gerade bei Sentenced als Genialität ausgelegt werden soll...aber jetzt weiß ich, dass ich falsch lag

Eine Band, die so wunderschöne Easy-Listening Selbstmord- und Amoklauf-Hymnen macht, sollte eigentlich viel eher als Eisregen verboten werden..."Vengeance Is Mine" vom neuen und letzten Album zum Beispiel (*vorsichhinsumm* I Have Dreeeeeeeeams Of Bashing In Your Brains, Fantasiiiiisies Of Hammering Your Skulls *vorsichhinsumm*) oder "Excuse Me While I Kill Myself" von "The Cold White Light"...auch ein klasse Beispiel, für die abgeklärte Ironie der Band...wobei man sich doch immer halb ernstnimmt (und ich muss zugeben, bereits nach fünf Bier kann ich ebenfalls mitheulen bei "No More Beating As One" oder mich bei "May Today Become The Day" wirklich zum Handeln animiert fühlen). Eine tolle Band für Leute wie mich, die sich eigentlich zu abgeklärt für manche Gefühle halten.

RattenGewitter - 31.3.2007 um 13:58

Zitat

Original von Doc Benway

Kann man Emilie Autumn wirklich hören? Ich kenne keinen Ton von der , aber das Zielpublikum scheint sich beinahe ausschließlich Aus X-Tra-X-Goten zusammenzusetzen, was normalerweise nicht auf große Kunst schließen lässt und außerdem boykottiere ich sowieso jeden Künstler, der im Orkus oder dem Zillo abgefeiert wird, so elitär bin ich Was macht die Dame denn für Musik?

Nunja sie macht einen Violin/Electro Mix,sind manche sachen vom Album Opheliac nicht schlecht.

Nunja...ich und mein Musikgeschmack,ich haue viel zu viele Genres durch,wobei im Moment wieder alle Alben von System of a Down erklingen.

Das einzige womit man mich wirklich jagen kann ist Hip Hop und Volksmusik,da werd ich wahnsinnig O.o

Benway - 1.4.2007 um 21:35

[QUOTE]Nunja sie macht einen Violin/Electro Mix,sind manche sachen vom Album Opheliac nicht schlecht.[/QUOTE]

Ich werds mir mal anhören, Violin/Electro hört sich ja ganz gut an...muss zugeben, dass mir manche Sachen von den Cruxshadows trotz mehr als latenter Vorurteile gegenüber Texte, Auftreten und Fanbasis der Band ganz gut gefallen haben.

Bei mir läuft gerade übrigens Sigur Ros...ein völlig einzigartiger Sound, zu dem man unbedingt mal kiffen möchten

HellRÆZØR - 1.4.2007 um 23:40

@Doc Benway: Danke, ich werd' bei Gelegenheit mal Reinhören.

...aber erstmal werd' ich mich ausführlich mit dem "Stachelschweinbaum" beschäftigen; danke für's schmackhaft machen, Tzakahra!

Ansonsten sind bei mir auch kurz vor meiner Abfahrt noch "Breeding Death" (Bloodbath) und "Damage Done" (Dark Tranquility) angekommen, in Tool und Emperor wollte ich auch noch Reinhören...

Benway - 2.4.2007 um 18:16

[QUOTE]Ansonsten sind bei mir auch kurz vor meiner Abfahrt noch "Breeding Death" (Bloodbath) und "Damage Done" (Dark Tranquility) angekommen, in Tool und Emperor wollte ich auch noch Reinhören... [/QUOTE]

Die göttlichen Emperor kann ich dir ja nur mal sowas von ans Herz legen (auch wenn ich jetzt nicht damit anfangen werde zu behaupten, dass "IX Equilibrium" die purste, schwärzeste Essenz der wahren nordischen Dunkelbreiwurzel destilliert oder so...ist einfach nur ein ehrliches und geniales Album)...Tool sagen mir eher nicht so zu, richtig gebracht hat mir eigentlich nur die "Lateralus" was. Nachdem ich am letzten Album jetzt fast gar nichts Interessantes mehr entdecken konnte, würde ich mir schon fast anmaßen zu sagen, die sind überbewertet (dass sie komplexe Songstrukturen entwerfen können, will niemand anzweifeln, aber das können Dream Theater auch).

Um nach Sentenced und als Gegenpol zu Emperor gleich noch eine Band mit einfachen, aber unglaublich atmosphärischen Songs in die Runde zu werfen: Lake Of Tears, die Coldplay des Metal, hab ich vor ein paar Jahren

entdeckt und seitdem haben sie mich begleitet. Wirklich keine superkomplexe Musik, teilweise sogar sehr poppig, dafür hat jedes Album seinen eigenen Stil und seine eigenen Ohrwürmer ("One went to seek the cross, only to find a crimson cosmos" hab ich gefühlt seit zwei Monaten jedesmal vor dem Einschalten im Kopf). Das zweite Album "Headstones" (da sind sie noch richtig 'hart' mit ziemlich klassischem Doom Metal unterwegs), "A Crimson Cosmos" und "Forever Autumn" kann ich auf jeden Fall uneingeschränkt empfehlen

Auch sehr geil und vor ein paar Monaten entdeckt: die alten Opeth, vor allem "Orchid" und "Morningrise", kann ich ebenfalls empfehlen...sehr, sehr dichte Stimmungsmusik.

Für alle, die gern mal ein paar Stunden im Wald verbringen ist das dann auch das perfekte Programm: Lake Of Tears im späten August bis September am späten Nachmittag bis Sonnenuntergang, Opeth Oktober und November bei einsetzender Dämmerung bis aufgehendem Mond und Emperor dann im Januar, bei hoch am Himmel stehendem Vollmond. Besser kann man sich in Stimmungen eigentlich nicht reinsteigern.

caedez - 2.4.2007 um 18:36

Ich hör zur Zeit sehr viel Prinz Porno (lasst euch nicht von dem Namen täuschen), denn er macht sehr sozialkritische Texte und behandelt in ihnen auch seine eigenen Verschwörungstheorien. Er gehört zu den Künstlern, die sich deutlich von der "Normalität" abgrenzen und scheißt auf den kommerziellen Erfolg seiner Musik. ... ☐

RattenGewitter - 2.4.2007 um 20:24

zurzeit: Radiohead und in kürze Bush

Cass31 - 3.4.2007 um 00:16

@caedez:

Naja so ganz scheißt der da auch nicht drauf. Keine Angst. Da gibt es genug Songs von ihm, denen man das anmerkt. Aber stimmt schon, einer der wenigen cleveren HipHopper.

Also... Was ich im Moment höre, hehe, ziemlich viel. Ich versuche es mal möglichst kurz zu machen, auch wenn dann die Vollständigkeit darunter leiden wird. ☐

Von Musikrichtungen her bin ich am meisten Fan von Metal, Progressive Rock, Alternative und Soundtracks. Ich bin aber eigentlich gegenüber allem aufgeschlossen, also es gibt kaum eine Musikrichtung, aus der nicht auch etwas im Player rotiert.

Meine Lieblingsinterpreten grenz ich mal auf drei ein.

Muse

Einfach nur meiner Meinung nach eine der allgemein besten Bands die es jemals gab (gibt). Sie machen unheimlich virtuose, vielschichtige, tiefgründige, kritische, geniale, eingängige, aber trotzdem extrem komplexe, wunderschöne, verträumte, zur Hälfte laute, zur anderen Hälfte ruhige, extrem individuelle, völlig einzigartige (Und kommt mir jetzt niemand mit Radiohead-Vergleichen... Da werde ich grantig, denn die sind absolut unberechtigt!!!), teilweise perfekte, teilweise beabsichtigt imperfekte, sehr psychedelische Musik. Und diese Liste voller Adjektive könnte ich unendlich lang fortsetzen und würde ihrer Musik trotzdem längst nicht gerecht werden.

Sicherlich klingt das jetzt alles übertrieben oder kitschig, aber das ist meine ehrlich Meinung! In dieser kann ich mich einfach endlos verlieren!!!

Über die Texte brauche ich auch gar nicht erst reden, da werden wirklich von vorn bis hinten viele Themen, die mich beschäftigen durchgenommen... Okay, diese Formulierung war irgendwie ein bisschen unglücklich. :D Aber ich lass sie mal aufgrund des Unterhaltungswertes stehen. :D

Und Muse LIVE... Das ist sowieso unbeschreiblich...

Danach kommt direkt Tool

Auch eine absolut geniale Band. Sehr anspruchsvolle Musik, genau wie bei Muse. Ich finde, man kann die Bands in einem Atemzug nennen, obwohl sie sehr unterschiedliche Musik machen. Aber irgendwie haben beide so einen völlig individuellen, eigenen Stil, den ich sonst (bisher) nirgendwo finden konnte... Allerdings sind beide wirklich nicht jedermanns Sache. Ich brauchte bei beiden interessanterweise auch eine sehr lange Zeit des Herantastens. Am Anfang habe ich beides nicht wirklich verstanden und irgendwie auch keine richtige Verbindung dazu gefunden. Und irgendwie habe ich mich eben doch immer wieder bei dem Versuch erwischt, Muse und Tool näherzukommen.... Und ich denke einfach nur, dass man lange Zeit braucht, um sich da reinzuhören. Trotzdem irgendwie eingängig. :D

Ansonsten finde ich Marilyn Manson auch noch extrem gut. Gar nicht mal so wegen der Musik. Die ist zwar schon meistens fetzig und ordentlich zum Abrocken, außerdem gibt es einige verdammt schöne Balladen. Das wichtigste finde ich hier eigentlich die Texte. Verdammt intelligente, religionskritische und pessimistische Texte, die oft genau meine Ansichten treffen. :D Außerdem hat die Band auch wieder eine sehr eigene Art, die es aber in diesem Fall schon noch ein paar Mal so oder so ähnlich gibt. ☐

Meine Topsongs of all time (Keine bestimmte Reihenfolge):

- Muse:
- Hyper Chondriac Music (Wow.....)
 - New Born
 - Bliss
 - Plug In, Baby
 - Falling Down
 - Showbiz
 - Uno

- Tool:
- Schism
 - Sober
 - Lateralus
 - Aenema
 - Hooker With A Penis
 - Forty Six & 2
 - Wings For Marie Pt.1
 - 10000 Days (Wings Pt.2)
 - Jambi

Ich finde das neue Album absolut genial... Ist halt nicht jedermanns Sache. Und ich finde man sollte bei solcher Musik nicht unbedingt von Überbewertung sprechen. Das ist halt auf jeden Fall Geschmackssache. Es gibt wirklich wenige Sachen, die tatsächlich überbewertet sind. Tokio Hotel :D

- Marilyn Manson:
- Long Hard Road Out Of Hell
 - In The Shadow Of The Valley Of Death
 - The Last Day On Earth (Live)
 - I Don´t Like The Drugs But The Drugs Like Me
 - Tourniquet
 - The Nodbodies
 - The Golden Age Of Grotesque

Ansonsten von verschiedene Interpreten, die mir gerade so einfallen:

Pantera - Suicide Note Pt.1, I´m Broken und Hollow

Jeff Buckley - Hallelujah

Israel Kamakawiwo´ole - Somewhere Over The Rainbow

- Von Soundtracks:
- Oldboy
- Requiem For A Dream
- Donnie Darko (Vor allem Mad World und die ganzen 80er Songs :D)

Höre auch sehr gern 70er und 60er. (Vor allem Doors, Wanderers, Simon and Garfunkel und sowas, also nicht die ganzen Disco-Sachen bzw. das 80er Synthezeug, da steh ich nicht so drauf...)

Ach verdammt, jetzt ist es doch wieder ziemlich lang geworden. Sorry, ich glaub ich zu viel zu erzählen. :D

Regards

HëllRÆZØR - 3.4.2007 um 01:57

@Doc Benway: Jaja, Opeth und Herbst gehören schon irgendwie zusammen, vor allem "The Drapery falls" oder die alten Scheiben. Ich finde in den Winter passt ganz gut die "Storm of the Light's Bane" von Dissection (auch wenn mir die Band eher unsympathisch ist) oder Wintersun. Für den Sommer würde ich die Apokalyptischen Reiter vorschlagen.

Soulmirror - 3.4.2007 um 02:18

also für winter würde ich mal burzum - filosofem und nargaroth - herbstleyd empfehlen. :13:

caedez - 3.4.2007 um 10:24

Zitat

Original von Cass3l

@caedez:

Naja so ganz scheißt der da auch nicht drauf. Keine Angst. Da gibt es genug Songs von ihm, denen man das anmerkt. Aber stimmt schon, einer der wenigen cleveren HipHopper.

Ähhh nein und glaub mir ich hab mich ein wenig mehr mit ihm beschäftigt als du.

Soulmirror - 3.4.2007 um 10:39

Zitat

Original von caedez

Zitat

Original von Cass3l

@caedez:

Naja so ganz scheißt der da auch nicht drauf. Keine Angst. Da gibt es genug Songs von ihm, denen man das anmerkt. Aber stimmt schon, einer der wenigen cleveren HipHopper.

Ähhh nein und glaub mir ich hab mich ein wenig mehr mit ihm beschäftigt als du.

da du sicherlich keinen einblick in seine konten oder finanzen hast, ist das hier eh eine hören-sagen-diskussion.

aber mit dieser dvd hat er sich echt keinen gefallen getan und er sollte wohl doch lieber bei dem bleiben, was er kann: gute musik/texte unter die leute bringen.

Benway - 3.4.2007 um 10:40

Das Ding an der Schwelle schrieb:

[QUOTE]Ich finde in den Winter passt ganz gut die "Storm of the Light's Bane" von Dissection (auch wenn mir die Band eher unsympathisch ist) oder Wintersun[/QUOTE]

Also zu Wintersun nachts durch den Schnee stapfen, das würd ich wohl nicht hinbekommen, da sehnt man sich doch nach einer lustigen Runde mit Trinkhörnern voller Honigwein (gut, eventuell macht einen das noch depressiver, wenn man gerade irgendwo im Nirgendwo im Schlafsack friert, müsste man mal ausprobieren ☹)

Dissection wär da schon eher meine Musik für den Winter (auch wenn sie mir als schwulenmordende, sozialdarwinistische Supergroup doch irgendwie auch nicht ganz sympathisch sind :D), wobei ich mich tiefer in "The Somberlain" als in die "Storm" reingehört hab.

[QUOTE]Für den Sommer würde ich die Apokalyptischen Reiter vorschlagen. [/QUOTE]

Joa, im Sommer hat man halt das im Kopf, was auf den Festivals gespielt wird...im Unterschied zu anderen Jahreszeiten bei mir also auch Melodic Death, Fungrind und US-Powermetal. Ach ja, und es gibt schön melodisches Elektrozeug, dass ich mir nur bei Sonnenschein geben kann, Tangerine Dream und so.

Benway - 3.4.2007 um 10:41

Soulmirror schrieb:

[QUOTE]also für winter würde ich mal burzum - filosofem und nargaroht - herbstleyd empfehlen.[/QUOTE]

Mh...Dissection geht bei mir meistens noch, für die Filosofeme des Herrn Vikernes fühl ich mich nur ganz selten tiefgründig genug (was Negerklatschen mit dem Weg zum Übermensch zu tun haben soll, wollte mir zB noch gar nie einleuchten) und Nargaroht ging eigentlich noch nie (schuldigung, aber wenn der Kanwulf in tiefsinnigen Interviews wie diesem (<http://artofmalice.de/interviews/nargaroht/>) seine misanthropische Ader raushängen lässt, fühl ich mich manchmal eher zum Lachen animiert (und musikalisch geht eigentlich nur die "Black Metal ist Krieg" für mich). Ich empfehle für die schwärzesten Winternächte noch Khanate und auch einiges von Sunn O)))...oder wenn es zur Abwechslung auch mal Musik mit Melodiebögen sein darf, düstere Americana-Stücke von 16 Horsepower, Woven Hand oder den Walkabouts.

Soulmirror - 3.4.2007 um 10:54

das kanwulf und varg persona non grata sind brauchen wir ja net zu diskutieren. wie man da jetzt über ihre musik denken will steht ja auf einem anderen blatt. aber wer dissection hört, sollte dann bei burzum und nargaroht nicht mekeln :p.

geht ja auch nur um die beiden genannten alben jeweils und wenn du mir eine hörbare alternative für burzum sound lieferst landet der sofort in der tonne ☐.

caedez - 3.4.2007 um 11:34

Zitat

Original von Soulmirror

Zitat

Original von caedez

Zitat

Original von Cass3l

@caedez:

Naja so ganz scheißt der da auch nicht drauf. Keine Angst. Da gibt es genug Songs von ihm, denen man das anmerkt. Aber stimmt schon, einer der wenigen cleveren HipHopper.

Ähhh nein und glaub mir ich hab mich ein wenig mehr mit ihm beschäftigt als du.

da du sicherlich keinen einblick in seine konten oder finanzen hast, ist das hier eh eine hören-sagen-diskussion.

aber mit dieser dvd hat er sich echt keinen gefallen getan und er sollte wohl doch lieber bei dem bleiben, was er kann: gute musik/texte unter die leute bringen.

Zufälligerweise hatte ich zur Zeit des Donnerwetter-Albums Einblick in die Finanzen von NoPeanuts ☐ Die DVD hatte gute Stellen, aber er sollte eben solche Sachen wie Crossgolf herauslassen . Allerdings war sowas wie die On-Tour-Videos sehr gut gelungen und einfach zu lustig. Und 20€ sind ja wohl ein Witz von Preis ...

Die besten Sachen sind eh auf der "Radiumreaktion" drauf und dem Best-Of "Geschriebene Geschichten" ... Wahnsinnslieder ...

Soulmirror - 3.4.2007 um 14:25

20€ für ne dvd ist standard preis, nen schnäppchen ist was anderes. das auf der dvd fast nur müll drauf ist, weißte ja dann auch. dieses golf zeuhc da war echt der abschuss...

naja prinz pi live finde ich irgendwie sau langweilig aber das ist ja ne andere sache.

dian - 3.4.2007 um 15:18

Zitat

und Nargaroth ging eigentlich noch nie (schuldigung, aber wenn der Kanwulf in tiefsinnigen Interviews wie diesem (<http://artofmalice.de/interviews/nargaroth/>) seine misanthropische Ader raushängen lässt, fühl ich mich manchmal eher zum Lachen animiert

Ja. Das ist genau die intolerante Sorte Metaller, die mir richtig auf den Geist geht.

Alles, was außerhalb des eigenen beschränkten Tellerrandes liegt, ist grundsätzlich Kommerz und Verrat an irgendwelchen Idealen. Und so Geschwätz wie "Ich hab nix gegen Ausländer, aber die Ausländer verstehen meine Musik nicht. Und wer meine Musik nicht versteht, ist doof und minderwertig" oder so ähnlich... naja, das zeigt dann doch mal wieder, dass nicht überall, wo "Misanthrop" draufsteht, auch zwangsläufig Hirn drin sein muss.

Zur Zeit höre ich das neue Album von U96.

Hat zwar nicht mehr wirklich viel mit Techno zu tun, aber entgegen meinen Befürchtungen finde ich es nun doch ganz nett, wenn auch ein bisschen arg poppig. Ist trotzdem qualitativ deutlich besser (und vor allem abwechslungsreicher) als das allermeiste, was in den letzten Jahren von Scooter und Co. zu hören war.

RattenGewitter - 3.4.2007 um 15:22

Im Winter durch den Schnee stapfen, da würde bei mir dazu glatt Theatre of Tragedy (Storm) laufen.

Alles andere würde dort genauso gut passen wie Korpiklaani im Bierzelt, versucht da mal im Takt zu hüpfen *augenroll*

Benway - 3.4.2007 um 17:59

Soulmirror schrieb:

[QUOTE]das kanwulf und varg persona non grata sind brauchen wir ja net zu diskutieren. wie man da jetzt über ihre musik denken will steht ja auf einem anderen blatt. aber wer dissection hört, sollte dann bei burzum und nargaroth nicht mekeln .[/QUOTE]

Ach komm, ich hab doch auch nur subjektiv geantwortet... Dissection haben mich von Anfang an musikalisch angesprochen und ich muss sogar gestehen, dass ich eine gewisse Achtung vor der Konsequenz, mit der Nödtveidt jetzt in den Freitod gegangen ist, nicht unterdrücken kann. Bei Burzum kommt bei mir teilweise (eher bei der ersten Scheibe) wirklich eine tief gefühlte Einsamkeit rüber, bei Nargaroth kam halt musikalisch von Anfang an nicht viel bei mir an und nachdem ich den Gesang von Kanwulf jetzt immer mit seinen extrem seichten Aussprüchen in Verbindung bringen muss, schließe ich es quasi aus, dass die "Herbstleyd" bei mir noch mal zündet (bin da eben sensibel, kann ja schon die alten In Flames kaum noch hören, seitdem Anders Friden im Guns 'n Roses Shirt über die Bühne hüpfte).

[QUOTE]wenn du mir eine hörbare alternative für burzum sound lieferst landet der sofort in der tonne .[/QUOTE]

Die neue Cradle of Filth ist wieder ziemlich gut geworden und ich muss gestehen, dass der Track mit Willi Wallo es sogar auf meinen Mp3-Player geschafft hat ☐

Benway - 3.4.2007 um 18:53

Zitat

Original von RattenGewitter

Alles andere würde dort genauso gut passen wie Korpiklaani im Bierzelt, versucht da mal im Takt zu hüpfen *augenroll*

Ach, alles eine Gewöhnungsfrage. Klar, auf den ersten Blick fragt man sich, was mit ultraschnellem Geknüppel unterlegtes Gekrächze mit "Einsamkeit" zu tun haben soll... aber wenn man das dann so ein, zwei Stunden hört fühlt man sich der Welt zunehmend entfremdet, allein mit der Musik, in der man inzwischen zwar Strukturen erkennt, und

die dadurch so etwas wie 'Schönheit' gewinnt, einem aber immer noch nicht wirklich angenehm sein kann, bzw. langsam richtig Angst macht.
Emperor oder frühe Immortal zB sind für mich sehr meditativ, perfekt geeignet, um immer einen Fuß vor den anderen zu setzen und nicht mal mehr aufschauen zu müssen, weil man langsam immer mehr davon überzeugt ist, dass es außer einem Selbst in diesem verstörend schönen Universum nichts mehr gibt.
Das kann man dann einen Konditionierungseffekt nennen oder das Erkennen der musikalischen Genialität gewisser Werke, es funktioniert für mich auf jeden Fall.

caedez - 3.4.2007 um 23:24

Zitat
Original von Soulmirror
20€ für ne dvd ist standard preis, nen schnäppchen ist was anderes. das auf der dvd fast nur müll drauf ist, weißte ja dann auch. dieses golf zeuhc da war echt der abschluss...

naja prinz pi live finde ich irgendwie sau langweilig aber das ist ja ne andere sache.

Da bekommste aber auch noch ne CD dazu, die alleine schon 15€ bei anderen Künstlern kosten würde! Von daher kann man schon sagen, dass sie ein Schnäppchen war.

Meinst du jetzt Live auf der DVD oder auf Konzerten, bei denen du selbst warst? Ich für meinen Teil freu mich schon auf das Konzert von ihm am 13.4. hier in Jena ☐ Ich hoffe der Herr Cass3l kauft sich endlich mal die Karte

Soulmirror - 4.4.2007 um 00:36

[QUOTE]Die neue Cradle of Filth ist wieder ziemlich gut geworden und ich muss gestehen, dass der Track mit Willi Wallo es sogar auf meinen Mp3-Playergeschafft hat .[/QUOTE]

das meinst du nicht ernsthaft als burzum alternative? ich meine eher eine alternative im sound-sinne, finde da kommt drudkh ganz gut in die nähe aber die sind ja auch so rechte pissnelken.

@caedez

ich hab mir das konzi auf der dvd angeguckt und werd ihn wohl auf der rheinkultur angucken. aber ich halte hiphop eh eher weniger für livetauglich, jedenfalls dieser reine storytelling hiphop. aber das ist ja auch wieder ne subjektive sache.

caedez - 4.4.2007 um 11:30

Zitat
Original von Soulmirror
@caedez

ich hab mir das konzi auf der dvd angeguckt und werd ihn wohl auf der rheinkultur angucken. aber ich halte hiphop eh eher weniger für livetauglich, jedenfalls dieser reine storytelling hiphop. aber das ist ja auch wieder ne subjektive sache.

Kommt eben auf Lieder an!

"Reiß es ab", "Außer Pi", "Cyborg", "Bonnies Ranch", "Keine Liebe" und "Du Hure" wären gute Beispiele für live taugliche Lieder. Klar kann er nicht jedes Lied wie "Träumer" live performen.

Soulmirror - 4.4.2007 um 11:32

ich hab da einfach andere ansprüche an ein live konzert ☐ und bei pi kommt man ja weniger zum tanzen oder gar pogo :D und weil ich net so auf rumsteh-konzerte steh ist das halt weniger was für mich.

caedez - 4.4.2007 um 16:06

Zitat

Original von Soulmirror

ich hab da einfach andere ansprüche an ein live konzert ☐ und bei pi kommt man ja weniger zum tanzen oder gar pogo :D und weil ich net so auf rumsteh-konzerte steh ist das halt weniger was für mich.

Musste zu einem K.I.Z.-Konzert gehen, da gehts immer ab. Wär so geil, wenn K.I.Z. auch mit nach Jena kommen würde ...

Benway - 4.4.2007 um 21:16

Soulmirror schrieb:

[QUOTE]das meinst du nicht ernsthaft als burzum alternative? ich meine eher eine alternative im sound-sinne, finde da kommt druckh ganz gut in dienähe aber die sind ja auch so rechte pissnelken. [/QUOTE]

Ne, das war mehr ein Scherz bzw. Toleranztest. Die Kommerzkreiseschwuchtel Dani Filth UND die finnische Heulsuse Willi Wallo zusammen auf einem (wie gesagt sehr guten) Album ist für das trve arisk Szenebewusstsein des Durchschnittsblackmetallers ja die größte Satanslästerung überhaupt. ☐
Ernsthafte Tipps kann ich dir eigentlich nicht geben, weil mir Burzum selbst nicht so zusagt. Aber viele Burzum-Anhänger aus meinem erweiterten Bekanntenkreis sind mit "Wrath" glücklich geworden (ich glaub, die haben nur ein Album draußen, 'Viking'), vielleicht willst du da ja mal Reinhören.

Benway - 4.4.2007 um 21:18

@Yog-Sothoth: Einen Tipp für bitterkalte Winternächte muss ich unbedingt noch loswerden: die Funeral-Doom-Godfathers Thergothon, die in ihrer einjährigen Bandkarriere nur ein Album rausgebracht haben. Vertonte Verzweiflung pur.

Und das Demo müsste dir gefallen: "Fhtagn nagh Yog-Sothoth", 1991 veröffentlicht :D...wirst du aber wahrscheinlich nur noch im Internetz finden. Genau die richtige Musik zur beginnenden Baggerseesaison.

Benway - 4.4.2007 um 21:19

Dian schrieb:

[QUOTE]Und so Geschwätz wie "Ich hab nix gegen Ausländer, aber die Ausländer verstehen meine Musik nicht. Und wer meine Musik nicht versteht, istdoof und minderwertig" oder so ähnlich[/QUOTE]

:D In einem Satz die Argumentationsstrategie auf den Punkt gebracht, mit der sich 2/3 der extremen Black- und Pagan-Metal-Szene (erfolgreich) gegen den Vorwurf wehren, mit ihrer Musik poltische Tendenzen zu vertreten.

[QUOTE]Ist trotzdem qualitativ deutlich besser (und vor allem abwechslungsreicher) als das allermeiste, was in den letzten Jahren von Scooter und Co.zu hören war. [/QUOTE]

Also ich mag den Scooter-Output der letzten Jahre. Und seit Mantas von Venom bei denen live die E-Gitarre spielt, sind die doch so trve wie Nargaroth. Mindestens ☐

RattenGewitter - 4.4.2007 um 21:21

Fällt jemandem hier etwas vom Genre "electro" ein was er mir empfehlen könnte?

Sunshine Live hängt mir momentan zum Hals raus, Trance Voice und sonstige Konsorten auch, Bedingung ist, es darf kein Schranzgezappel sein.

hopeless - 4.4.2007 um 21:37

autechre. das ist so techno/DnB ohne rhythmus. ansonsten kosheen, vielleicht fat boy slim, natürlich aphex twin.. dj shadow ist glaub ich auch nicht zu schlecht. aber da kennen sich andere besser aus als ich.

Black Sunshine - 4.4.2007 um 22:43

Das neuste Album von Evanescence - The open door

Das passt zu der traurigen stimmung ☹

RattenGewitter - 5.4.2007 um 23:39

So..die Alben von Apocalyptica wieder auf Pc gepappt und gerade dabei sie durchlaufen zu lassen.Vor allem Path vol.2 mit Sandra Nasic oder quutamo mit Marta verändert in die Gesangsvariante: "wie weit"

Pig Pen - 6.4.2007 um 01:38

nach 2 wochen zwangsabstinenz hier mal wieder ne erste rückmeldung..., um mich durch die 836 neuen beiträge zu kämpfen höre ich nebenbei

Raped Teenagers (swe punk/hardcore aus den 80ern...)

deep7 - 6.4.2007 um 02:13

Depeche Mode - Big Muff

Black Sunshine - 8.4.2007 um 12:21

Fatals Picards: L'amour á la Francaise

Französisch/Englischkenntnisse werden vorausgesetzt^^ :D

http://youtube.com/watch?v=PyRcKHrNq_c

Cass31 - 8.4.2007 um 15:39

Nach langer Zeit mal wieder System Of A Down. Vor allem Roulette läuft gerade rauf und runter.

Ach, und Aphex Twin ist wirklich saugeil (Wurde eine Seite vorher mal angesprochen). Am besten noch mit den Videos (Siehe Windowlicker und Come To Daddy.. Echt krank ^^).

Ansonsten, bei Elektro kann man auf jeden Fall noch Moonbootica empfehlen (Meiner Meinung nach), die Mixes von denen sind ziemlich oft saugeil.

Regards

Benway - 11.4.2007 um 21:58

Es hat sich mal wieder ein kleineres Offenbarungserlebnis in meinem beschränkten musikalischen Universum ereignet...bisher kannte ich Philip Glass nur vom Hörensagen und hatte ihn konsequent in eine Ecke mit den 'großen' Minimalisten gestellt...also teilweise selbstverliebte Stimmungsmusik, in die ich mich nur ganz selten reinversetzen kann...nachdem mir Maria dann allerdings ein paar Takte vorgespielt hatte, musste ich die Einschätzung mal ganz schnell revidieren....zuhaus hab ich mir dann schnellstens den "Koyaanisqatsi"-Soundtrack besorgt...und was soll ich sagen...seit der vorletzten Enslaved-Platte kein so intensives Stück Musik mehr gehört, seit "Reign in Blood" nicht mehr so schnell in einer Platte heimisch geworden. Ganz große Kunst...und das Beste: man muss sie nicht einmal richtig verstehen, um das zu erkennen. Werde mein musikalische Spektrum die nächste Zeit wohl in unerwartete Richtungen erweitern müssen.

An dieser Stelle muss ich dann konsequent auch noch dian würdigen, der es durch seine Beiträge im Forum bisher immerhin geschafft hat, einem verstockten Darkthrone-Gutfinder die musikalische Klasse von Künstlern Mylene Farmer oder And One bewusst zu machen...ob ich dann tatsächlich mal bei Depeche Mode landen werde, kann ich jetzt noch nicht sagen, aber nach dem ersten Durchlauf von "Koyaanisqatsi" halte ich bei mir musikalisch nichts mehr für unmöglich...

Tzakahra - 11.4.2007 um 22:10

@ Benway

Ok, dann empfehle ich dir mal Krautrock und Progressive. Ash Ra Tempel, The Can, Yes, Van der Graaf Generator, frühe Sachen von Porcupine Tree.

Demnächst bekomm ich noch ein paar neue Cds (vor allem Richtung Krautrock baue ich aus). Zur Zeit (z.b. jetzt) läuft bei mir sehr viel Yes - Yessongs und nebenbei auch die oben genannten Bands. Dazu kommen noch ein paar andere Sachen.

... - 12.4.2007 um 04:45

@Benway:

Normalerweise gehört das hier zu den Threads, wo ich nicht soviel lese und schon kaum was schreibe:

Aber, was Phil Glass anbelangt, muss ich noch ein paar Sachen loswerden:

1. Schau' Dir den Film an. "Koyaanisqatsi" ist ein sehr gut gemachter Film, aber bitte im Kino, nicht zu Hause im Fernseher, da hat der keine Wirkung.

2. Wenn Du auch was mit Opern anfangen kannst, empfehle ich vor allen Dingen "Satyagraha" von ihm.

3. Welche Minimal-Musiker kanntest Du denn, dass Du sie so verurteilst?

Ich mag eigentlich eine ganze Menge von denen. Z.B. auch Nyman, der viel Musik zu den Greenaway-Filmen geschrieben hat oder "Der Mann, der seine Frau mit einem Hut verwechselte" vertont hat.

Imo alles sehr zu empfehlen, aber ich mag auch Laurie Anderson.

ExtMk - 12.4.2007 um 05:16

zur überschrift:

also im moment läuft gerade tool . no quarter

Benway - 13.4.2007 um 22:23

Arne schrieb:

[QUOTE]1. Schau' Dir den Film an. "Koyaanisqatsi" ist ein sehr gut gemachter Film, aber bitte im Kino, nicht zu Hause im Fernseher, da hat der keine Wirkung.[/QUOTE]

Nach dem was man mir bisher darüber erzählt hat bin ich dafür zwar nicht die richtige Zielgruppe (man muss mich nun echt nicht davon überzeugen, dass Fortschritt=Rückschritt), aber ich werd mal schauen, dass ich mir den zumindest am Beamer zu Gemüte führen kann. Programmkinos sucht man in den blühenden Agrar- und Industrielandschaften Baden-Württembergs leider vergeblich.

[QUOTE]2. Wenn Du auch was mit Opern anfangen kannst, empfehle ich vor allen Dingen "Satyagraha" von ihm.[/QUOTE]

Ist notiert (ebenso wie die gesamte restliche Discography von Wikipedia ☐)

[QUOTE]3. Welche Minimal-Musiker kanntest Du denn, dass Du sie so verurteilst?[/QUOTE]

Von den "Klassikern"(?) nur John Cage und von den moderneren nur Brian Eno einigermaßen gut...ist für mich beides halt Stimmungsmusik, die ich nur ganz selten mal aufzulegen motiviert bin. Philip Glass ist da ganz anders, der reißt mich in seine Stimmung rein, ob ich nun will oder nicht. Deswegen sollte ich auch vorsichtig sein, was ich mir von dem alles zulege...gibt Passagen, da fühl ich mich angesichts dieser Kälte dermaßen nackt und hilflos, selbst Thergothon bräuchten dafür mindestens fünf CD-Durchläufe im Januarschnee.

Von Nyman kannte ich nur den Piano-Soundtrack (aber das tut ja wohl sowieso fast jeder...hab aufgehört mitzuzählen, wie oft ich das eigentlich wunderschöne Leitthema in der Schule schon verhunzt vorgespielt hab anhören müssen)...werd mich wohl doch mal näher mit dem beschäftigen müssen, was unter Minimalismus so alles läuft, dass da noch einige Perlen warten, da hab ich inzwischen keinen Zweifel daran.

Benway - 13.4.2007 um 22:24

Tzakhahara schrieb:

[QUOTE]Ok, dann empfehle ich dir mal Krautrock und Progressive. Ash Ra Tempel, The Can, Yes, Van der Graaf Generator, frühe Sachen von PorcupineTree.[/QUOTE]

Ach, da musst du gar nicht soo viel Überzeugungsarbeit leisten, gerade in Krautrock hab ich mich die letzten Monate ziemlich reingehört (Amon Düül begeistern mich gerade zunehmend) und Yes sind nun wirklich göttlich (aber ich kann halt leider keine göttlich gute Musik per MP3-Player hören, wenn nebenher ein beschissenes Universum damit beschäftigt ist, mich mit Scheiße zu bewerfen....im Alltag brauch ich meine Slayer- und Hatebreed-CDs so nötig wie die doppelte Erdnussbutterstulle zum Frühstück).

In Ash Ra Tempel und Van der Graaf Generator werd ich trotzdem mal Reinhören, so eine musikalische Glasnost-Stimmung will schließlich ausgenutzt werden.

Benway - 13.4.2007 um 22:26

Zur Abwechslung nun doch noch mal ein Tipp aus meinen gewohnteren Jagdgründen, "The Vision Bleak", stinknormaler aber gut gemachter Gothic Metal aus Dschermany. "Carpathia - A Dramatic Poem" heißt deren neues Album und es ist wirklich perfekt für Leute wie mich, die schon lange vor der Pubertät angefangen haben, sich mit der ganzen klassischen Weird Tales-Scheiße und mit Robert E. Howard-Stories das Hirn zuzukleistern.

Das Album bringt perfekt einen nie gedrehten Kthulhu-Horrorfilm aus den 1930ern mit Boris Karloff in der Hauptrolle rüber...echt schade, dass es erst 2005 erschienen ist...Texte wie dieser sind dermaßen peinlich-perfekt, die hätte ich vor 8-10 Jahren noch viel mehr würdigen können :D:

[QUOTE][The priest goes into a detailed description of the unholy rite
That did cast the evil spell onto our main character.]

One thousand and one moon ago
In darkest age of yore
Man praid to the ancient gods
And lived by secret lore
Grand evil was invoked
Just one word can describe
"Kutulu" was the bane
That rode the winds of night
Great riches he did bring
To those that served his deed
But death and doom was cast
On folk not of his seed
All women have been stained
Filled with his black cum
His malice runs in thee
Be cursed Kutulu's son![/QUOTE]

... - 14.4.2007 um 03:38

@Benway:

In Stuttgart gibt es Programmkinos, das weiß ich noch, aber ob da gerade was von Phil Glass läuft, weiß ich natürlich auch nicht.

Auf jeden Fall "Koyaanisqatsi" auf großer Leinwand schauen, sonst bist Du nicht fertig genug danach.

Ich würde den auch nicht so einfach interpretieren, da sind Szenen drin, die mehr aussagen, bzw. etwas komplizierter zu interpretieren sind. Ist auf jeden Fall sehenswert, wenn selbst schon eine derart klar analysierende Persönlichkeit wie @Maria irgendwie die Szene mit dem landenden Flugzeug irgendwie doch sehr bedrohlich in Erinnerung bleibt. Mein Lieblingsstück ist das mit den gesprengten Wohnblocks.

Das ist btw auch ein Film, bei dem man am besten versucht, sein Gehirn so weit wie möglich auszuschalten.

Zu den anderen Minimalmusikern, die Du da erwähnst, muss ich sagen, dass die imo keine Minimalmusiker sind.

John Cage würde ich eher noch der Fluxusbewegung zuordnen, aber nicht als Minimalmusiker beurteilen. Evtl. könnte da @Yog-Sothoth mehr zu sagen, ob man den dabei einordnen kann.

Imo eben nicht, denn Fluxus war zwar sehr unterhaltend und ich hab' mich manchmal kaputt lachen können über deren

Darstellungen, aber es war eben nicht unbedingt traditionelle ernsthafte Musik, die Cage gemacht hat. Ich hatte zuerst gedacht, Du meintest Steve Reich. Der hat auch Minimalmusik gemacht, allerdings keine Programmmusik wie Glass, sondern eben absolute Musik zumeist. Und das sehr klar strukturiert, das ist nämlich der Unterschied zu John Cage, dass die Minimalmusiker durchaus noch musikalische Harmonielehre drauf haben. Reich sagte über Cage: "Ich bekomme zuviel, wenn ich so einen Quatsch wie von Cage höre. Ich kann über ein Thema improvisieren, aber Cage redet davon, dass er darüber improvisiert, wie er sich fühlt, das ist Unsinn.":62: Eno in Zusammenhang mit Minimalmusik sagt mir gar nix, den kenne ich nur als Begleiter von Bowie und früher, weshalb der noch einen Stein bei mir im Brett hat, von Roxy Music. Und Brian Ferry war der einzige Musiker, der mir mal wenigstens ein bisschen ansatzweise vermitteln konnte, warum manche Menschen irgendwelche weit entfernten Popstars erotisch finden können. Ist der einzige, den ich kenne, wo ich sagen würde, der wirkt ausgesprochen hübsch auf mich. Und ist ein viel besserer Dylan-Interpret als Dylan selbst.

Benway - 14.4.2007 um 11:19

[QUOTE]In Stuttgart gibt es Programmkinos, das weiß ich noch, aber ob da gerade was von Phil Glass läuft, weiß ich natürlich auch nicht.[/QUOTE]

Leider scheint der Film gerade in keinem Programmkino in ganz Deutschland zu laufen, sonst hätte ich Hansi und Maria einfach mal von ihrer Tour aus abgeholt und wäre mit denen da hingefahren, so fasziniert hat mich die Musik schon. In Stuttgart kenne ich übrigens nur ein Programmkino und da laufen leider meistens nur selbstzufriedene Godard-Streifen und eine Menge anderer intellektueller Quark...wo ich doch eigentlich nur die Underground-Streifen aus Amiland sehen will :'.)

[QUOTE]Zu den anderen Minimalmusikern, die Du da erwähnst, muss ich sagen, dass die imo keine Minimalmusiker sind.[/QUOTE]

Ah, OK, das erklärt Einiges ☐ Von einer Fluxusbewegung hab ich keine Ahnung, ich weiß nur, dass man uns die Spielereien von John Cage im Musikunterricht definitiv als Minimalmusik verkauft hat (und ich mag den ja wie gesagt sogar teilweise). War schon sehr heftig da bei Maria: ich hab mich darauf eingestellt, im Hintergrund gleich ein paar chillige, unstrukturierte Improvisationen zu hören zu bekommen und dann prescht da plötzlich die unglaublich kalte, durchstrukturierte, hohle musikalische Verzweiflung auf mich zu. Um diese 30 Minuten zu verarbeiten muss ich mir jetzt logischerweise erstmal so viel von Phil Glass besorgen wie irgendwie möglich...

... - 15.4.2007 um 01:40

Gib' mal bei Wiki "Fluxus" ein, da erfährst Du mehr dazu. Geht ein bisschen Richtung Dada.

dian - 18.4.2007 um 23:34

Moby & Mylene Farmer - Slipping away
(Ist einfach ein schönes Lied...)

<http://www.youtube.com/watch?v=p-9oZO7WJzA>

Tetrarchos - 19.4.2007 um 13:52

Bin bekennder absoluter "In Extremo" Fan. ☐ Der Wind, der Wind... :D

"Die Schnitter" sind auch ganz nett zu hören.

jan91 - 19.4.2007 um 14:39

!!!!!!!!!!!!!! ÄRZTE!!!!!!!!!!!!!!

gollum - 19.4.2007 um 18:35

Dope-Burn

Black Sunshine - 19.4.2007 um 20:12

Ach, wenn wir schon bei dope sind:
Dope - DIE MF DIE *Boxen lauter dreh* :D

LuCk3R - 21.4.2007 um 19:32

Oft:
In Flames
Dimmu Borgir
Korpiklaani
Amon Amarth

Selten:
Die Ärzte
Die Toten Hosen
Rammstein
Metallica

Ich bin absoluter Feind von Nu Metal, das ist mir viel zu kommerziell, hört sich zu sehr nach Popmusik an.
Über Popmusik brauch ich ja gar nicht erst zu reden^^

jan91 - 21.4.2007 um 19:49

ja, und so, wie du die musik hörst, wundert es mich, das du nie über ohrenschmerzen oder tinitus klagst^^

Soulmirror - 21.4.2007 um 22:39

Zitat
Original von LuCk3R
Oft:
In Flames
Dimmu Borgir
Korpiklaani
Amon Amarth

Selten:
Die Ärzte
Die Toten Hosen
Rammstein
Metallica

Ich bin absoluter Feind von Nu Metal, das ist mir viel zu kommerziell, hört sich zu sehr nach Popmusik an.
Über Popmusik brauch ich ja gar nicht erst zu reden^^

inflames und dimmu hörn und sich über kommerz beschweren hat auch was für sich :12:
wie musik die generell verkauft mehr oder weniger kommerziell sein kann frag ich mich auch allerdings. vielleicht sollte man lieber mainstream benutzen hmm nee das passt auch net, schließlich würde wohl fast keiner bands wie tool oder nine inch nails kommerz oder mainstream vorwerfen und trotzdem füllen sie stadien wenn sie das wollen...

LuCk3R - 22.4.2007 um 19:03

Zitat

Original von Soulmirror

Zitat

Original von LuCk3R

Oft:

In Flames

Dimmu Borgir

Korpiklaani

Amon Amarth

Selten:

Die Ärzte

Die Toten Hosen

Rammstein

Metallica

Ich bin absoluter Feind von Nu Metal, das ist mir viel zu kommerziell, hört sich zu sehr nach Popmusik an.
Über Popmusik brauch ich ja gar nicht erst zu reden^^

in flames und dimmu hörn und sich über kommerz beschweren hat auch was für sich :12:

wie musik die generell verkauft mehr oder weniger kommerziell sein kann frag ich mich auch allerdings. vielleicht sollte man lieber mainstream benutzen hmm nee das passt auch net, schließlich würde wohl fast keiner bands wie tool oder nine inch nails kommerz oder mainstream vorwerfen und trotzdem füllen sie stadien wenn sie das wollen...

Mit kommerziell meinte ich, es ist total auf Geld verdienen zugeschnitten, gerade bei den CDs wird da viel zu viel Dynamikkompression angewandt. Siehe den Wikipedia Artikel zum Loudness War

Benway - 22.4.2007 um 21:37

[QUOTE]Mit kommerziell meinte ich, es ist total auf Geld verdienen zugeschnitten, gerade bei den CDs wird da viel zu viel Dynamikkompression angewandt. Siehe den Wikipedia Artikel zum Loudness War [/QUOTE]

Hm, gut, dann befriedigt die Produktion typischer Nu Metal-Scheiben eben eine bestimmte Zielgruppe und deswegen sind entsprechende Bands kommerziell. Das selbe könnte ich jetzt aber auch von den letzten Darkthrone und Gorgoroth-Scheiben sagen, eine gewollt auf Anfang der Neunziger und rumpligen Garagensound getrimmte Produktion ist IMO völlig witzlos und ebenfalls reine Zielgruppenbefriedigung.

Also ich denke doch auch, dass die Grenzen sehr, sehr fließend sind... In Flames und Dimmu verkaufen mehr Platten als beinahe jede Nu Metal-Band, Korpiklaani und Amon Amarth haben dafür ihre feste Zielgruppe, die sie auf jeder CD und mit jeder Festivalshow aufs Neue bedienen.

Richtig unkommerziell ist entweder Open Source-Musik direkt vom Erzeuger, oder eben alles, wo man das Herzblut hinter der Musik spürt. (Und ja ich muss zugeben, von der Warte aus ist Nu Metal für mich auch kommerzielle Scheiße.)

Cass31 - 22.4.2007 um 22:26

Ich fahre seit einiger Zeit derbst auf Kazuki Tomokawa ab. Den wird hier, wie ich denke, aber leider niemand kennen. Das ist von der "Richtung" her (Falls man das bei ihm so bezeichnen kann...) eine Art japanischer Acid-Akustik-Gitarren-Schrei-Sing-Folk oder so. Ist aber saugenial (wahrscheinlich finden das aber selbst von denen, die es kennen, nur sehr wenige wirklich gut... Die meisten kommen mit seinem Geang nicht klar.).

Wer das Ganze mal antesten möchte, der möge sich entweder Takashi Miikes Film Izo (Sowieso ein Muss) oder sein Profil auf MySpace anschauen:

<http://www.myspace.com/kazukitomokawa>

Soulmirror - 22.4.2007 um 23:06

Zitat

Original von Cass3l

Ich fahre seit einiger Zeit derbst auf Kazuki Tomokawa ab. Den wird hier, wie ich denke, aber leider niemand kennen. Das ist von der "Richtung" her (Falls man das bei ihm so bezeichnen kann...) eine Art japanischer Acid-Akustik-Gitarren-Schrei-Sing-Folk oder so. Ist aber saugenial (wahrscheinlich finden das aber selbst von denen, die es kennen, nur sehr wenige wirklich gut... Die meisten kommen mit seinem Geang nicht klar.). Wer das Ganze mal antesten möchte, der möge sich entweder Takashi Miikes Film Izo (Sowieso ein Muss) oder sein Profil auf MySpace anschauen:

<http://www.myspace.com/kazukitomokawa>

wie biste denn auf den gekommen? durch den film? naja bin dabei nen album von dem zu besorgen, dann mal Reinhörn. Myspace Liedchen klingen ja schonma ganz witzig :D

Lonewolf - 22.4.2007 um 23:19

Die "Slaughterer and the Dogs"-CD hat gerade ihr Ende erreicht, und ich werde mich nun zu den Klängen von The Cure's "Disintegration" zurückziehen. Gute Nacht.

LuCk3R - 23.4.2007 um 08:03

Zitat

Original von Benway

[QUOTE]Mit kommerziell meinte ich, es ist total auf Geld verdienen zugeschnitten, gerade bei den CDs wird da viel zu viel Dynamikkompression angewandt. Siehe den Wikipedia Artikel zum Loudness War [/QUOTE]

Hm, gut, dann befriedigt die Produktion typischer Nu Metal-Scheiben eben eine bestimmte Zielgruppe und deswegen sind entsprechende Bands kommerziell. Das selbe könnte ich jetzt aber auch von den letzten Darkthrone und Gorgoroth-Scheiben sagen, eine gewollt auf Anfang der Neunziger und rumpligen Garagensound getrimmte Produktion ist IMO völlig witzlos und ebenfalls reine Zielgruppenbefriedigung.

Also ich denke doch auch, dass die Grenzen sehr, sehr fließend sind... In Flames und Dimmu verkaufen mehr Platten als beinahe jede Nu Metal-Band, Korpiklaani und Amon Amarth haben dafür ihre feste Zielgruppe, die sie auf jeder CD und mit jeder Festivalshow aufs Neue bedienen.

Richtig unkommerziell ist entweder Open Source-Musik direkt vom Erzeuger, oder eben alles, wo man das Herzblut hinter der Musik spürt. (Und ja ich muss zugeben, von der Warte aus ist Nu Metal für mich auch kommerzielle Scheiße.)

Ah genau. Die Musik die ich als kommerziell bezeichne, wird quasi wie am Fließband gefertigt. Sowas wie Korn könnte sich die Musikindustrie noch 5mal aus dem Ärmel ziehen, das würde sich jedesmal gleich anhören. Dimmu Borgir und In Flames haben noch was eigenes, was originelles, wobei die letzten In Flames Alben sich auch immer "kommerzieller" anhören, ich höre ja meist nur die ersten Alben, wie z.B. Whoracle. Von Subterranean bis Clayman gehts, ab Reroute to Remain wirds schlechter.

Nu Metal ist so gemacht, dass fast jeder, der der Industrie hinterherrennt (und die Musi.. den Schrott der im Radio läuft zumindest teilweise gut findet - mal abgesehen von Sendern wie dem Freien Radio Kassel, die nun wirklich mehr oder weniger unbekannte und gute Musik spielen - diese Musik ohne weiteres hören und vor allem kaufen könnte. Jemand der vorher beispielsweise Avril Lavigne gehört hat, hätte - mal vom Hörschaden abgesehen - keine großen Schwierigkeiten zu z.B. Korn Zugang zu finden.

Soulmirror - 23.4.2007 um 09:53

pff zieh(t) mal net so über Korn her. Korn mag zwar inzwischen nur noch Müll rausbringen aber die alten Sachen sind alles andere als eingängig, am Fließband produziert oder besonders auf mainstream tauglich getrimmt. Als Korn angefangen haben Musik zu machen, gab es Nu Metal als solchen noch überhaupt nicht und sie gelten nicht umsonst als eine der Gründerbands. Was die Musikindustrie dann aus dem Genre gemacht hat sieht man ja leider heute in den Charts etc. aber dabei geniale Bands wie Korn etc. weniger was mit zu tun.

Hier haben sich zwar wieder die Nu Metal "Hasser" zusammen gefunden und ich glaube auch hier ist wieder das alte Prinzip am Werk, dass die Leute die am wenigsten solche Musik hören/kennen (von den großen bekannten Bands

abgesehn) mal wieder am meisten dazu zu sagen haben.

in meinen augen trennen bands wie linkin park etc. welten von korns, deftones alten sachen z.B. und das in deren musik (wenn auch in den alten alben nur teilweise) kein herzblut steckt halte ich mal für eine böse unterstellung.

Kebap - 25.4.2007 um 16:46

[Xavier Naidoo mit Curse - Wenn ich schon Kinder hätte](#)

dann müsste ich euch bedrohen

Seraphime - 25.4.2007 um 16:59

Ich wollt Xavier mal fragen ob er schon Kinder hat, aber ich fand keine Kontaktadresse...

Bob Marley - War (Live @ Babylon by bus)

Bob Marley - Livley up yourself (Live @ Babylon by bus)

Patrice - No Excuse

Kleingeldprinzessin - Menschenklone

... - 26.4.2007 um 01:46

Zitat

Original von Kebap

[Xavier Naidoo mit Curse - Wenn ich schon Kinder hätte](#)

dann müsste ich euch bedrohen

Was heißt hier, wenn Naidoo schon Kinder hätte, dann müsste er mich bedrohen.

Dieser widerliche Schnulzenheino bedroht mich mit seinem Singsang auch so zur Genüge, insbesondere meine Hörnerven.

Dass sich Curse auf diesen blöden Mist einlässt, ist schlimm genug.

Warum muss man denn erst Kinder dafür bekommen, um 'ne bessere Welt zu fordern?

Ist es für einen selbst nicht möglich oder was soll sowas?

Tetrarchos - 26.4.2007 um 04:05

Zitat

Original von Cass3l

Ich fahre seit einiger Zeit derbst auf Kazuki Tomokawa ab. Den wird hier, wie ich denke, aber leider niemand kennen. Das ist von der "Richtung" her (Falls man das bei ihm so bezeichnen kann...) eine Art japanischer Acid-Akustik-Gitarren-Schrei-Sing-Folk oder so. Ist aber saugenial (wahrscheinlich finden das aber selbst von denen, die es kennen, nur sehr wenige wirklich gut... Die meisten kommen mit seinem Geang nicht klar.).

Wer das Ganze mal antesten möchte, der möge sich entweder Takashi Miikes Film Izo (Sowieso ein Muss) oder sein Profil auf MySpace anschauen:

<http://www.myspace.com/kazukitomokawa>

Die 47 Ronin, Die Straße der Samurai, Der Wolf mit dem Kind, Minamoto Musashi ...

So paar Assoziationen meinerseits dazu.

Benway - 26.4.2007 um 19:32

Soulmirror schrieb:

[QUOTE]hier haben sich zwar wieder die nu metal "hasser" zusammen gefunden und ich glaube auch hier ist wieder das

alte prinzip am werk, dass dieleute die am wenigsten solche musik hören/kennen (von den großen bekannten bands abgesehn) mal wieder am meißten dazu zu sagen haben.[/QUOTE]

Mh, ich 'hasse' KoRn nun wirklich nicht (war mir nicht mal so sicher, dass die zum Nu Metal gehören, mit Linkin Park und Konsorten haben zumindest die Alben die ich kenne wenig zu tun, das geht mehr in Richtung Faith No More), aber du hast schon recht, aus den Sparten der populären Musik, von denen ich mir am wenigstens Songs erwarte, die für mich 'passen' kenne ich tatsächlich nur die größten und wahrscheinlich langweiligsten Fische, wenn mich die dann nicht dazu veranlassen, tiefer zu bohren, forsche ich halt wieder in der Richtung weiter, in der ich schon spannende Dinge entdeckt habe - Evolution halt.

Ich nehme mal an, KoRn hätte der Soundtrack zu meinem Leben von 10-13 werden können, aber als ich die dann mit 16 oder so zum ersten Mal gehört hab, kamen sie mir von Auftreten und Lyrics in etwa so "alternativ" vor wie Guns 'n Roses (und ja, ich kann mich theoretisch durchaus für Musik mit sehr breiter Höhrerschaft begeistern...die ersten zwei Pearl Jam-Alben, die drei Nirvana-Platten oder Alles von Bad Religion bieten für mich geniale Musik ohne wenn und aber, die Fans auf den PJ und BR Konzerten sowie die Nirvanashirtträger im Alltag muss man halt bestmöglichst ignorieren) - das kann täuschen, ist mir aber relativ egal.
Wer an Musik nicht "zweckgebunden" rangeht und sich nicht gerade die Songs sucht, die ein Lebensgefühl bestätigen, der ist in der populären Musik IMO sowieso ziemlich falsch.
Jedenfalls wollte ich kein objektives Urteil über eine Band oder einen Stil fällen - sogar im Hip Hop gibts Sachen (kennt hier jemand "A Tribe Called Quest"?), für die ich mich theoretisch begeistern könnte, wenn ich für mich nicht schon viel passendere Drogen gefunden hätte.
Der Soundtrack für mein Leben von 10 bis 13 waren dann mehr oder weniger zufällig halt nicht KoRn sondern die "Jester Race" und die "Whoracle" von In Flames, das hat mich für Stromgitarrenakkorde, sehr ambitionierte (und manchmal schlicht lächerliche) Lyrics und extreme Gesangsstile begeistert, von da an war der Weg ziemlich vorgezeichnet.

Benway - 26.4.2007 um 19:32

Gerade läuft hier im Hintergrund mal wieder die "Theli" von Therion, so eine Platte, die ich abwechselnd lächerlich und genial finden muss. Symphonischer kann man symphonischen Metal nicht machen (also jetzt von den Songstrukturen her, die Mittel waren dann doch etwas begrenzt, aber immerhin einen mindestens 20-Personenchor haben sie sich anscheinend geleistet), gnostischere Textergüsse hatten auch Dissection nicht drauf und "To Mega Therion" und "Cults of the Shadows" sind ja wohl mal die Übersongs in dieser Sparte schlechthin...manches ist dagegen einfach nur langweilig bis kitschig-dümmlich, macht aber nichts. Wäre eventuell sogar was für Rhapsody-Fans wie @dian die Platte, aber auch für alle anderen, die sich gern mal auf etwas gelungenen Pathos einlassen.

Pig Pen - 29.4.2007 um 02:48

FEAR BEFORE THE MARCH OF FLAMES - The Always Open Mouth

Tzakahra - 29.4.2007 um 02:53

Birth Control - Back From Hell

Kennt hier jemand Birth Control? MAUS vielleicht?

Pig Pen - 29.4.2007 um 03:03

Birth Control - kenn ich aus alten Zeiten noch n paar Scheiben, finds aba gruselig, daß Hugo Egon Balder bei denen Schlagzeug gespielt hatte ... :31:

MAUS - 29.4.2007 um 12:18

Zitat
Original von Tzakahra
Kennt hier jemand Birth Control? MAUS vielleicht?

Nur vom Namen her

EA80 - Gast
EA80 -

hopeless - 29.4.2007 um 15:22

ich hör seit langem mal wieder von good riddance "symptoms of a leveling spirit" (album)

Cass31 - 30.4.2007 um 16:22

Tool - Forty Six & Two

Black Sunshine - 30.4.2007 um 23:20

Samsas Traum - Für immer ☐

<http://www.youtube.com/watch?v=TViltsb9Fsk>

Pig Pen - 1.5.2007 um 00:50

Zitat

Original von hopeless

ich hör seit langem mal wieder von good riddance "symptoms of a leveling spirit" (album)

:62:

jan91 - 1.5.2007 um 04:10

@Black Sunshine; Wow, das ist ein geiles Lied! Hätte nicht gedacht, das ich soschnell wieder was anderes als Die Ärzte höre, aber das geht ins Ohr.

Soulmirror - 1.5.2007 um 11:45

woah wie ich samsas traum hasse :O

jan91 - 1.5.2007 um 14:54

Jedem das seine, mein Freund, jedem das seine...:D.

dian - 3.5.2007 um 12:42

So, jetzt hat es doch tatsächlich mal einer geschafft, mich mit seinem Musiktipp zu beeindrucken. (Nein, leider nicht du, Benway, auch wenn man sich Therion durchaus anhören kann.. :D)

Die Ehre gebührt Black Sunshine, weil ich Samsas Traum bisher für ne peinliche Gothic-Band gehalten habe.. aber hey, die sind ja mal richtig schön nach meinem Geschmack!

Vor allem "Es war einmal..."

Genau so muss ein Protestsong aussehen. Sollte sich jeder, der das noch nicht kennt, unbedingt mal anschauen.. das gefällt garantiert dem einen oder anderen von euch.

<http://www.youtube.com/watch?v=FD6gl7QHDLI>

Soulmirror - 3.5.2007 um 12:52

[QUOTE]weil ich Samsas Traum bisher für ne peinliche Gothic-Band gehalten habe..[/QUOTE]

was sie ja auch definitiv sind. was dieser "protestsong" daran jetzt groß ändern soll frag ich mal auch. politisch werden wenn es alle tun? coole sache sind wir dabei.

Cass31 - 3.5.2007 um 18:23

Ton Steine Scherben - Macht kaputt was euch kaputt macht (Meiner Meinung nach ihr bestes Lied)

und ansonsten findet sich in der Playlist gerade noch

System Of A Down
Marilyn Manson
Muse
Pantera

und natürlich Tool :D

Regards

... - 4.5.2007 um 03:36

Das Lied wäre ganz okay, wenn es in englisch wäre und von einem US-Bürger gemacht wäre.

Ansonsten bin ich mir sicher, dass es @Darkeastwood auch gut gefallen wird, wenn man fordert, dass alle "fremden Truppen" aus Deutschland verschwinden müssen.

Und ansonsten ist der Tenor des Liedes genau so imperialistischer Scheiß wie das, was Bush selber macht. Was geht mich das an, welche Menschen die US-Bürger wählen?

Maximal die Kritik, dass es Blödsinn ist, dass sich da Deutsche dran beteiligen sollen, ist vernünftig, aber so wahnsinnig revolutionär, dass sich selbst der Megaanarcho Gerhard Schröder das schon fordern konnte (und trotzdem das Gegenteil gemacht hat, das wird aber eben nicht erwähnt, abgebildet werden nur ausländische Köpfe), um wiedergewählt zu werden, weil er nach seiner Wahl noch schnell die BRD in eine kleine USA mit deren Sozialsystem umwandeln wollte.

Ist so, wie das gemacht ist, einseitige Nazischeisse, würde ich mal sagen.
Ist aber gut gemacht, so dass man die Einseitigkeit nicht sofort erkennt.

Benway - 4.5.2007 um 13:01

Jepp, wieder so ein Song, der mich darin bestätigt, dass Samsas Traum so ziemlich die peinlichste und unnötigste Erscheinung sind, die die schwarze Szene die letzten fünf Jahre über hervorgebracht hat (und mal ehrlich: dazu gehört schon Einiges).

Wenn man den ach so intellektuellen Mastermind Alex Kaschke jetzt darauf ansprechen würde, wäre der Song mit Sicherheit ironisch zu verstehen (und wer es nicht versteht ist selbst schuld bzw hat einfach nicht das richtige Niveau für Samsas Traum oder jedes andere Projekt des erleuchteten Herrn Kaschke :12:)...was nichts daran ändert, dass das erfahrungsgemäß tatsächlich das einzige ST-Lied ist, zu dem Glatzen im Onkelz-Shirt auf Festivals abgehen.

Dermaßen einseitigen Anti-Amerikanismus muss ich mir nun wirklich nicht geben...das ist keine hinter sinnige Ironie mehr sondern nur noch gewollt oder ungewollt vollendete Platttheit - passt gut zu all dem anderen Scheiß, den der Herr Kaschke vor und hinter der Bühne schon zum besten gegeben hat (nachdem mir ST auf Festival schon dreimal ungefragt auf die Nerven gegangen sind weiß ich da leider bestens drüber Bescheid)...alle Leute, die die eigene Musik nicht verstehen als "Schwulenhasser" zu bezeichnen ist nicht avantgardistisch und cool sondern einfach nur genauso dämlich wie das was die verstocktesten Black-Metaller abziehen...das eigene Publikum zu beleidigen ist längst nicht mehr originell sondern einfach nur noch abgeschmackteste Marilyn-Manson-Pseudo-Provokation, auf die die Anhängerschaft in schwarzen Kutten gerne hereinfällt...und bei dem was der Herr Kaschke zum Vegetarismus zu sagen hat, schämt man sich ja schon fast dafür, selbst Vegetarier zu sein.

Ne, also ich muss zugeben, dass ich nach 30 Minuten ST bisher noch jedesmal zu den Leuten gehört habe, die wütend das Ausbuhen und "Slayyaaaa!"-Rufen angestimmt haben...ja, im Grunde meines Herzens bin ich halt doch ein prollicher Schwulenhasser :12:

Unterm Strich haben sich ST für mich zu einem der nervigsten und unnötigsten Künstlerkollektive auf diesem Planeten gemausert...der Herr Kaschke sollte besser dadaistische Plastiken herstellen oder mit Exkrementen malen, dann hätte er mehr Chancen, von mir als Künstler akzeptiert zu werden.

... - 5.5.2007 um 03:03

Ob das platter Antiamerikanismus ist, wäre mir ja noch wurscht, wenn es eben wenigstens jemand machen würde, der aus USA kommt.

Ich hab' ja selbst das Neil Young-Lied mal gepostet, was aber in erster Linie Bush anprangert und nicht gleich undifferenziert alle US-Bürger, oder die USA als Staat.

Publikumsbeschimpfung ist btw auch schon älter als Manson, sondern hat ein sehr ehrenwerter Autor mal als Theaterstück 1966 herausgebracht, Peter Handke.

Der eignet sich aber im Gegensatz zu dem platten Zeugs da nicht, um auf einer SPD-Wahlkampfveranstaltung aufzutreten, um Stimmung für einen Kanzler zu machen, der die sozialen Missstände in den USA in der BRD noch übertreffen will, und so einen blöden populistischen Antiamerikanismus dafür brauchte, um das nach seiner Wiederwahl durchziehen zu können.

dian - 6.5.2007 um 11:22

"Platter Antiamerikanismus" ist was anderes, wenn ihr mich fragt..

"Siehst du dort den Bullen, sieh in ihm nicht die Person, die eine Frau, ein Haus, zwei Kinder hat, sieh in ihm die Funktion" - Ich denke, durch solche Zeilen geht der Song über das, was VIVA oder MTV senden würden, deutlich hinaus. Da versucht jemand wirklich eine systemkritische Message rüberzubringen, und nicht einfach nur auf irgendeinen antiamerikanischen Trend aufzuspringen. Auch das Video ist ja wohl nicht verkrampft ironisch, sondern wirklich witzig gemacht. (Sich bei so ner ernsten Thematik mit Handtuch auf dem Kopf und BVB-Schal um den Hals ablichten zu lassen, ist ja nun nicht unbedingt selbstverständlich...)

Sonst kann ich zu der Band noch nicht viel sagen... werde ich mich wohl mal noch etwas genauer Reinhören müssen. Ich sehe und höre da jedenfalls mehr Kreativität und Eigenständigkeit raus als bei vielen anderen Bands aus dem Bereich.

Soulmirror - 6.5.2007 um 11:47

[QUOTE]Ich sehe und höre da jedenfalls mehr Kreativität und Eigenständigkeit raus als bei vielen anderen Bands aus dem Bereich.[/QUOTE]

in einem haufen scheiße fällt sogar unkraut auf.

ist das überhaupt der fritzie da in dem video oder irgendein fan video? kenn von dem nur diese übergestylten promo fotos ergo noch nie in normal gesehen.

... - 7.5.2007 um 03:14

Naja, wenigstens haben wir mal wieder eine interessante Diskussion gehabt, in der auch mal wieder antideutsche Thesen geschwungen werden durften. :D

(Würde mich mal interessieren, was @Lonewolf dazu sagt!)

Das mit dem Polizisten ist zwar klar angesagt, aber in diesem kurzem Zusammenhang wahrscheinlich auch nicht so hilfreich. Ich kann mir nicht ganz vorstellen, dass es an der überkandidelten Empathie der deutschen Bevölkerung liegt, dass es noch nicht zu Revolten gekommen ist.

Ich glaub auch nicht, dass es viel dazu beiträgt, dass nun mehr Menschen was anständiges gegen den Staat machen. Als erstes muss mal immer so eine Stimmung aufkommen, was die ganze Zivilisation für 'ne Scheiße ist, bevor daraus Protest entsteht. Und die Gewalt ist ja maximal das Mittel, wenn es nicht anders geht und nicht der Selbstzweck.

Mal, auch um die angekündigte Revival-Session, die @Benway schon angesprochen hatte, als ich mal "Soylent Green" erwähnte, wieder etwas hochleben zu lassen, mal ein Link zu den ersten Protestsongs der sechziger, die es gab.

War nicht von Bob Dylan oder Stones, sondern von jemanden mit dem Namen Bobby McGuire.

Mucke wird Euch nicht gefallen oder nix sagen (eben so Folkzeugs aus den 60ern), aber der Text stellt eigentlich das dar, was den Menschen in den 60ern auf 'n Sack ging, und eigentlich müsste man nur ein paar Textzeilen ändern, dann wär das wieder up-to-date.

<http://www.brownielocks.com/eveofdestruction.html>

Soulmirror - 7.5.2007 um 10:55

[QUOTE]War nicht von Bob Dylan oder Stones, sondern von jemanden mit dem Namen Bobby McGuire. Mucke wird Euch nicht gefallen oder nix sagen (eben so Folkzeugs aus den 60ern), aber der Text stellt eigentlich das dar, was den Menschen in den 60ern auf 'n Sack ging, und eigentlich müsste man nur ein paar Textzeilen ändern, dann wär das wieder up-to-date.[/QUOTE]

hehe also eve of destruction jedenfalls von barry mcguire kennt jeder :p jedenfalls jeder der mal irgnedwann einen oldie sampler gehört hat hehe. mag das lied aber ganz gern :13:

... - 8.5.2007 um 01:17

Du kennst doch eh alles, was mit Musik zu tun hat, @Soul.

Wieso studierst Du eigentlich nicht Musikwissenschaften oder sowas und steigst da in das Geschäft ein, da hat doch kaum jemand mehr Ahnung von wie Du???

Apropos McGuire:

Hab' noch ein etwas aktuelleres Video dazu gefunden, dass schön auf das Apokalyptische darin eingeht:

<http://www.youtube.com/watch?v=Akoukq5DvAE&mode=related&search=>

Benway - 8.5.2007 um 17:40

Arne schrieb:

[QUOTE]Ich hab' ja selbst das Neil Young-Lied mal gepostet, was aber in erster Linie Bush anprangert und nicht gleich undifferenziert alle US-Bürger, oder die USA als Staat.[/QUOTE]

Neil Young prangert den Führer der Nation an? Seit wann das denn? Ich hab in dem Moment aufgehört, das musikalische Werk dieses menschen zu verfolgen, als mit dem "Are You Passionate?"-Album alle negativen Befürchtungen, die man aufgrund der bisherigen konservativ angehauchten Lyrics hätte haben können, voll bestätigt wurden. Hab ich da die letzten Jahre über doch was verpasst? Auf noch mehr "Let's Roll" jedenfalls hab ich keinen Bock.

und betrifft Barry McGuire - der ist ja nun wirklich auf jedem "50 Jahre Rock 'n' Roll auf 10 CDs"-Sampler drauf, den man für ein paar Dutzend Euro in jeder Werbepause von Neun Live oder Viva Plus beziehen kann. An der Mucke kann's nicht liegen, dass in der westlichen Welt keine Revolution mehr zu machen zu sein scheint. Das neue (textlich nicht wenig radikale) Bob Dylan-Album steht auch in zehntausenden deutschen Wohnzimmern rum und verstaubt.

Um zur Abwechslung mal wieder 100% On-Topic zu werden jetzt aber auch noch mein Oldie-Tipp: Jansis Joplin - Me and Bobby McGee...läuft hier gerade und ist definitiv nichts weniger als der Übersong, für den man ihn völlig zurecht hält...*träller* freedom's just another word for nothing left to lose *träller*

Benway - 8.5.2007 um 17:42

dian schrieb:

[QUOTE]"Platter Antiamerikanismus" ist was anderes, wenn ihr mich fragt..[/QUOTE]

Jetzt mal direkt gefragt, ist die letzte Zeile für dich Ironie oder nicht? Wenn es keine sein sollte, ist der Song für mich ziemlich untragbar.

So wie ich den Selbstdarsteller Kaschke bisher erlebt habe, würde ich allerdings zu annähernd 100% davon ausgehen, dass es sich dabei um ach so feinsinnige Ironie handeln muss, was alle anderen eventuell brauchbaren Aussagen im Song dann auch ad absurdum führt.

[QUOTE]Auch das Video ist ja wohl nicht verkrampft ironisch, sondern wirklich witzig gemacht. (Sich bei so ner ernsten Thematik mit Handtuch auf dem Kopf und BVB-Schal um den Hals ablichten zu lassen, ist ja nun nicht unbedingt selbstverständlich...)[/QUOTE]

Ich hab's mir teilweise nochmal als Diashow angetan und kann jetzt mit ziemlicher Sicherheit sagen: das ist weder ein offizielles Video noch ist der Typ im BVB-Schal Alex Kaschke, der Mastermind von Samsas Traum (der sieht immer noch ungefähr [so](#) aus, und das bisher noch jedes Jahr auf den Festivals, da hätte er zwischendurch gar keine Zeit gehabt, sich so viel Fett anzufressen ☹)

Ohne Schlusszeile und ohne das peinliche Getue von Samsas Traum im Detail zu kennen ist der Song aber tatsächlich ganz OK, das muss ich schweren Herzens zugestehen. Von der Radikalität und der musikalischen Verpackung her sollten Protestsongs im 21. Jahrhundert ungefähr so auftreten...nur wenn's nach mir geht, sollten dafür dann Napalm Death und nicht ST zuständig sein ☹

Soulmirror - 8.5.2007 um 18:52

[QUOTE]Wieso studierst Du eigentlich nicht Musikwissenschaften oder sowas und steigst da in das Geschäft ein, da hat doch kaum jemand mehr Ahnung von wie Du???[/QUOTE]

naja das ein Studium der Musikwissenschaften einem musikmäßig weiterhilft wär mir neu. ansonsten bin ich eher ein Musikfreak und nicht der schaffende Geist. werd vielleicht mal irgendwann Produzent 8-) paar kleine Ideen schwirren ja schon rum aber naja *g*.

ansonsten: Musikindustrie ist ja mal mit das asozialste was jemals -industrie genannt wurde. :09:

Black Sunshine - 8.5.2007 um 22:59

Wizo - Kein Gerede

<http://youtube.com/watch?v=5pRrPZKANlo>

P.S.: Der Typ heißt Alexander Kaschke ☹

Seraphime - 8.5.2007 um 23:09

Sizzla - run out pon dem

Sizzla - got it right here

Bob Marley - Jammin

Patrice - Shine on my way

Patrice - Every day good

Soulmirror - 8.5.2007 um 23:37

wie wärs, wenn wir einen kleinen Sammelthread im internen aufmachen wo die Leute ihre Lieblingssongs (ob jetzt momentan oder alltime oder sonstwas) reinpappen können, damit auch mal andere Reinhören können. so ist das ja alles mehr ne einseitige Sache und ich bezweifle, dass hier jeder weiß wer Patrice z.B. ist und was der so für Mucke macht ☹

setzt natürlich auch das Interesse von anderen voraus :p

Seraphime - 9.5.2007 um 00:25

Es gibt Leute die Patrice nicht kennen??? ☹

Was würde ein Internthread daran ändern?

soll ich Hörproben verlinken?

Tzakahra - 9.5.2007 um 00:57

Bist du dir sicher, dass das ne gute Idee ist Soul? ☹

Ausserdem müsst ihr ganz leise sein wenn es um das Thema "intern" geht oder?

Zur Zeit läuft mal wieder Pink Floyd.

Soulmirror - 9.5.2007 um 01:58

naja wieso net? wenn ich was net kenne was hier so gepostet wird dann recherchier ich das meistens auf die schnelle.

aber wenn ihr net wollt *püh* :O

:p

... - 9.5.2007 um 03:45

Keine Chance, @Soul.

Das würde maximal ein Spielchen werden, die unauffindbarsten Songs für Dich zu benennen.

Mir fallen sofort -zig Lieder mit niederländischen Texten ein, die ich gerne höre und die mir noch fehlen (und ich kenn' nicht mal ein NL-amazon, bei kazaa gab's die früher öfter, aber da komm' ich nicht mehr rein).

Und, @Benway, schau' mal ein paar Seiten vorher, da hab' ich das von Young verlinkt. Ich hab' auch schon beigeschrieben, wenn ich mich recht entsinne, dass es so ähnlich wäre, als wenn Heino oder so auf einmal Lieder gegen Merkel machen würde von links.

Ich bin auch vom Stuhl gekippt, als mal vor langer Zeit noch @Nightrainmonk die CD vorstellte, als die rauskam.

Soulmirror - 9.5.2007 um 09:59

[QUOTE]Das würde maximal ein Spielchen werden, die unauffindbarsten Songs für Dich zu benennen. Mir fallen sofort -zig Lieder mit niederländischen Texten ein, die ich gerne höre und die mir noch fehlen (und ich kenn' nicht mal ein NL-amazon, bei kazaa gab's die früher öfter, aber da komm' ich nicht mehr rein).[/QUOTE]

na darum gehts ja gar net :O aber wenn du was suchst kannst ruhig mal ne kleine wunschliste zusammen basteln, werd ma gucken was ich da tun kann. da wo ich so rumhänge sind auch öfters ma niederländer unterwegs 8-)

Benway - 9.5.2007 um 14:10

Black Sunshine schrieb:

[QUOTE]P.S.: Der Typ heißt Alexander KaschTe[/QUOTE]

Erleuchtung #1: Ach, das erklärt warum ich solche Schwierigkeiten hatte, ein ganz normales Promobild von dem Typ zu finden.

Erleuchtung #2: Ach, und dass der Alexander mit Vornamen heißt, erklärt auch warum sie die Toten Hosen mit "Hier kommt Alex" auf dem HF gecouvert haben...

Faszinierend, was einem beim Forumlesen so alles auffallen kann...free your mind ☐

seraphime schrieb:

[QUOTE]Es gibt Leute die Patrice nicht kennen??? [/QUOTE]

Ich muss sogar gestehen, dass Bob Marley bisher das einzige von dir verlinkte Exemplar der Gattung Musiker war, das mir zuvor schon begegnet ist. Patrice kenne ich wirklich nicht...vielleicht überzeugt dich das ja davon, dass ein Parallelthread im Internen mit Hörproben wirklich keine schlechte Idee wäre (auch wenn die Modemfraktion um @Ina und mich davon eher nicht so viel hat).

@Arne: OK, ich habs mir angesehen und es sieht so aus, als ob Neil Young den Sprung in die Liste der hörbaren Musiker wieder geschafft hat. Aber ganz so euphorisch wie du bin ich nicht. Hab mir gestern von einem Bekannten erstmal das "Greendale"-Album ausgeliehen, nachdem dein Post mich wieder auf Neil aufmerksam gemacht hat. Und da wird zwar auch schon Kritik am American Way Of Life geäußert, aber eben aus der klassischen Young-Ecke...konservativer Kommunitarismus vs. neoliberale Weltherrschaftsphantasien. Stört mich zwar nicht wirklich, aber ich bin weit davon entfernt, das so zu unterschreiben. Glück für Young, dass er so ein genialer Musiker ist, deshalb kauf ich mir das neue Album vielleicht trotzdem.

Soulmirror - 9.5.2007 um 23:55

das ist mal nen richtig cooles lied irgendwie: <http://youtube.com/watch?v=2ZX24EEVJRo&mode=related&search=>

das video selbst ist nix besonderes, aber der song *schwärm*

Black Sunshine - 13.5.2007 um 00:28

Samsas Traum - Bis an das Ende der Zeit <http://myspace.com/samsastraum>

@Soulmirror: Das Lied gefällt mir und das Video finde ich auch gut, gerade weil mir das so bekannt vorkommt in Paris ☐

Soulmirror - 13.5.2007 um 01:36

joa aber skatetechnisch ists nichts besonderes :O

Benway - 13.5.2007 um 01:48

Jetzt hab ich auch Lust, mal Videos zu posten...leider kenne ich aufgrund fehlender Breitbandverbindung keine richtig guten, aber was soll's:

[Pearl Jam - Do The Evolution](#) ...leider sehr durchschnittlicher Song, aber ganz ordentliches Video, MTV-kompatible Systemkritik halt.

[Sentenced - No One There](#) ...passend zur Woche des Alters - oder war das letzte Woche? Egal, auf jeden Fall hat der Horst Bundespräsident was davon gefaselt, dass man den Alten mehr Selbstbestimmung zugestehen sollte...und ich hab natürlich sofort an staatliche Euthanasieprogramme gedacht, die dann mit ordentlichen Vergünstigungen für die Erben verbunden werden, um die Rentenkassen doch noch zu retten. Hier also das passende Video dazu...kann leider nicht überprüfen, ob das auch die Version ist, bei der am Ende ordentlich Blut und Hirn fließt.

[Burzum - Dunkelheit](#) ...ach ja, der Klassiker. Sehr...bedeutungsschwanger. Muss man in gelöster, wenn möglich thc-haltiger Stimmung zu sich nehmen, dann wirkt es IMO so wie es sollte.

[Mastodon - Iron Tusk](#) ...heftiges Brett von den Blackened-Sludgcore-Southern-Doom-Rock-Metallern...wer John Merrick im Hintergrund findet, darf ihn behalten.

[Disturbed - Land Of Confusion \(Genesis Cover\)](#)...na gut, kennt wahrscheinlich eh schon jeder, @dian sowieso. Musikalisch für mich belanglos, aber ich mag Todd McFarlane und seine Spawn-Ästhetik und muss deshalb sagen, dass das wirklich ganz nett gemacht ist, macht durchaus Lust auf ein wenig Krawall.

[Atari Teenage Riot - Revolution Action \(Live in Berlin 1. Mai 1999\)](#) ...den echten Krawall gibts dann hier. Schade, dass es die nicht mehr gibt, waren IMO die einzige Existenzberechtigung des 'Digital Hardcore'. Hoffentlich ist das auch das richtige Video mit viel echtem Blut, Schweiß und Tränengas....gibt einem ein Gefühl dafür, was man Alles verpasst im Leben, wenn man immer nur virtuell am revolutionieren ist.

Soulmirror - 13.5.2007 um 01:58

hihi dunkelheit video erinnert mich bissl an die sonntagsmaler :D

und im sentenced video tanzen se am ende mit ihren köpfen auf den halsen hehe.

Benway - 13.5.2007 um 02:21

Verdammt, dann war's das Falsche... Hab jetzt aber auch keinen Bock, mit dem Modem eine halbe Stunde nach der bösen Version zu suchen...aber da dir die Montagsmaler gefallen haben, gibt's ersatzweise halt noch mal nen richtig BÖSEN "Klassiker": [Immortal - Call Of The Wintermoon](#)...lässt einem immer wieder Schauer über den Rücken laufen, wie Horgh am hellichten Tag mit Fackel und Harry Potter-Zauberhut durch den norwegischen Wald zieht...

Soulmirror - 13.5.2007 um 02:25

also immortal videos sind ja ganz großes kino, da darf natürlich blashyrkh nicht fehlen: <http://youtube.com/watch?v=9aZcgMmxHxw>

jedesma aufs neue wieder geil

dian - 13.5.2007 um 12:19

Zitat

lässt einem immer wieder Schauer über den Rücken laufen, wie Horgh am hellichten Tag mit Fackel und Harry Potter-Zauberhut durch den norwegischen Wald zieht...

Ja. Überaus bedrohlich...

der Typ wird mich jetzt einige Nächte im Schlaf verfolgen.

Genau wie das hier:

<http://www.youtube.com/watch?v=awVHDMDAu0A>

(Vielleicht sollten die sich mal mit Immortal zusammentun. Dann gewinnen sie den nächsten Eurovision-Songcontest garantiert. :D)

Benway - 13.5.2007 um 13:40

Zitat

der Typ wird mich jetzt einige Nächte im Schlaf verfolgen.

Genau wie das hier:

<http://www.youtube.com/watch?v=awVHDMDAu0A>

Kann ich von hier aus leider nicht kommentieren, aber wenn wir schon bei unglaublich bösen Videos direkt aus der Hölle sind, darf [das hier](#) auch nicht fehlen. Peinlicher geht's IMO nicht, nicht mal im Melodic Black-Metal-Bereich. Könntest du dich jetzt eigentlich für Digital Hardcore begeistern, @dian?

Black Sunshine - 13.5.2007 um 15:26

Zitat

Original von dian

Genau wie das hier:

<http://www.youtube.com/watch?v=awVHDMDAu0A>

O.o und das Lied hat den 2.ten Platz gemacht?! Naja...ich fand Lordi letztes Jahr immer noch am Besten :D

Lonewolf - 13.5.2007 um 15:39

Okay, @Benway, da du gefragt hast, kann ich dir bezüglich Funeral Doom nur nochmals Skepticism ans Herz legen, meine persönlichen Favoriten in dem Bereich (insbesondere das Farmakon-Album, das ich verlegt habe und nicht mehr finde, arrghh). Mit das beklemmenste Grollen, das mir im extremen Metal-Bereich untergekommen ist, allerdings liebt man sie wohl oder man hasst sie. Zudem gehen sie auch textlich etwas subtiler zu Werke.

Pantheist ist auch recht ansprechend, wenn auch ein wenig klischeebeladener.

Richtig gut gefällt mir auch Postcore der Marke Cult of Luna, vorallem "Somewhere along the Highway"; ist ein wenig

eingängiger als z.B. Neurosis. Wenn dir das gefällt, dann teste auch mal Isis an.

An neueren Sachen hat mir Indian- The unquiet Sky ganz gut gefallen, vorallem der Opener.

Und auch wenn ich den Link hier sicher schon öfter mal gepostet habe, kann ich nur nochmal auf www.doom-metal.com hinweisen; da gibt's u.a. ein Online-Radio, das mich schon durch so manche dunkle Nacht begleitet hat.

Schwüle Sommernächte verbringe ich ganz gerne mit Type O Negative oder My Dying Bride, aber ich schätze mal die dürften schon bekannt sein. ☐

P.S. Ach ja, falls dir alte Katatonia oder auch Deinonychus zusagen, dann teste mal Mourning Dawn an. Ist aber schon mehr Black als Doom.

Benway - 13.5.2007 um 19:05

Spitze, danke für die vielen Tipps. Du bist nicht der erste, der mir Skepticism ans Herz legt, bisher hab ich aber noch kein Album von denen, das wird jetzt definitiv mal geändert. Pantheist machen auch Spaß, das stimmt, aber dafür muss man schon in der richtigen Stimmung sein (oder von Spirituosen umgeben)...die 'Apologeia' läuft sich IMO aber auch ein wenig schnell tot. Skepticism, Indian und Mourning Dawn werd ich mir nun allerdings tatsächlich schnell besorgen müssen, der echte Lavafluß-Doom funktioniert in Sommernächten nämlich tatsächlich nicht. Da eher schon ne Flasche Rotwein mit in den Wald geschleppt und die "Turn Loose The Swans" oder auch das überraschend gute neue Album von MDB eingelegt. Danke jedenfalls für die Tipps, im extremen Doom-Bereich fällt es mir irgendwie oft schwer, neue Bands mit Stil aufzutun (die einzigen, die ich im anderen Thread noch vergessen hab, sind "Thee Plague Of Gentlemen"...und ja, ich kann das ignorieren, dass der Fronter, der mir da verzweifelt ins Ohr growlt anscheinend mit kleinen Mädchen geschlafen hat. Kein Lobgesang auf fucked up music for fucked up people jetzt, aber das Onlinehändler die CD wegen Sachverhalten, die mit der Musik nichts zu tun haben jetzt aus dem Sortiment nehmen...nun, das find ich übertrieben ☐ - auch wenn es den Marktwert meiner LP-Version in Europa immens steigern wird).

Dafür hab ich auf dem DSR wie erwartet wieder neue klassische Doom-Bands entdeckt, die ich hier hetzt ja auch mal erwähnen kann: Earthride - musikalisch nichts zu mäkeln, und weder Lyrics noch Auftreten des Fronters sind Show, davon konnte ich mich selbst überzeugen...GG Allin ist nichts dagegen und wenn die auf Platte auch nur annähernd so sehr rocken und grooven wie live besitz ich bald den ganzen Backkatalog.

Auch cool: Forsaken. Haben mit "Symptom Of The Universe" das beste Sabbath-Cover runtergespielt, das ich mir je anhören durfte und die 12 1/2-Minuten-Version von "Via Crucis (The Way Of The Cross)" ging tief unter die Haut und in die Knochen...muss ich mir ebenfalls unbedingt zulegen...die Bilder von staubigen maltesischen Bergpfaden und Tagen ohne Wasser kommen da ganz von allein (dafür war sonst überraschend viel Belangloses am Start, aber wenigstens zwei Lieblingsbands mehr hab ich jetzt auf der Endlosliste).

Benway - 21.5.2007 um 20:25

Holy shit, Père Ubu! Noch nie so eine Live-Performance erlebt...vom Mayhem-Konzert voller Schweineblut zurückkommen ist was für Kiddies, Père Ubu sind das wahre Ding. Wir waren 22 (hab's gezählt) Leute in einer Halle, die für schätzungsweise bis zu 500 Leute ausgelegt war (OK, im Laufe des Konzerts kamen noch ein paar) – aber die Band kommt rein und spielt als gäbs kein Morgen mehr. Der Frontmann kommt rüber wie Buckowski in seinem letzten Monat, hat ein Stimmvolumen von Tom Waits bis Sting und leert während eines einzigen Konzerts live und vor Zeugen mehr als einen Kasten Bier ohne auch nur einmal zur Toilette zu müssen, der Drummer ist ein Tier und spielt präziser als Alles, was ich im Frickel-Death-Bereich je erlebt hab, die Bassistin hat dafür offenbar keine Ahnung, was für ein Instrument sie da gerade in der Hand hält (und das meine ich genau so), aber dafür hat sie ihren Spaß (und kotzt nach ca. 40 Minuten direkt von der Bühne neben und ins Publikum, entschuldigt sich per Handschlag und „spielt“ weiter) und der Synthie-Kerl steht einfach nur bekifft da und tut gar nichts – jepp, das ist definitiv Kunst mit großem K. Nach gefühlten fünf Stunden geht die Band ohne große Zugabe von der Bühne und man selbst ist einfach nur geplättet und versucht auf die Reihe zu kriegen, was man da gerade gehört hat.

Mh, ach ja, darum geht's: http://en.wikipedia.org/wiki/Pere_Ubu (band)

Der Missing Link zwischen Velvet Underground und den Sex Pistols, das trifft es perfekt. Platten von denen wird ich mir zwar auch holen, aber an dieses Livekonzert wird wohl Nichts rankommen. Sowas zu erleben ist so ein Glücksfall, bei dem einen wieder klar wird, wie geil Musik und das Leben doch sein können.

Black Sunshine - 29.5.2007 um 22:09

"My Generation" ist das erste Lied von the zimmers. Das Durchschnittsalter der Band ist 78 Jahre und der Name the zimmers wurde aus der Marke einer in Großbritannien populären Gehhilfe abgeleitet ☐

Der Lead Singer ist 90 und damit noch nicht mal der älteste in der Band!

Das Video zum Song:

<http://www.youtube.com/watch?v=zqfFrCUrEbY>

Soulmirror - 2.6.2007 um 23:26

die neue fruchte des zorns hör ich mir an. gibts wieder frei zum runterladen auf der homepage:

<http://www.fruechtedeszorns.net>

da hier ja noch ein paar mehr fruchte fans sind, wollte ich das hier mal gesagt haben ☐

jan91 - 3.6.2007 um 00:20

@Black Sunshine: Von der Band habe ich mal was gehört...muss irgendwie im Fernsehen nebenbei gelaufen sein oder so. Werde ich mir gleich mal antun^^.

hopeless - 7.6.2007 um 18:55

nach ein paar durchläufen muss ich sagen, das neue dream theater album "systematic chaos" gefällt mir ganz gut. auf jeden fall eingängiger als neurosis mit "given to the rising" ☐ das braucht wohl etwas zeit, obwohl ich bei "..toooooooo theeeee wiiiiiiiiind.." schon ein bisschen schmunzeln muss.

achja und wer sich für sone art zeltplatzsoundtrack für großdemos interessiert, oder einfach wissen will, wie tom morello (ratm- und audioslave-gitarrist) solo klingt: the nightwatchman - one man revolution

Benway - 7.6.2007 um 19:18

Wenn die "Six Degrees..." das letzte DT-Album war, dass es bei mir überhaupt auf ein paar Durchläufe gebracht hat, verpass ich da dann was oder machen sie doch nur so belanglos weiter wie auf der "Octavarium"? (Jaaaaaa, ich weiß, musikalisch gab's auch an den letzten zwei nicht [viel] zu mäkeln, aber wenn ich abends die Wahl zwischen Slayer und Dream Theater-Platten habe, dann müssen DT wie bei 'Metropolis Pt.2' halt schon gute, auch mir zugängliche Argumente bringen, um auf den Plattenteller zu wandern).

hopeless - 7.6.2007 um 19:41

ich bin da nicht so bewandert, aber die octavarium habe ich auch, nur nie wirklich gehört. wenn ich in der richtung motiviert bin, gibts liquid tension experiment. hör halt mal rein, wenn du lust und irgendwo die gelegenheit hast.

Benway - 7.6.2007 um 21:14

Ich werd mal schauen, ob ich irgendwo über das eine Lied, das du schon vorgestellt hast, hinaus was zum Reinhören finde. Mh, warum siecht der Musikthread eigentlich so vor sich hin, gibt doch nun wirklich genug verschiedene Geschmäcker hier, irgendwo müsste doch was rauskommen, was es wegen besonderer Güte oder Grausigkeit Wert wäre, hier vorgestellt zu werden...ich hab eigentlich gehofft, dass sich Yog-Sothoth/Höllenrasierer hier nach seiner Auszeit wieder einbringt, der hat hier ein paar für mich extrem interessante Sachen erwähnt. Naja, eigentlich kann ich mich nicht beschweren, mich reißt musikalisch zur Zeit ja selbst nichts (neues) mit. Dafür bin ich dankbar, dass ich auch mal was von der Arroganz von Samsas Traum hab, immerhin haben sie ihren Auftritt auf dem Summer Breeze gecancelt, weil sie lieber ihre künstlerische Integrität wahren, als vor einem 'Millionenpublikum' :D zu spielen...der erste samsafreie Festivalommer meines Lebens steht also bevor. Wenn das mal nicht herrlich ist ☐...vielleicht kann man ja wenigstens damit eine Diskussion vom Zaun brechen...

hopeless - 7.6.2007 um 21:38

ich hab kein lied vorgestellt...

kennt denn jemand biffy clyro? in der sparte alternative rock sind die für mich ziemlich weit vorn und das müsste ja auch der ein oder andere zum kotzen finden.

mit samsas traum kann man mich auch ganz gut jagen, glückwunsch also meinerseits.

Benway - 7.6.2007 um 22:01

[QUOTE]ich hab kein lied vorgestellt...[/QUOTE]

Ne, nicht im Externen 8-) Das was du da nicht vorgestellt hast fand ich aber gut, deshalb werd ich mir die Band mal angucken

[QUOTE]kennt denn jemand biffy clyro? in der sparte alternative rock sind die für mich ziemlich weit vorn und das müsste ja auch der ein oder andere zum kotzen finden.[/QUOTE]

"Emolastiger Indie-Rock"...jepp, das könnte klappen. Ich werd's mir mal anschauen, auch wenn ich einen Verriss natürlich beim besten Willen nicht garantieren kann.

[QUOTE]mit samsas traum kann man mich auch ganz gut jagen, glückwunsch also meinerseits.[/QUOTE]

Ach, Konsens ist so scheiße...ich poste mal die gesamte (durchaus Unity-kompatible Absage), die heute morgen mein Herz erfreut hat:

Zitat

"Liebe Käfergemeinde,

Leider sahen sich SAMSAS TRAUM aus Gründen der Ehre dazu gezwungen, das Summerbreeze-Festival 2007 abzusagen. Dazu Alexander Kaschte: "Ich sterbe lieber als Prowdy Tall anstatt als Whimpy Small zu leben". Die Band schlägt damit bei wachem Bewusstsein und in Vollbesitz ihrer geistigen Kräfte die Möglichkeit aus, ihre Melodien einem Millionen-Publikum zu präsentieren.

Genau so kenne und liebe ich die Band (so lange sie weit weg von mir spielt)....will nicht irgendjemand ST ein kleines BIsschen verteidigen? Bitte? Nicht aus der Wohnung rauszukönnen ist so frustrierend, ich brauche was zum Abreagieren.

Benway - 13.6.2007 um 22:45

Weil mir langweilig ist und ich den Musikthread vermisste und acht Stunden mit überfriedlichen Down-Kindern jede Menge ungenutztes Aggressionpotential wecken, hier mal für alle die's interessiert ein Zwischenstand aus dem aktuellen "Metallmanufaktur meets Schweineschlächtere"-Musikbereich mit all den neuen Releases, die ich mir die letzten Tage nun anhören konnte:

Die neue Marduk hat jede Menge Potential. Wie in den Anfangstagen, nur...aggressiver :D. Der "Gesang" vom neuen "Sänger" hat seit der letzten Platte ein paar Quantensprünge in puncto Intensität und Variantenreichtum gemacht und auch musikalisch wird vom kompaktesten orthodoxen Geknüppel bis zu cleanem Gesang im Killersong "Accuser/Opposer" (ist das evtl der Kerl von Primordial oder hör ich da völlig falsch?!) so ziemlich Alles geboten, was in den Marduk-Black-Metal-Bereich noch reingeht. Sehr, sehr interessante Platte, könnte der Soundtrack des Winters werden.

Die neue Dimmu ist Quatsch ☹ Bei den letzten beiden konnte man ja immer noch ausreichend saufen, damit der Peinlichkeitsfaktor irgendwie erträglich wurde, aber das... Schon der Opener mit "Imperial March"-Anleihen hätte mich mit 12 vielleicht noch begeistern können, aber inzwischen ist der einfach nur noch zum Weghauen komisch. Für den gepflegten Kicherabend würde ich das komplette Nuclear-Blast-Abzockset inklusive "satanischer Bibel", bösem Plastikspielzeug, exklusivem Bonuskeyboardgeklimper und Unterschriften der mit Satan selbst im Bunde stehenden Künstler höchstselbst empfehlen.

Hossa, die neue Pig Destroyer geht ab. Keine politischen Lyrics mehr, Innovationsanspruch nicht mehr vorhanden, aber sei's drum. Das ist die reine (perfekte) Bedarfskunst. Das ist der Soundtrack zum Bullen verprügeln oder rohes Fleisch in sich reinstopfen oder alternativ auch ein belangloses Leben still leidend ertragen.

Die aktuelle Rotten Sound ist noch so ne Grindcore-Delikatesse. "Maggots" ist nun wirklich nicht mehr von dieser Welt und wird in Zukunft immer auf dem mp3-Player bereitliegen, um von 60 auf 180 hochzukommen (bzw morgens nach dem Aufwachen von 0 auf 10).

Die aktuelle Keep of Kalessin hab ich bis jetzt noch nicht gehört...und Mensch, da hab ich was verpasst. Satyricon kann man vergessen, KoK sind moderner Black Metal, wie er zu klingen hat. "The Black Uncharted" ist ein siebenminütiges Epos, das wohl ungefähr so klingt, als hätte man Darkthrone zu "A Blaze In The Northern Sky" Zeiten ein Soundstudio mit allen Finessen bereitgestellt. Absolute Empfehlung für alle wütenden Menschen dieser Welt, mit nicht zu großer musikalischer Sensibilität.

"I" dagegen ist Zielgruppenbefriedigung, wie sie Slipknot unmöglich besser machen könnten. Ich muss zugeben, dass die Scheibe ganz nett vor sich hinrumpelt, aber das ist genau das, was ich von Abbath nicht hören will. Bemüht Quorthon klingende Gesangslinien machen die Sache auch nicht besser. Musikalisch belanglose Scheiße mit cooler Attitüde dahinter machen schon Darkthrone, der Immortal-Mastermind sollte sich darauf konzentrieren, peinlich auszusehen und "Pure Holocaust"-Hassbolzen rauszuhauen, dann ist die Welt in Ordnung (also abgesehen davon, dass sie cold, grim, duster und blashyrk ist).

Zum wieder runterkommen auch noch ein paar leichtere Platten, die vielleicht sogar der ein oder andere gehört hat:

Die neue Sonata Arctica ist eine echt seltsame Scheibe. Kaum noch Songs nach klassischem Strophe-Refrain und "Soundteppich"-Schema, dafür teilweise nightwisheske Songstrukturen und Queen-Anleihen ('The Vice')...hört sich nach einem echten Kotzalbum an, ist es aber irgendwie nicht. Die Songs haben schon was...düstereren Happy Metal hab ich noch nie gehört und so richtig übel wie auf dem letzten BG-Album stoßen die neuen großen Ambitionen auch nicht auf. Die CD kriegt noch ein paar Durchläufe, danach werd ich sie endgültig hassen gelernt haben oder aber doch ganz nett finden.

Die neue Dream Theater hat auch was. Man meint fast, dass die Songs mal wieder im Studio zusammengejammt wurden, anstatt am Reißbrett entworfen. Hat definitiv noch ein paar Durchgänge verdient, qualifiziertere Einschätzung folgt evtl.

Die neue Manowar ist definitiv der beste Crossover-Versuch im "Heavy Hinterseer"-Metal until today. Ein bisschen weniger Schlagzeugeinsatz und nicht so peinliche Cover und ich könnte das meiner 91-jährigen Omi vorspielen. Texte sind wie immer nobelpreisverdächtig, genauso die gesprochenen Zwischenspiele, da kommt TKKG-Kassettenfeeling auf. Sehr geil auch, wenn zu den heidnischen Schlachtgesängen dann die pathetischste Orgel, die ich jemals ertragen durfte, einsetzt. 10/10 Punkten auf der Manowar-Skala.

Die neue Finntroll humppat trotz aller "Ach, wir werden auf dem Album dann mal unsere negativen Gefühle erforschen und jede Menge Aggression freisetzen"-Versprechungen völlig belanglos vor sich hin (jetzt aber @soulmirror...)

Nimmt Blind Guardian noch irgendjemand ernst? Das aktuelle Album plätschert ja mal so dermaßen vor sich hin (nennt sich dann wohl progressiv sowas), da sehnt man sich die Choräle von 'A Night At The Opera' ja schon wieder herbei vor lauter Langeweile. Wenn dann dagegen mal versucht wird, Thrash-Gitarrenriffs zu integrieren, wird's völlig lächerlich...wenn ich so dahingerotzte Scheiße hören möchte geh ich aufs nächste Tankard-Konzert. Ne, also das war für mich jetzt aber wirklich das letzte Album einer Band, die zu 'Imaginations...'-Zeiten mal richtig Power hatte.

Kennt jemand Witchfinder General? '79 gegründet, '83 aufgelöst. Traditioneller Doom in Hochform, dieses Jahr kam endlich die überfällige Live-Aufnahme von '82 raus, durch die ich auf sie aufmerksam geworden bin. Auf Platte kommt die Band besser rüber als Black Sabbath - die Sabbath von '79. Läuft definitiv unter "vergessenes" Juwel, ob sie den Sprung in die ewige Bestenliste schaffen, muss ich nach Anhören des zweiten Albums nochmal beurteilen.

So, da müsste sich jetzt aber doch der ein oder andere angegriffen und zum Widerspruch animiert fühlen, oder *liebguck*?

dian - 14.6.2007 um 00:42

Hey, da kann ich sogar auch mal was dazu sagen. Jedenfalls zu Sonata Arctica...
Ich finde nicht, dass sie sich so extrem verändert haben. Man hört schließlich sofort, dass es sich dabei nur um Sonata Arctica handeln kann. Ist einfach eine konsequente Weiterentwicklung zu Reckoning Night, allerdings natürlich deutlich mehr in den Bombast weiterentwickelt als in Richtung Härte.
Aber wer "White pearl, black oceans" mochte, dem kann das ja eigentlich nur Recht sein, oder?
Ist jetzt halt weniger eine Scheibe zum Headbängen, mehr zum ruhig dasitzen und genießen, und meines Erachtens deutlich edler als der Blind Guardian-Bombast, den ich irgendwie gar nicht mehr anhören mag.

Soulmirror - 14.6.2007 um 02:10

[QUOTE](jetzt aber @soulmirror...)[/QUOTE]

na finntroll ist net sooo meins :p aber danke fürs erwähnen von keep of kalessin, kannte ich noch nicht. ☐

ansonsten, solltest mal öfters deine "rezensionen" zum besten geben. auf diese art mag ich sowas sogar.

Pig Pen - 14.6.2007 um 23:23

AOF (Articles Of Faith) - Core (Melodic ? Hardcore !) :68:

RattenGewitter - 16.6.2007 um 13:17

killing joke und den rest den mein mp3 player hergibt

HëllRÆZØR - 16.6.2007 um 18:45

@Benway: Bei Blind Guardian kann ich dir nur zustimmen - die Jungs werden alt, der Platte fehlt jegliches Spannungselement - kein Wunder dass der Drummer ausgestiegen ist und Savage Circus gegründet hat! ☐

Das mit Dream Theater höre ich gerne; die Octavarium fand' ich zwar nicht so schlecht, aber der immer deutlichere Stilklau ging mir schon etwas auf die Nerven...

Ansonsten höre ich mich gerade in die Porcupine Tree-Alben rein, da ich nächsten Freitag auf das Konzert gehe *freu*.

VG HëllRÆZØR aka Yog

Lonewolf - 16.6.2007 um 19:47

Die neue Paradise Lost geht wieder etwas "back to the roots" und ist durchaus zu empfehlen, auch wenn Klassiker der Marke "Draconian Times" oder "Icon" unerreicht bleiben.

Ansonsten hat neulich ein Song der neuen Warning (Doom Band aus GB) meine Gehörgänge äußerst angenehm erregt - tief traurig und pathetisch, ganz wie ich es liebe ☐ Vergleiche mit My Dying Bride zu ihren besten Zeiten sind nicht unangebracht. Werd mir wohl noch die CD besorgen, es sei denn jemand hier ist schon fündig geworden (so leicht kommt man da anscheinend nicht ran) ?

Soulmirror - 17.6.2007 um 04:22

[QUOTE](so leicht kommt man da anscheinend nicht ran)[/QUOTE]

also die neue hab ich hier und das alte album ist wohl auch demnächst fertig, werds mal morgen in den andern thread stellen ☐

Benway - 17.6.2007 um 12:15

@dian:

Ich hab mir jetzt noch etwas Zeit gelassen und der Platte noch ein paar Durchläufe gegönnt...und stimmt schon, die neue SA wächst. Langfristig hat ein Song wie 'Caleb' mit Sicherheit 300% mehr Potential als die typischen SA-Smasher der Marke 'Full Moon'. Aber ich mach mir halt Sorgen, wenn sich eine Platte aufs erste Hören als derart schwieriges Moshingmaterial präsentiert... War nun eben ganz und gar nicht das, was ich mir von SA erwartet hab...die Platte ist halt ein sehr ungewohnter Prog-Powermetal-Hybrid, bei dem ich weder ruhig dasitzen und die Arrangements genießen noch wild abbängen kann, und das ist halt erstmal ein Problem :D Aber Potential für langfristige Ohrwürmer ist vorhanden, das kann man nicht ableugnen...bin mal gespannt, wie sie die Songs live rüberbringen werden.

Die wichtigste Scheibe der letzten Wochen hab ich übrigens schmählicherweise vergessen zu erwähnen, das muss DRINGEND nachgeholt werden...immer wenn mir die letzten Monate über Leute das aktuelle Slayer-Werk ans Herz legen wollten, hab ich überlegen abgewinkt, nach den letzten zwei Scheiben war ich mir einfach sicher, dass Slayer nie wieder eine Platte auf dem Niveau der 'Reign in Blood' zustande bringen würden. OK, damit hab ich bis heute noch recht, aber die aktuelle 'Christ Illusion' ist doch wieder verdammt nah dran...so ein geiles Gitarre-Drum-Zusammenspiel wie bei "Catatonic" hat man zuletzt vielleicht auf der 'Divine Intervention' gehört...und das Riffing bei "Jihad" geht dermaßen unter die Haut, ich kann mir nicht vorstellen, dass dieser Song live jemals ohne schwere Verletzungen vor der Bühne performt wird. Aber das Wichtigste und Beste: Tom Araya klingt nicht wie auf den beiden letzten Alben und jedem Live-Auftritt, den ich bisher miterleben durfte, wie ein gelangweilter 'Tattooed Millionaire', der seinem Broterwerb nachgeht und fürs Publikum irgendwelche Hasslyrics raushaut, sondern tatsächlich wieder wie ein Kerl, der ein verdammt großes Problem mit Gott und der Welt hat. Ganz großes Kino! Bei "Skeleton Christ", "Jihad" oder "Eyes Of The Insane" muss ich nur das Autofenster runterlassen, während ich durch meine spießige schwäbische Neubausiedlung gurke, und schon bringen besorgte Eltern reihenweise ihre Kinder in Sicherheit...das sind Slayer wie sie zu sein haben, tiefend vor echtem (oder zumindest echt rübergebrachtem) Hass und Aggression. Jetzt noch ein Album dieser Güteklasse und ich grabe meine alten Shirts wieder aus und laufe damit stolz durch die Fußgängerzone.

Und noch ein frisch entdecktes geniales Album, das unbedingt erwähnt werden will: die neue Platte von Bob Dylan, "Modern Times". Ich hab mit zwei oder drei guten Tracks gerechnet, die es langfristig auf dne mp3-player schaffen werden (ich meine, der Kerl muss Mitte Sechzig sein oder so)...aber Fehlanzeige: das ganze Album rockt von vorne bis hinten. Genauer gesagt: es country-rockt à la guter Neil Young, anstatt zu folk- oder blues-rocken wie der letzte Dylan-Output. Jeder Song kommt zum Punkt, fast jeder Song hört sich wie eine rockige Version der besten Muddy Waters oder Hank Williams-Sachen. Und die Lyrics erst...es fängt an mit Liebeskummer und steigert sich dann immer weiter hin zu den apokalyptischen Szenen, wie sie nur Bob Dylan in ein paar lakonischen Zeilen überbringen kann. "I can't go back to paradise no more/Killed a man back there. You brought me here, now you're trying to run me away/The writing's on the wall, come read it, come see what it say"...einfach nur sehr, sehr geil. Eine Platte mir der man sich ein paar Stunden von der Welt zurückziehen kann, in der Gewissheit, dass es da draußen noch einen "bruised man on the edge" gibt. Vielleicht ganz gut, dass Bob Dylan nicht mehr im Radio gespielt wird.

Mh, und ein richtiges Ärgernis gibt es auch zu berichten: nach diversen euphorischen Reviews hab ich gestern mal in die 'Sonic Syndicate'-reingehört...und was soll ich sagen...das ist nicht mehr nur belanglos, das sit richtig scheiße. Wahrscheinlich wurde nie eine schlechtere Band so gehypt...sogar im TV durfte man die hübsche Bassistin -VOR der Veröffentlichung des Albums wohlgemerkt- schon bewundern

Hassattackekrieg@NuclearBlastundKommerzialisierungdesMetalsallgemein. Die Scheibe selbst bietet kurz gesagt Nichts bzw weniger als Nichts...wenn ein Song dermaßen auf eingängig getrimmt ist, dass man schon beim zweiten Mal anhören gelangweilt abschaltet, fühl ich mich ernsthaft um mein Geld betrogen...da haben ja Bullet For My Valentine mehr Substanz. Von denen hat man übrigens schamlos ganze Melodieführungen und Screamo-Parts geklaut (Diebe mit scheiß Geschmack sind echt das Letzte), die Keyboardpassagen kommen dagegen direkt von Dark Tranquility und die Refrains von Soilwork. Ein bunter Flickenteppich der am leichtesten zu imitierenden Trademarks guter und weniger guter Bands, den SS mit aller Gewalt glattgebügelt haben...der kleinste gemeinsame Nenner der Göteburg-Schule, künstlich mit Popanleihen verfeinert und auf Eingängigkeit getrimmt hört sich einfach nur Scheiße an...als ob wir das nicht auch ohne diese CD prima gewusst hätten. Und das wird den Kiddies im Laden als (extremer) Metal verkauft...nein danke. Da hör ich mir ja lieber noch die 'Soundtrack To Your Escape' oder Children Of Bodom an, selbst da haben die Songs schätzungsweise die dreifache Halbwertszeit. Tja, meine erste NB-Platte seit langem und mal wieder alle Vorurteile bestätigt, die man gegenüber den Donzdorfern haben könnte. Ich rufe die Unity hiermit zum totalen Nuclear Blast-Boykott, wäre doch gelacht, wenn wir die nicht innerhalb von ein paar Wochen kleinkriegen könnten.

Nach der Platte hab ich mir gestern dann schnell etwas zu Gemüte geführt, von dem ich wusste, dass es Unterhaltungswert bieten würde...und ich wurde nicht enttäuscht. 'Turisas' sind schon eine verdammt...konsequente Band und zZ neben HammerFall vielleicht die Einzigen, die Punkte auf der Manowar-Skala machen. "Battle Metal" (*gnihihi*) nennen die ihre Mischung aus geklauten Folk-Powermetal Gitarrenläufen á la frühe Falconer, lauwarmen Black Metal-Riffs und Keyboard-Getröte wie bei den peinlichsten Thyrfing-Sachen. Album eingelegt und los gehts: der erste Track bietet ein Streicherensemble, künstliche Echos, einen pompösen Männerchor und eine Manowareske Hörspielstelle mit superpeinlichem Folkgeklimper unterlegt...ich liege am Boden, bevor es überhaupt richtig angefangen hat. Vor lauter unterdrückten Lachern kann ich sogar die Qualität der Texte va bei den narrativen Stellen (irgendwas mit "swords", "iron", "unknown seas" und so ☐) nicht mehr richtig würdigen. Und es wird immer besser: im Laufe des Albums erwarten den Hörer noch Fanfaren, Spielmannszüge, Glocken(!), pathetische a-capella-Gesangseinlagen, Akkordeon-Passagen(!), Frauenstimmen in Wagnermanier, "orientalische" Einflüsse, auf Orson Wells getrimmte heroische Sprechpassagen...ich kann unmöglich alle Qualitätsmerkmale dieses Albums aufzählen. Muss man selbst gehört haben...so ungefähr hätte ich mir mit fünfeinhalb den Soundtrack zu Disney's Robin Hood oder so gewünscht. Dafür gibts 8/10 Punkte auf der Manowar-Skala. Fürs nächste Album schlage ich noch vermehrten Einsatz dieser genialen Benjamin Blümchen-Keyboards vor, noch mehr Zwischenspiele und ein den musikalischen Ambitionen der Musiker

angemessenes Thema für ein Konzeptalbum (am besten gleich den Ring des Nibelungen oder so :12]. Für Alle nicht-Disneygeschädigten Menschen mit musikalischem Bewusstsein sind Turisas allerdings zugegenermaßen Folk Metal zum Abgewöhnen.

Und eine letzte Anmerkung noch, va wohl an @Hellrazor: gestern hab ich auf einem kleinen Konzert billig die "Lamentations"-DVD von Opeth erstanden und das Teil läuft hier gerade im Hintergrund. Sehr, sehr interessant. Die sehr sanfte "Damnation" wird komplett performt und dabei kommen (proggige) Facetten zum Vorschein, die ich beim Hören des Studioalbums so gar nicht bemerkt hatte (weshalb es auch weit seltener den Weg in den Plattenspieler findet als die sechs vorhergehenden "harten" Releases). "Closure" lief gerade, und das ist ja echt mal ein Übersong (der im Mittelteil sogar an die frühen Pink Floyd-Sachen erinnert). Sehr geiles Material haben die da am Start, das kann man nicht abstreiten. Lediglich der Frontmann wirkt etwas übernervös und die harten Sachen im zweiten Set kommen nicht Alle ganz so überzeugend rüber wie auf Platte...vor allem die Growls sind nun wirklich unter Death Metal-Standard. Trotzdem: geniale Band, guter Auftritt, nette Atmosphäre...so ganz anders als das eine Mal, dass ich sie selbst (auf dem SB) live gesehen hab. Sollte echt schauen, dass ich die mal auf Club Tour abpasse.

RattenGewitter schrieb:

Zitat
killing joke und den rest den mein mp3 player hergibt

Welche KJ gibt er denn grade her? Die alten und mittleren Sachen, va die Pandemonium sind natürlich zeitlos, aber zumindest bei den zwei letzten Alben muss ich mich doch immer sehr zusammenreißen, die auch brav ganz durchzuhören...und die "Hosiannas..." kann man IMO wirklich nur auf dem mp3-Player hören, bei jeder gescheiten Anlage fällt sofort übelst auf, dass die anscheinend kaum gemastert wurde...in Zukunft hoffe ich wieder mehr auf provokante und ungewohnte Songstrukturen als auf provokante und ungewohnte Produktion.

Soulmirror schrieb:

Zitat
also die neue hab ich hier und das alte album ist wohl auch demnächst fertig, werds mal morgen in den andern thread stellen

Sehr schön... :D Kennst du die maltesischen Doomer von "Forsaken" eigentlich auch? Ich suche zZ händeringend nach deren EP "Iconoclast" oder wenigstens dem Song 'Via Crucis (The Way Of The Cross)'...

RattenGewitter - 17.6.2007 um 12:36

@benway das gleichnamige Album aus dem Jahr 2003,da ich mich einfach mal überraschen lassen wollte was ich zu hören bekomme wobei mich "The Death & Resurrection Show" immer wieder begeistert ,nebendran läuft noch in flames "reroute to remain" und porcupine tree "in absentia",eine dream theater cd liegt zwar auch im chaos meiner wohnung aber ich weiß gerade nicht welche da ich nicht zuhause bin,muss ich später nachsehen

@HëllRÆZØR der auf ein pt konzert geht --> grml vor einiger zeit spielten sie in ich glaube Leipzig und ich dumme Kuh habe es zu spät bemerkt....arschkarte...

HëllRÆZØR - 17.6.2007 um 16:39

@Benway: Klar, das Aggressionspotential von Opeth ist nicht SO hoch, aber ich finde "harte" Sachen müssen auch nicht unbedingt aggressiv klingen - wer das anders sieht kommt mit Opeth wahrscheinlich nicht so gut zurecht. Aber ich muss sagen die Lamentations ist schon wirklich ihr Geld Wert, vor allem "Deliverance", "The Drapery Falls" und "Master's Apprentices" kommen mMn ziehmlich gut rüber! Die meisten Videos von der DVD (alle?) findet man auch auf youtube.

@Rattengewitter: Ja, das passiert mir auch oft. Da seh ich, dass in ein paar Tagen eine meiner Lieblingsbands spielt, und dann gib'ts keine Karten mehr...

Lonewolf - 17.6.2007 um 17:25

Zitat

Original von Soulmirror

[QUOTE](so leicht kommt man da anscheinend nicht ran)[/QUOTE]

also die neue hab ich hier und das alte album ist wohl auch demnächst fertig, werds mal morgen in den andern thread stellen ☐

Hey, wenn du das machst geb ich dir bei Gelegenheit mal einen aus. ☐

Benway - 17.6.2007 um 18:36

@RattenGewitter:

Jo, das Album von 2003 ist noch ziemlich gut und Dave Grohl macht überraschenderweise einen klasse Job an den Drums. Echte Highlights sind für mich allerdings nur das erwähnte "The Death & Resurrection Show" und "Total Invasion", der Rest mäandert halt so vor sich hin. Aber immer noch besser als die "Hosannas From The Basement Of Hell", nach der Platte glaub ich nicht mehr daran, dass KJ noch mal zu alter Form zurückfinden.

@Hellraezor:

Also an den harschen Death-Grunts und Riffgewittern der ersten drei Opeth-Alben (oder gar der Prä-Opeth-Band 'Eruption', das ist Brutal Death Metal an der Grnze zum Grindcore) kann man in puncto Aggressionspotential nun echt nicht viel rummäkeln. Damnation war dann ein ziemlicher Einschnitt, von der Band sicher auch so gewollt, aber richtig gezündet hat die Platte bis heute nicht. Ich hoffe jetzt darauf, mir die mit Hilfe der DVD ein wenig Schönhören zu können, Stücke wie "Windowpane" und "Closure" hören sich da für mich schon viel überzeugender an als auf Platte. Und wenn ich die Damnation dann mal richtig würdigen kann, wird auch mal die Ghost Reveries eingekauft und konsumiert, soweit die Planung...

HëllRÆZØR - 17.6.2007 um 18:58

@Benway: Naja, ich weiß nicht - mein absolutes Lieblingsalbum ist ja die "My Arms, Your Hearse", aber so wirklich aggressiv finde ich das nicht, genau wie die ersten beiden Alben. Allein der "Run away"-Part von "Demon of the Fall" oder die Naturbeschreibungen auf dem "Morningrise"-Album sind eher das Gegenteil von aggressiv. Nicht dass ich was gegen aggressive Musik hätte, aber ich finde Opeth sind absolut nicht aggressiv, sie haben einfach einen etwas rauheren Stil. ☐

Mit Eruption hab' ich mich ehrlich gesagt nicht so beschäftigt, aber wenn es in Richtung "Bloodbath" geht bin ich durchaus nicht abgeneigt. ☐

Benway - 17.6.2007 um 19:29

OK, stimmt schon, die Vocals sind nicht wirklich aggressiv (zumindest nicht wenn man sie mit irgendwelchen Thrash-Vocals à la Araya vergleicht) und die Musik klingt über weite Strecken tatsächlich nicht aggressiver oder fordernder als reiner Progressive Rock, lediglich härter (trotzdem kenne ich genug Leute, die man mit Opeth wegblasen könnte :D).

dian - 20.6.2007 um 01:37

Zu "Killing Joke" kann ich nur sagen: Wenn, dann "A Love like blood", "Eighties" und den Rest, den die zwischen 1983 und 1988 rausgebracht haben.. alles andere kommt mir nicht in die Tüte. ☐

Jetzt aber noch was wirklich Abartiges:

"Moving Heroes" - zwei russische Frauen (oder Transen), die ein bisschen so aussehen wie Dieter Bohlen und Thomas Anders in den 80ern, und seltsamerweise auch ganz ähnlich klingen. (Naja, so seltsam ist das dann doch wieder nicht, weil Dieter Bohlen das Ding produziert hat...)

Jedenfalls ist das wohl der beste Modern Talking-Klon, den ich je gehört habe. Nicht mehr, aber auch nicht weniger.

<http://www.youtube.com/watch?v=ftl1GtjrUS8>

dian - 4.7.2007 um 19:05

Momentan höre ich vor allem Evan. Das ist Synthiepop aus Schweden, und klingt ein bisschen wie eine Mischung aus Erasure und Bodies Without Organs, aber nicht ganz so schwul, und mit ein paar Klassik-, Dance- und Metal-Elementen versehen.

Jedenfalls gute elektronische und originelle Popmusik, wie sie eben nur aus Schweden kommen kann...

Kennt aber hierzulande wohl keine Sau, und wahrscheinlich in Schweden auch nicht, weil man da kaum Videos dazu findet. Höchstens das hier:

<http://www.youtube.com/watch?v=JcyOkMgUcjY>

ist aber kein offizielles Video, sondern der übliche Final Fantasy-Kram, wo halt jemand nen Song von Evan drübergelegt hat.

Soulmirror - 4.7.2007 um 19:09

Zitat

Original von dian

Momentan höre ich vor allem Evan. Das ist Synthiepop aus Schweden, und klingt ein bisschen wie eine Mischung aus Erasure und Bodies Without Organs, aber nicht ganz so schwul, und mit ein paar Klassik-, Dance- und Metal-Elementen versehen.

Jedenfalls gute elektronische und originelle Popmusik, wie sie eben nur aus Schweden kommen kann...

Kennt aber hierzulande wohl keine Sau, und wahrscheinlich in Schweden auch nicht, weil man da kaum Videos dazu findet. Höchstens das hier:

<http://www.youtube.com/watch?v=JcyOkMgUcjY>

ist aber kein offizielles Video, sondern der übliche Final Fantasy-Kram, wo halt jemand nen Song von Evan drübergelegt hat.

und woher hast du dann die musik oder das wissen über deren existenz? 8-)

nachtrag: jedenfalls mag ich die mucke und find bisher auch nur under your spell als sampler beitrage ☐
wär dir jedenfalls verbunden wenn du ein album oder so an anderer stelle hochpappen könntest. :13:

dian - 4.7.2007 um 22:37

Zitat

und woher hast du dann die musik oder das wissen über deren existenz?

Wenn mir ganz arg langweilig ist, treibe ich mich halt manchmal auf Foren rum, in denen es um sowas geht. Fundamentale Russisch-Kenntnisse sind manchmal auch von Vorteil, weil Dance und Synthiepop im Osten noch einen etwas höheren Stellenwert genießen als hierzulande, wo es ja nur noch HipHop und Rock zu geben scheint...

LuCk3R - 7.7.2007 um 22:25

Hab vor ner ganzen Weile Utopia Banished gefunden, deren Musik steht unter der Creative Commons Lizenz, d.h. es ist "freie Musik". Gehört ins Melodic Death Metal genre.

Hier anhören (Album "Night of the Black Wyvern"): http://magnatune.com/artists/albums/utopiabanished-night/hifi_play

Zum kostenlosen Runterladen (man darf es aber auch kaufen!):

<http://he3.magnatune.com/all/01-By%20Mourning-Utopia%20Banished.mp3>

<http://he3.magnatune.com/all/02-Desolate%20Winds-Utopia%20Banished.mp3>

<http://he3.magnatune.com/all/03-The%20Plague-Utopia%20Banished.mp3>

<http://he3.magnatune.com/all/04-Night%20of%20the%20Black%20Wyvern-Utopia%20Banished.mp3>

<http://he3.magnatune.com/all/05-As%20it%20Descends-Utopia%20Banished.mp3>

<http://he3.magnatune.com/all/06-The%20Darkness%20We%20Burn-Utopia%20Banished.mp3>

<http://he3.magnatune.com/all/07-Voice%20of%20Disharmony-Utopia%20Banished.mp3>

<http://he3.magnatune.com/all/08-Forged%20in%20Blood-Utopia%20Banished.mp3>

<http://he3.magnatune.com/all/09-Utopia%20Banished-Utopia%20Banished.mp3>

<http://he3.magnatune.com/all/10-Forshadowing%20the%20Endless%20Quest-Utopia%20Banished.mp3>

Pig Pen - 8.7.2007 um 01:27

Children Of Fall (swe) - Bonjour Tristesse

HëllRÆZØR - 8.7.2007 um 11:03

Bei mir läuft momentan den kompletten Tag die "Paradise Lost" von Symphony X rauf und runter. Die Bezeichnung "Progressive Symphonic Power Metal" beschreibt die Musik schon recht gut; wer damit was anfangen kann kann sich das Album ja unter [youtube](#) anhören.

Ansonsten hör ich momentan auch recht gerne die "Deadwing" von Porcupine Tree.

Benway - 8.7.2007 um 14:44

Sun Ra - Jazz, den man nicht nur so allgemein gut finden sondern auch tatsächlich hören kann, wer hätte gedacht, dass ich auf sowas nochmal stoße. Keine Ahnung ob hier außer dem sehr musikoffenen Grüppchen um Arne, Ina, hope und soul überhaupt jemand Jazz hört, aber dieser Kerl hat seine Chance verdient. Vor allem die Sachen aus den 50ern, zB die "Angels and Demons at play" sind unvergleichlich. In den 60ern wird dann Alles etwas chaotischer und unstrukturierter, also nichts für Leute, die schon bei ganz normalem Death Metal-Chaos schlapp machen, ab den 70ern kommt nur noch ganz selten ein gutes Album. Trotzdem selbst in dieser Periode einfach nur ziemlich geniale Musik von einem ziemlich genialen Menschen.

hopeless - 8.7.2007 um 17:04

nee, ich hör keinen jazz, aber nehme mir ab und an vor, dass mal zu ändern.. später ☐

ich fand letzte woche gut:

god lives underwater - up off the floor; das könnte man vielleicht "electro-grunge" nennen, ist aber irgendwie egal.

außerdem mother love bone, die vorläufer von pearl jam.

blind melon - a rare collection

und als geheimtipp irgendwo zwischen den melvins und sunno))) (endloses gerumpel und gedrohne):

teeth of lions rule the divine - rampton

Hansi - 8.7.2007 um 17:26

Jazz ist toll! ☐

Soulmirror - 8.7.2007 um 17:43

werd mir jetzt erstmal die neue excrementorys richtig reinziehn und danch endlich trollfest. genug schwulen euro pop gehört die letzten tage :D

Benway - 8.7.2007 um 18:52

@hopeless

Du könntest mal mit so jazzigem Death Metal wie Atheist oder Cynic anfangen, damit hab ich schon eine Menge Leute aus meinem Bekanntenkreis missioniert. Wobei ich dich nicht gewaltsam von Mother Love Bone losreißen möchte.

Kennste auch die Temple Of The Dog?

Ach ja, und da ich grade nicht so viel höre muss ich logsicherweise Lyrics wälzen. Die von Sun Ra sind genial.

"I constructed your existence in an abstract dream" - niemals einen schöneren Anmachspruch gehört ☐

Ich glaub da könnte sich was ganz Großes ankündigen und ich werde ab jetzt täglich diverse Foren mit Lobtiraden auf dieses musikalische Genie zusammen müssen.

HëllRÆZØR - 8.7.2007 um 18:56

Jaja, die juten Excrementory Grindfuckers! :D

Mit Jazz ist's bei mir wie mit Christentum - ich hab' die Hoffnung noch nicht aufgegeben dass man sowas (nach meinem subjektiven Maße) sinnvoll praktizieren kann, aber der lebende Beweis der mich vollends überzeugt lässt noch auf sich warten. :D

(oder ich sollte mich mal aktiv umsehen ^^)

Das einzige was ich bisher so höre was in Richtung Jazz geht wären [Cynic](#) (Jazz Death Metal ^^).

Edit: Verdammt, zu langsam! :12:

hopeless - 9.7.2007 um 03:01

klar kenn ich temple of the dog.. ich bin doch viel zu vernarrt in diese ganzen quängelnden drogenopfer (grunge) um an sowas vorbeizukommen.

im moment stehe ich unter dem seltsamen einfluss von komischen hormonschüben oder so, die mindestens zum teil was mit dem genialen mother tongue konzert heute zu tun haben müssen.. das ist ein prima beispiel für das von ina und lonewolf erläuterte musikverständnis. "feel free [...] it's your show tonight, not mine."

ich kanns grad schlecht schildern und lass es deshalb einfach sein - das muss man erleben, oder auch nicht.

... - 9.7.2007 um 06:04

Ach, sieh' an, manchmal lohnt es sich doch, in solche Threads reinzugucken:

Als ich noch klein war, fand' ich bei Jazz den Free Jazz von Zappa ganz okay.

K.A., wie der heute gesehen wird, aber mir hat der damals gefallen.

Würde ich auch heute nicht ganz verwerfen.

Falls mal irgendwer was bekommt, von "Joe's Garage", die Textversion von "Strictly Genteel" aus "200 Motels" oder Sachen wie "It can't happened here" oder "Call Any Vegetable" würde ich mir das glatt nochmal antun.

Benway - 9.7.2007 um 17:43

Heißt das du hörst jetzt mal in jazz-influenced Death Metal rein @Arne? :D Der Zappa Free Jazz übrigens gibt mir irgendwie nichts...hätte ich sowieso nicht erwartet, dass mich gerade beim Free Jazz mal irgendwas so mitreißen würde, aber nach diesem Sun Ra-Erlebnis ist das definitiv auch wieder ne Sparte, wo ich mich mal anschauen muss.

... - 10.7.2007 um 02:14

Empfehl' mir was, was mit Free Jazz bei Metal erträglich klingen würde, evtl. bekommst Du mich ja doch noch zu der Überzeugung, dass das keine Musiksparte ist, die sich seit 40 Jahren immer wieder in irgendeiner Form von selbst reproduziert. (Also Metal jetzt, nicht Free Jazz!)